

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 M., eine halbe Seite 38 M., eine ganze Seite 72 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 M., eine halbe Seite 58 M., eine ganze Seite 112 M., die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umschlag zu Nr. 175.

Leipzig, Dienstag den 30. Juli 1907.

74. Jahrgang.

50%

50%

So urteilt die Kritik über das gangbarste Buch der Saison:

7. - 12. Tausend erschienen soeben!

Voss.Ztg.: Es liegt hier ein Schatz des Witzes vor, welcher durch die Fülle seiner Kostbarkeiten Anspruch auf literarische Wertung erheben darf, ein Archiv, in dem es dem Leser auf jeder Seite entgegenlacht und entgegenblitzt.

Berl. Lokal-Anzeiger: ... Witzsammlungen gibt es Hunderte. „Die unsterbliche Kiste“ ist der Klassiker unter ihnen.

Welt am Montag: ... wollen dankbar anerkennen, dass uns ein Buch beschert ist, das im Gegensatz zu vielen anderen Büchern mehr wert ist, als es kostet. ...

Wiesb. Tageblatt: ... Wenn der Redakteur eines grossen Witzblattes daran geht, in einer knappen Auswahl die wirklich allerbesten, die unvergänglichen ihrer Gattung zusammenzustellen, so kann man von der Vortrefflichkeit solcher Blütenlese im voraus überzeugt sein.

Saale-Ztg.: ... Wem daran liegt, seine Kenntnis der Witzliteratur zu mehren, der packe die „unsterbliche Kiste“ aus. Schon beim ersten Beginn wird er erkennen, dass ihm dergleichen in solcher Konzentration des Schlagkräftigsten kaum noch geboten worden ist.

Berner Bund: ... zu guter Unterhaltung taugt es und kann z. B. an Regentagen eine ganze Fremdenpension beglücken!

Die unsterbliche Kiste



Die 333 besten Witze der Weltliteratur.

Befür- und bevorwortet von **Alex. Moszkowski.**

Preis M. 1.50.

Berliner Börsen-Courier: Was das Titelwort leicht andeutet, das ist nach

einer anregenden Einleitung des Verfassers und nach dem ersten Ergebnis der heiteren Lektüre tatsächlich die Aufgabe, die sich Moszkowski in seiner Sammlung gestellt hat. Dem „Unsterblichen“ im Witz will er nachspüren, den Ewigkeitsgehalt in der Anekdote herausfinden, die Elemente erforschen und klarlegen, die dem Witz seine unbedingte und sichere Wirkung gewährleisten, unabhängig von zufälligen Zeitbeziehungen und Tagesströmungen. So gestaltet sich denn seine Sammlung zu einer Art von Museum des Witzes in dem wir die klassischen Mustere Exemplare jeder Gattung säuberlich aufgereiht, klassifiziert und unter scharfer Hervorhebung ihrer Art-Merkmale ausgestellt finden!

Hamburgischer Correspondent: Von dem Kind, das vor einem Bild der Christenverfolgung naïv den einen Tiger bedauert, der keinen Christen bekommt, bis zu dem Tierbändiger, der aus Feigheit vor seiner gestrengen Enehälfte in den Löwenkäfig flüchtet, von Fürsten bis zu den Aermsten der Armen sind alle Lebensalter, alle Stände, alle Nationen in dem Buch vertreten und die Auswahl ist in der Tat so geschickt, dass man den aufgeführten Witzendie „Unsterblichkeit“ zusprechen kann.

2 Probe-Exemplare mit 50 % Rabatt
sonst 40 % und 11/10, 28/25, 57/50
100 und mehr Expl. mit 50 % Rabatt.

Spaltenlange Besprechungen, Empfehlungen und Auszüge
in ca. 100 anderen Zeitungen!

Plakate gratis!

Prospekte gratis!

Subskriptionslisten zum Umlauf in Bureaus, Contoren etc. gratis.

Wir bitten zu bestellen! Überall, auch in dem kleinsten Orte, besonders aber in Bädern, Sommerfrischen ist mit diesem Buche ein lohnendes Geschäft zu machen.

Berlin S.W. 68,
Charlottenstrasse 9.

Verlag der Lustigen Blätter
(Dr. Eysler & Co.) G. m. b. H.



Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Buchhändler-Bildnisse

~~~~~ I. Lithographien. ~~~~~

Jedes Blatt in 8°. 60 Pf.

Baedeker, Karl  
Cotta, Georg von  
Gerold, Carl (nur in 4°.)  
Götschen, Georg Joachim

Mohr, Dr. Jakob Christian Benjamin  
Nicolai, Friedrich  
Rost, Adolf  
Sauerländer, Heinrich Remigius

Schulz, Otto August  
Veit, Dr. Moritz  
Vieweg, Friedrich

~~~~~ II. Stiche, Photogravüren etc. ~~~~~

Jedes Blatt in 8°. 75 Pf., in folio 1 Mk.

Abraham, Dr. Max
Bergstraesser, Arnold
Borstell, Fritz
Braumüller, Wilhelm von
Campe, Julius
Engelmann, Dr. Wilhelm
Enslin, Adolph
Erhard, Heinrich
Frommann, Dr. Johann Friedrich
Gaertner, Rudolph

Gerold, Friedrich
Hallberger, Eduard von
Härtel, Dr. Hermann
Härtel, Raymund
Hertz, Wilhelm
Hirzel, Dr. Salomon
Hoffmann, Carl
Jügel, Karl Christian
Kaiser, Hermann (nur 8°.)
Keil, Ernst

Koehler, Franz
Koehler, Karl Franz (nur 8°.)
Loescher, Hermann
Mittler, Ernst Siegfried
Oldenbourg, R. (nur 8°.)
Parey, Dr. Paul
Reimer, Georg
Ruprecht, Karl August Adolf
Springer, Julius
Taubnitz, Bernhard von

Trübner, Nicolaus
Vieweg Eduard (nur 8°.)
Volkmann, Friedrich
Volkmann, Wilhelm
Weber, Johann Jakob
Westermann, George
Wigand, Georg
Wigand, Otto (nur 8°.)
Deutsches Buchhändler-
haus.

24 Stück dieser Stiche, Photogravüren etc. nach eigener Wahl sind auch zusammen

- 1) in einer Kaliko-Mappe für 18 Mk. und
- 2) in einem Kartonumschlag für 15 Mk.

zu beziehen.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Dr. Orth, Syndikus.

Buchhandlungs-Gehilfen-Verein zu Leipzig • Segründet am 5. Oktober 1833

Juristische Person.

Mitgliederzahl z. Zt. 425.

Unterstützungskasse,
Pensionskasse, Witwen- und
Waisenkasse;
angegliedert: Kranken- und
Begräbniskasse.

Große Bibliothek von
gegen 12000 Bänden.

Umfangreicher
Zeitschriften-Lesezirkel.

Vereinsorgan:
Monatliche Mitteilungen
des Buchhandlungs-Gehilfen-
Vereins zu Leipzig.

Vereinslokal:
Deutsches Buchhändlerhaus.

Vereinsabend: Freitags 9 Uhr.

Unterrichtskurse. Vorträge.

Gesellschaftsabende. Ausflüge.

Vorzugspreise in verschiedenen
Geschäftshäusern
und öffentlichen Anstalten.

Einladung zum Beitritt!

Jeder Kollege hat das Recht, an den Vereinsversammlungen als Gast teilzunehmen. Alle hiesigen Berufsgenossen, besonders die neu hinzugezogenen, laden wir freundlichst ein, von diesem Recht Gebrauch zu machen.

Zweck des Vereins: Der Verein bezweckt den gefelligen, beruflichen, wirtschaftl. und Wohlfahrts-Bedürfnissen seiner Mitglieder zu dienen.

Hilfskassen des Vereins: a) Unterstützungskasse für in Not geratene Mitglieder und Kollegen, sowie durchreisende Gehilfen.

b) Pensionskasse gewährt den Mitgliedern nach 10jähriger Mitgliedschaft im Falle eingetretener Arbeitsunfähigkeit eine Pension bis zu 600 Mark für das Jahr.

c) Witwen- u. Waisenkasse, sichert den Hinterbliebenen verstorb. Mitgl. eine Pension.

d) Kranken- und Begräbniskasse des Vereins, steht unter besonderer Verwaltung.

Jährlicher Vereinsbeitrag, einschließlich für Unterstützungs-, Pensions-, Witwen- und Waisenkasse 18 Mark. Eintrittsgeld bis zum 30. Lebensjahre 3 Mark, bis zum 40. Lebensjahre 5 Mark, später 10 Mark.

Die Kranken- und Begräbniskasse (e. B.)

die infolge gesetzlicher Vorschrift unter besonderer Verwaltung steht und eigene Satzungen hat, befreit vom Beitritt zur Ortskrankenkasse und bietet neben freier Arznei und Behandlung durch den Vereinsarzt ein wöchentliches Krankengeld von 14 M. Begräbnisgeld 100 bzw. 140 M. Jährlicher Beitrag nur 12 M. Nur Mitglieder des Vereins können Mitglieder der Krankenkasse werden.

Wegen weiterer Auskünfte schreibe man an den Vorstand des B.-G.-V. zu Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Surenbergkeller.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich außer Sonn- und Festtags und wird nur an Buchhändler abgegeben. Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 *M.*, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch je 15 *M.*, für Nichtmitglieder 20 *M.*, bei Zusendung unter Kreuzband (außer dem Porto) 5 *M.* mehr. Beilagen werden nicht angenommen. Weidseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.



Anzeigen: die dreispaltige Petitzelle oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Gehilfen für Stellengesuche. Die ganze Seite umfasst 252 dreispaltige Petitzellen. Die Titel in den Bücherangeboten und Büchergejuchen werden aus Borgis gesetzt, aber nach Petitz berechnet. Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 175.

Leipzig, Dienstag den 30. Juli 1907.

74. Jahrgang.

Amthcher Teil.

Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

r vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
a vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert, oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
Preise in Mark und Pfennigen.

Franz Benjamin Aufferth in Frankfurt a/M.

Neuschäfer, Fortbildgssch.-Dir. G., Gewerbesch.-Lehr. Wilh. Gudeš u. Ingen. Emil Jurthe: Rechenbuch f. Metallarbeiterklassen an gewerblichen Fortbildungs- u. Fachschulen. 2. Tl. Auflösungen. (41 S.) 8°. '07. 1. 20

Buchhandlung „Throlia“ vormalš Fr. A. Promperger in Bozen.

Catalogus cleri dioecesis Tridentinae ineunte anno MCMVII, ecclesiam catholicam gubernante Pio papa X, pontificatus anno IV. (364 S.) 8°. bar n.n.n. 3. —

Clarendon Press in Oxford.

Demosthenis orationes, recognovit brevique adnotatione critica instruxit Prof. S. H. Butcher. Tomi II pars 1. (XII u. S. 451—808.) 8°. ('07.) 3. —

Charles Coleman in Lübeck.

Lohmann, W., u. Patentanw. L. Gottsoho, DD.: Verzeichnis eingetragener Wortzeichen der Mineralwasser- u. verwandter Branchen, m. Erläuterugn. u. dem Gesetze zum Schutze der Warenbezeichnungn. hrsg. (103 S.) 8°. ('07.) 5. —

H. Friedländer & Sohn in Berlin.

Berndt, Wilh.: Studien an bohrenden Cirripeden. (Ordnung Acrothoracica Gruvel, Abdomilalia Darwin.) I. Tl.: Die Cryptophialidae. [Aus: „Archiv f. Biontologie.“] (III u. S. 167—210 m. 4 Doppeltaf.) Lex.-8°. '07. bar n.n. 6. —

Dr. Gmelin in Föhr, Post Wyl. (Nur direkt.)

Gruss, e., v. der Nordsee. (44 S. m. Abbildgn.) 8°. ('07.) bar 1. —

Sachmeister & Thal in Leipzig.

Wietz, H., u. C. Erfurth: Hilfsbuch f. Elektropraktiker. Begründet v. W. u. E. Neu bearb. v. W. Fuhrmann u. C. Erfurth. 6. verm. u. verb. Aufl. 2 Tle. kl. 8°. '07.
Geb. in Leinw. bar je 2. 50; in 1 Leinw.-Bd. 4. 50
1. (Schwachstrom.) Mit 232 Fig. im Text. (XII, 208 S.) — 2. (Starkstrom.) Mit 252 Fig. im Text u. auf e. Taf., sowie m. e. Eisenbahnkarte. (VIII, 321 S.)

J. Schö Verlag in Stuttgart.

Brenner, Oberamtm. A.: Die Gewerbe-Ordnung f. das Deutsche Reich m. den gesamten Ausführungsbestimmungen f. das Reich u. f. Württemberg. Für den Handgebrauch zusammengestellt. II. Hälfte. (XXXI u. S. 481—1238.) 8°. '07. 6. —

Historischer Verein in Essen (Ruhr). (Nur direkt.)

Beiträge zur Geschichte v. Stadt u. Stift Essen. Hrsg. v. dem histor. Verein f. Stadt u. Stift Essen. 29. Heft. (148 S. m. 4 Taf.) 8°. '07. 2. 50

Heinrich Kirsch in Wien.

Desiderius, G.: Leibesübungen u. Gesundheit. (III, 27 S. m. 1 Tab.) gr. 8°. '07. —. 75

Für Hütte u. Palast. Sammlung gediegener österreich. Unterhaltungsschriften. 8°.

29. Bb. Wächner, Jof.: Aus sonnigen Tagen. Ein Volksbuch. 1.—3. Tauf. (334 S.) ('07.) 3.—; geb. n. 4.—

H. Augner in München.

Fachadressbuch, zahnärztliches. 1907. Enth.: Deutschland, Oesterreich-Ungarn, Schweiz. (III, 181 S.) 8°. ('07.) Geb. bar 3. 50

Emil Müller's Verlag in Barmen.

Penn-Lewis, J.: Kampf u. Sieg in den himmlischen Örtern. (123 S.) 8°. '07. 1. —

Vertichtigung des Vornamens bei der Verlegerangabe in Nr. 158.

Max Niemeyer in Halle a. S.

Anglia. Zeitschrift f. engl. Philologie. Suppl.-Heft zu Jahrg. 1901—1904. 26. Bd. gr. 8°.

Petri, Alb.: Übersicht üb. die im J. 1901 auf dem Gebiete der englischen Philologie erschienenen Bücher, Schriften u. Aufsätze. (III, 151 S.) '07. 4.—

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Frid's, Dr. J., physikalische Technik od. Anleitung zu Experimentalvorträgen sowie zur Selbstherstellg. einfacher Demonstrationsapparate. 7. vollkommen umgearb. u. stark verm. Aufl. v. Prof. Dr. Otto Lehmann. II. Bb. 1. Abtlg. (XVII, 762 u. 3 S. m. 1443 Abbildgn. u. 3 Taf.) Lex.-8°. '07.

20. —; geb. in Halbfrz. 22. —

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

H. v. Deder's Verlag, G. Schend, in Berlin.

Handelsgesetze, die, des Erdballs. Hrsg. v. Jos. Kohler, Fel. Meyer, Heinr. Dove, Hans Trumpler. Schriftleitung: Geo. Maas. Lex.-8°. Jede Lfg., Subskr.-Pr. 2. 50

80. Chile II. (S. 43, Doppels. 44—82 u. S. 83.) — 81. 82. Belgien II. Die Schweiz VI (Schluss). (S. 84, Doppels. 85—131 u. S. 132, u. S. 279—317, Doppels. 318—324, S. 325—335.) — 83. 84. Norwegen IV, Skandinavien V (Schluss). (S. 122, Doppels. 123—161 u. S. 162 u. S. 201, Doppels. 202—233 u. S. 234.)

Sachmeister & Thal in Leipzig.

Schneider, der, im Garten u. Kleintierhof. Chefred.: Joh. Schneider. Für Tierkrankheiten: R. Roth. 5. Jahrg. 1906/1907. Nr. 40. (16 S. m. Abbildgn.) 32x24 cm. Vierteljährlich bar 1. —

M. Heinicus Nachf. in Leipzig.

Corpus Reformatorum. Vol. 89. 7. Lfg. Lex.-8°. 3. —; Subskr.-Pr. bar 2. 40
89. Zwingli's, Huldreich, sämtliche Werke. Hrg. v. Emil Egli u. Geo. Finsler. 2. Bd. 7. Lfg. (S. 481—560.)

G. S. Münchmeyer in Dresden-Niedersedlitz.

Gurrah! Soldatenstreiche aus Krieg u. Frieden. Hrg. v. Viet. Gaverrenz. 47. Bd. (32 S. m. Abbildgn.) Veg.-8°. bar —. 20
Kraft, Rob.: Wir Seezigeuner. 26. Bfg. (III. Bd. S. 337—400 m. Abbildgn.) 8°. bar —. 20
Strong, Harry: Kapitän Stürmer's Fahrten u. Abenteuer zu Wasser u. zu Lande. Autoris. Ausg. 57. Bd. (32 S. m. Abbildgn.) Veg.-8°. '07. bar —. 20

**Verlag der Blätter f. Architektur u. Kunsthandwerk
G. m. b. H. in Berlin.**

Blätter f. Architektur u. Kunsthandwerk. Leitung: Paul Graef. 20. Jahrg. 1907. Nr. 7. (4 u. 16 S. m. Abbildgn. u. 10 Taf.) 34,5×27 cm. Vierteljährlich bar 6. —; einzelne Nrn. 3. —

Verzeichnis von Neuigkeiten,

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblattes.)

* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

Johann Ambrosius Barth in Leipzig. 7512
Sexual-Pädagogik. 6 M.; geb. in Halbfranz 8 M.

Hermann Beher & Söhne (Beher & Mann) in Langensalza. 7510
Beiträge zur Kinderforschung und Heilerziehung.
Heft 20: Trüper, Zur Frage der Behandlung unserer jugendlichen Missetäter. 50 J.
21: Reicher, Die Verwahrlosung des Kindes. 50 J.
22: Fiebig, Vorsorge für die sittlich gefährdete Jugend. 50 J.
23: Plass, Über Arbeitserziehung. 40 J.
24: Enderlin, Das Spielzeug usw. 75 J.
25: Martinak, Wesen und Aufgabe einer Schülerekunde. 30 J.
26: Kulemann, Die forensische Behandlung der jugendlichen. 40 J.
27: Baginsky, Die Impressionabilität der Kinder. 40 J.
28: Fiebig, Rachitis. 75 J.
29: Heller, Psychasthenische Kinder. 35 J.
30: Felisch, Die Fürsorge für die schulentlassene Jugend. 30 J.
31: Schaefer, Farbenbeobachtungen bei Kindern. 30 J.
32: Landmann, Möglichkeit der Beeinflussung. 40 J.
33: Dix, Über hysterische Epidemien. 75 J.
34: Pabst, Begründung der Notwendigkeit des praktischen Unterrichts. 40 J.
35: Schmidkunz, Die oberen Stufen des Jugendalters. 40 J.
36: Mecke, Fröbelsche Pädagogik und Kinderforschung. 35 J.
37: Delitsch, Individuelle Hemmungen der Aufmerksamkeit. 50 J.
38: Riemann, Die Taubstumm-Blinden. 45 J.
39: Bernhard, Schlafverhältnisse Berliner Gemeindegänger. 25 J.
40: Damaschke, Wohnungsnot und Kinderelend. 30 J.
41: v. Rohden, Jugendliche Verbrecher. 35 J.
42: Stier, Militärdienst der geistig Minderwertigen. 50 J.

Bibliographisches Institut in Leipzig. 7519

*Duden, Rechtschreibung der Buchdruckereien deutscher Sprache. 2. Auflage. In Leinwand geb. 1 M 60 J.

Buchhandlung der Evangelischen Gesellschaft f. D. in Eiberfeld.

7515

*Licht und Kraft für den Tag 1908. A. Einfache Ausgabe. 1 M 50 J. B. Bessere Ausgabe. Leinenbd. m. Goldschn. 3 M.; in Lederbd. m. Goldschn. 4 M 50 J.

Ludwig Burmeister in Friedenau-Steglitz.

7514

Sendboten der modernen Theologie. Heft 1. Theologie v. Pfarrer Tributait. 30 J.

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

7517

*Zola, Rom. 3 M.; geb. 4 M.
*— Bourdes. 2 M 50 J.; geb. 3 M 50 J.

Carl Georgi, Univ.-Buchdruckerei u. Verlag in Bonn.

7515

Kalischer, Aphorismen. 1 M.
Phil. Stud., Aus alten Bonner Bierzeitungen. 1 M.

G. Grote'sche Verlagsbuchh. in Berlin.

7511

Zeichnungen alter Meister im Kupferstichkabinet der Kgl. Museen zu Berlin. Hrg. von der Direktion. Lfg. XVIII. 15 M.

J. S. Ed. Heitz (Heitz & Mündel) in Straßburg.

7520

*Beiträge zur Landeskunde von Elsass-Lothringen. Heft 33: Scholly, Die Geschichte und Verfassung des Chorherrenstifts zu Thann. Subskriptionspreis 6 M.

Emil Richter in Berlin.

7518

*Ulbrich, Gedanken eines Gottsuchers. 1 M 50 J.; geb. 2 M.

J. Singer & Co. Verlag in Berlin.

7516

*Götz-Gangl, Am Ende der Welt. 2 M.
*— Die ihn liebten. 2 M.
*Schidlof, die Frau mit den 3 Ohren. 2 M.
*— Weiberlist. 2 M.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.

7520

*Singer, The modern Cicerone: Dresden-Gallery. 2 M 50 J.

L. v. Bangerow in Bremerhaven.

7520

*Sachs, Leitfaden der projektivischen Geometrie. Kart. 1 M.

Verlag der Nertlichen Rundschau in München.

7512

Neter, Muttersorgen und Mutterfreuden. Neudruck. 3. Taus. 1 M 20 J.

Verlag der „Lustigen Blätter“ (Dr. Gysler & Co.) G. m. b. H. in Berlin.

U 1

Moszkowski, Die unsterbliche Kiste. 7.—10. Tauf. 1 M 50 J.

Verlagsanstalt Buchdruckerei Davos A.-G.

7514

Thurow, Kinder-Idyllen. 1 M 60 J.

Wanderer-Verlag G. m. b. H. in Leipzig-Gaußsch.

7508

Albums von der Schweiz. Serie I. Vierwaldstätter See. 1 M.
Serie II. St. Gotthard-Route. 1 M.

G. Welter in Paris.

7516

Thieme, Bibliographie. 25 fr.; geb. 27 fr. 50 c.; auf Hollandpapier brosch. 50 fr.

Boerl's Reisebücher-Verlag in Leipzig.

7514

Von der Riviera zum Bosphorus und zu den Nilfällen. 2 M 50 J.
Zitelmann, Indien. 3 M.

Nichtamtlicher Teil.

Bio-Bibliographisches zu Gustav Pfizers
Säkulartag.

Von Ludwig Fränkel (München).

Zum 29. Juli erscheinen zweifellos eine Menge durchschnittlicher Lobeshymnen, die das scheinbar durchweg normal verlaufene bürgerliche Dasein und die so arg unterschiedlichen schriftstellerischen Erzeugnisse des gediegenen Poeten und bedächtig-praktischen Politikers Gustav Pfizer während der langen Spanne 1807—1890 lose aneinanderreihen. Wesentlicher Zuwachs zu unserm bisherigen Wissen über und von Pfizer ist in jenen landläufigen Gelegenheitsartikeln kaum zu erwarten; es müßte denn sein, daß die Stuttgarter Familie sich schon jetzt — nach deutschem Brauche ja etwas früh! — dazu verstände, intimere Papiere, so namentlich politische Ausarbeitungen und ähnliche Niederschriften des in seiner Eigenschaft als Publizist noch längst nicht genügend gewürdigten ausgezeichneten Mannes, sodann die gewiß überreichlich vorhandenen Verwandten- und Freundesbriefe der Öffentlichkeit, sei es vorläufig auch nur in erwogener Auswahl, zugänglich zu machen. Darin muß gemäß G. Pfizers offiziellem Eingreifen in die literarische Bewegung seit 1836 (als Redakteur der »Ausland«-Beilage: »Blätter zur Kunde der Litteratur des Auslandes«) und 1838 (als Redakteur des poetischen Teils des »Morgenblatts«), ferner seinem bald offenen, bald geheimen Anteil an den staatsrechtlichen Wirren im Heimatlande Württemberg, meistens im Zusammenhang mit der Lösung der »Deutschen Frage«, 1848/49, eine Fülle anregender, wohl auch vielfach neu beleuchtender Materialien gefunden werden zur Geschichte der sogenannten Epigonen-Ära unsrer klassischen Litteratur, zum Verständnis von Staats- und Geistesleben in Württemberg während der vielleicht Umland-Periode zu tausenden Jahrzehnte, endlich zur Aufklärung über mancherlei Vorgänge während der deutschen Revolution.

Kenner dürften einsehen, wie beträchtlich der Horizont für eine Betrachtung von Gustav Pfizers Entwicklungsgang sich erweitern ließe, wofür sich dessen Hintergrund mit Hilfe solcher frischen Stützen und Farben umgestalten ließe. Da nun leider augenblicklich diese zu erhoffenden Unterlagen wohl noch geraume Weile ausstehen werden, so habe ich mich entschlossen, den Abschluß meines Buchs »Die drei Pfizer« (Paul 1801—67; Gustav d. A., der Dichter, 1807—90; Gustav d. J., der Jurist, 1840—99), einer gelegentlichen Ausbeute meiner nun über anderthalb Dezennien alten schwäbischen Literaturstudien vorläufig zu vertagen; natürlich bin ich für alle Zusendungen und Hinweise, insbesondere württembergische Hilfsmittel betreffend, zu gunsten meiner Darstellung, die sich ursprünglich nur auf die beiden erstgenannten, das Brüderpaar, erstrecken sollte, sehr dankbar. Inzwischen aber versuche ich beim jetzigen Anlaß meine positiven Feststellungen und das aus diesen gewonnene Urteil in den Hauptpunkten vorzulegen. Dies geschieht zum Säkulartag in drei Aufsätzen: »Der Letzte der Schwäbischen Dichterschule« (Frankfurter Zeitung); »Zur hundertsten Wiederkehr von Gustav Pfizers Geburtstag« (»Neues Tagblatt«, Stuttgart); »Zeitgenössische Stimmen über Gustav Pfizer« (Kronik des »Schwäbischen Merkurs«). Diese drei Artikel möchte der Beitrag an dieser Stelle bio-bibliographisch ergänzen, indem er die bisherigen beachtlichen neuern Quellen für unsre Kenntnis und Beurteilung Gustav Pfizers verzeichnet und auf ein paar zu beseitigende Lücken aufmerksam macht.

An möglichst vollständigen Lebens- und Charakterbildern Gustav Pfizers besteht ein angeichts seiner fast allgemein anerkannten Bedeutung höchst auffälliger Mangel, den natür-

lich der außerhalb des Bannkreises der württembergischen Grenzpfähle sitzende Forscher doppelt empfindet. Nicht nur gut geschrieben, sondern auch sachlich wertvoll sind der Gratulationsartikel zum achtzigsten Geburtstag (29. Juli 1887) und der Nekrolog am 21. Juli 1890 (anonym, vom bekannten Journalisten Dr. Otto Elben) in der »Schwäbischen Kronik«, der Beilage zum »Schwäbischen Merkur«. Aus früherer Zeit stammen die Charakteristiken, die ein älterer Musenbruder und (beim »Morgenblatt«) Redaktionsvorgänger Gustav Schwab in den Heidelberger »Jahrbüchern der Litteratur«, Jahrg. 1835, Nr. 18 und 19, der berüchtigte Splitterrichter und Anschwärzer, in diesem Fall jedoch höchst wohlwollende Wolfgang Menzel (»Die deutsche Litteratur« 1836, IV, 199), sodann Pfizers Freund und Übersetzer-Genosse Friedrich Notter in Ludwig Bauers einmaligem Jahrbuch »Schwaben, wie es war und ist« (1842), S. 100—106, und der selten als Württemberger reklamierte Johannes Scherr, »Poeten der Jetztzeit in Briefen an eine Frau«, S. 88—93, geliefert haben. Als ältestes Botum über Pfizer kommt Goethes bekannte Polemik gegen Uhland nebst dessen Richtung in seinem Briefe an den alten Zelter vom 4. Oktober 1831 in Betracht, VI, Nr. 820 der Originalausgabe dieser Korrespondenz (neuerdings in einem Aufsatz von Gustav Thormaehlen »Zelter in seinen Briefen an Goethe«, Wochenschrift »Daheim« 43 [1906/07], Nr. 31, S. 10, versehenentlich als Auslassung Zelters und als Beweis für dessen Freimut, ausfälligen Tadel, selbständige, aber auch einseitige und schiefe Ansichten beigebracht): abfällig wie bei des Olympiers Stellung gegenüber jenem Dichtergeschlecht (dem G. Pfizers Poesie bloß mehr offiziös zugehört) erklärlich, aber auch höchst oberflächlich. An nennenswerten Journal-Besprechungen der ersten Gedichte-Veröffentlichung Pfizers (1831) rangieren an der Spitze die in der »Allgemeinen Litteraturzeitung« (Halle) 1833, IV, S. 169, die ausführliche in den »Blättern für literarische Unterhaltung« 1832, die vornehmlich auf unsers Dichters Grundverwandtschaft mit Schiller lossteuert (abgedruckt bei J. Hub — s. u. S. 32 u. f.). In derselben Zeitschrift (1839, 309 u. f.) versucht ihr Herausgeber Herm. Marggraff Pfizers, seines eifrigen Mitarbeiters, Recht zu dem scharfen Angriff, den Pfizer im ersten Heft der neuen »Deutschen Vierteljahrsschrift« (1838, S. 167—247) wider »Heines Schriften und Tendenz« unternommen hatte. Nicht nur die Wichtigkeit dieser Arbeit als unmittelbarer Ursache zu Heines berühmter, mit Bosheit und Verächtlichkeit vollgepfropfter Satire »Der Schwabenspiegel«, die den I. Jahrgang des Hoffmann und Campe'schen »Jahrbuchs der Litteratur« (mit Heines Bildnis) (1839, Seite 335—362) abschloß, ist zu berücksichtigen, sodann die Tatsache der ersten darin erfolgenden Abrechnung mit Heines Art und Stil, sondern auch die harmonische Einordnung dieser Abhandlung in das soeben beginnende periodische Organ, dessen Programm sich laut dem interessanten Vorwort etwa mit dem Richard Fleischerschen Vierteljahrsbericht über die Fortschritte der Wissenschaften, der Vorgängerin der heutigen »Deutschen Revue«, und dem der letzteren selbst deckt. Noch mehr bekunden diese innere Übereinstimmung die, gleich dem Anti-Heine-Essay, mit G. P. gezeichneten Abhandlungen »Die Litteratur, ihr Zusammenhang mit dem Leben und ihr Einfluß darauf« im 4. Heft von 1838, Seite 41—90, und »Zur Orientierung in den geistigen Richtungen und Strömungen in Deutschland« im 3. Heft von 1839, S. 212—282. Diese beiden stroßen geradezu von originellen feinen Auseinandersetzungen über die Situation des deutschen Geisteslebens am Brennpunkte jenes unklaren Übergangszeitalters und formulieren die darauf basierenden Aufgaben verständnisvoll und durchaus modern

gefimmt, wenn schon gewaltsamem Fortschritte abgeneigt. Warm setzt sich Pfizer namentlich für Förderung der allgemeinen Bildung ein, faßt Schiller, Jean Paul und Börne als Vertreter dreier Stufen und Arten vorbildlicher Durchdringung und Mischung von Literatur mit Politik zusammen und verteidigt Anrecht und Ansehen der Literatur gegen »Realisten« (wie sich Begriffe im Laufe einiger Jahrzehnte verschieben!) »Fromme« und »Moralisten«. Diese drei Abhandlungen, gar manchen spätern Einreißern und Aufbauern Motive vorwegnehmend, verdienen auch wegen ihres faktischen Gehalts einen Neudruck, den man ihnen vielleicht aus literarhistorischen Gründen nicht verweigern wird. Und einen Abdruck sollte man ebenfalls dem merkwürdigen gemeinsamen Bändchen zubilligen, mit dem 1831 die Brüder Gustav und Paul Pfizer und Hermann Hauff, Wilhelms Bruder, der »Morgenblatt«-Redakteur, anonym ihre Beeinflussung durch die Juli-Revolution dokumentierten: »Fünfzehn politische Gedichte«. Dies Werkchen ist fast verschollen, sogar den meisten, die einen der drei Kontrahenten behandeln, unbekannt. Es fehlt überdies in der Übersicht der politischen Poesie in Chr. Beckets Spezialwerk ebenso wie in der der deutschen Polendichtung in R. Arnolds Monographie. Als Angebinde eines Dreimännerkollegiums kann man es mit dem ein Jahrzehnt jüngern gemeinsamen poetischen Debüt der Brüder Theodor und Tycho Mommsens und Theodor Storms zusammenhalten. Übrigens tritt unser Gustav damit als Literat zuerst auf den Plan, wenn auch dasselbe Jahr seiner Gedichte erste Reihe als selbständiges Buch herausgebracht hat.

Auch auf die lange Reihe referierender, literarhistorischer, kritischer, ästhetischer u. a. Artikel und Abhandlungen in der (Augsburger) »Allgemeinen Zeitung«, den (Wiener) »Jahrbüchern der Literatur«, den »Blättern für literarische Unterhaltung«, der Hallischen und der Jenaischen »Allgemeinen Literaturzeitung« usw. sollte man wie auf die in der »Deutschen Viertel-Jahrschrift« seines Verlegers Cotta zurückgreifen, wenn man G. Pfizers ausgedehnte prosaisch-journalistische Tätigkeit kennen lernen und nach Gebühr veranschlagen will. Desgleichen müßte man — und das wäre höchst lehrreich für einen Einblick in die ungemein verzweigte Journal-Mitarbeiterschaft eines damaligen Berufsschriftstellers höherer Gattung — auf seine zahlreichen politischen u. a. Beiträge zu Tageszeitungen, voran zum »Schwäbischen Merkur«, sein schwer aufreibbares Schulprogramm (1852) über die Philosophie im Gymnasialunterricht, die Zeitgedichte in der von ihm geleiteten lyrischen Rubrik des »Morgenblatts«, die zerstreuten Gedichte in Musenalmanachen und Taschenbüchern nicht nur der Vollständigkeit halber ernstlich achten. (Daß keine Gesamtausgabe erschien, hat Pfizers literarische Stellung und seinen Ruhm arg geschädigt!)

Von Einzelheiten mag hier nur Pfizers persönliche Teilnahme (1830) an des hochverehrten Uhland akademischem »Stylisticum« als eine unbezweifelbare Ursache der im nächsten Jahre erfolgenden Widmung der »Gedichte«, die durch Goethes erwähnte Verknüpfung so verhängnisvoll ward, angezogen sein: W. V. Hollands authentische Nachweise über Uhlands einschlägige Lehrtätigkeit (1886) bringen dazu (S. 29—31) fesselnde Kritiken des Professors über Pfizers eingereichte Lyrica »Die Bürger« und »Gesang der Mänaden«. Ambros Mayr in seiner Monographie »Der schwäbische Dichterbund« (1886), wo Pfizer ziemlich eingehend besprochen wird, wußte von Hollands Eröffnungen noch nichts. An Gesamtwürdigungen G. Pfizers vermerke ich, die schablonenhaften oder wesentlich registrierenden (wie in Heinrich Kurz' bekanntem verzettelnden, doch nie völlig entbehrlichen Handbuch) überschlagend: Ignaz Hub, Deutschlands Balladen- und Romanzendichter, Neue Ausgabe (1870—74) III, Seite

31—42 (mit geschickten Proben); Karl V. Leimbach, Die deutschen Dichter der Neuzeit und Gegenwart, VIII (1899; = Ausgewählte deutsche Dichtungen erläutert, XII) Seite 105—114; Rud. Gottschall, Die deutsche Nationalliteratur des 19. Jahrhunderts, 7. Auflage, II (1901), Seite 475—477; Rud. Krauß, Schwäbische Literaturgeschichte II (1899), Seite 117—120 u. ö. (s. Register), mancherlei Nebenbeziehungen enthaltend; Herm. Fischer, der auch in der »Württembergischen Landeszeitung« einen Gelegenheitsaufsatz veröffentlicht hatte, im unlängst gedruckten Artikel Pfizer der »Allgemeinen Deutschen Biographie« Band 53 (1907). Biete sich doch in absehbarer Frist die Möglichkeit, auf dem Boden, wo alle die vorhandenen, teilweise recht wohl brauchbaren Bausteine lagern, das Haus zu errichten, in dem außer dem Gedächtnis Gustav Pfizers auch der vielfach mißkannten Bedeutung seines genial-tragischen Bruders Paul und dem Andenken des Sohnes unsrer heutigen Titelgestalt, des unglücklichen jüngern Gustav, dieses juristischen Michael Kohlhaas, nach voller Gebühr Rechnung getragen werden soll!

Studien über das Zeitungswesen. *Professor*

Dr. Adolf Koch, dem Begründer und Leiter des journalistischen Seminars der Universität Heidelberg anlässlich der Vollendung des 20. Seminar-Semesters gewidmet von seinen Schülern und Freunden. Herausgeber und Verleger: J. Friedrich Meissner, Frankfurt a. M. 1907. (299 Seiten Gross-Oktav.) Geheftet

6 M.

Die vorliegende Festschrift enthält folgende Abhandlungen: Das jüngste Kind der Alma mater, von Dr. jur. O. Wettstein — Universität und Journalistik, von Dr. Martin Beradt — Studien-Schnitzel, von Dr. Heinrich Heidenheimer — Josef von Görres als Redakteur des Rheinischen Merkur, von F. Dor — Der Urheberrechtsschutz der Zeitungen in Deutschland, von Albert Osterrieth — Über Journalistik und journalistische Berufsbildung, von Baldemar Langlet — Entwicklung, Bedeutung und Aufgaben der deutschen Fachpresse, von J. Friedrich Meißner — Zur Entstehungsgeschichte der modernen Zeitung, von Hermann Bode — Die Entwicklung des Anzeigen- und Reklamewesens in den Zeitungen, von Tony Kellen. Diese stattliche Reihe von Beiträgen beweist, daß man in fachmännischen Kreisen dem Bestehen des journalistischen Seminars an der Universität Heidelberg ein lebhaftes Interesse entgegenbringt. Daß an erster Stelle Dr. Wettstein, Privatdozent für Journalistik an der Universität Zürich, zum Worte kommt, ist erklärlich, da er sich über die Eingliederung der Journalistik als Lehrfach in die Universität ausspricht. In sehr temperamentvoller Weise äußert sich Dr. Martin Beradt über die Bedeutung der Journalistik an der Universität. Das Lebensbild von Görres, das F. Dor beigezeichnet hat, ist zwar knapp und bietet keine neue Einzelheit, aber es ist anschaulich und wohlhabend. Albert Osterrieth legt den jetzt bestehenden Rechtszustand im Urheberrechtsschutz der Zeitungen klar, ohne in eine Kritik nach irgendeiner Seite einzutreten. Eine solche Kritik wäre übrigens sehr zeitgemäß, und es wäre wohl zu wünschen, daß die bisherigen Erfahrungen mit dem neuen Urheberrechtsgesetz einmal von fachmännischer Seite gründlich erörtert würden. Ein schwedischer Journalist, Baldemar Langlet, spricht sich in sehr anregender Weise über journalistische Berufsbildung aus, wobei er besonders Vorlesungen in kürzeren Perioden für jüngere Journalisten im Auge hat, die ohne ausreichende Vorbereitung (wie es leider so oft geschieht) zum Preßgewerbe überge-

gangen sind. Eine gründliche und ziemlich umfangreiche Arbeit über die deutschen Fachzeitschriften bietet J. Friedrich Meißner auf Grund seiner im journalistischen Seminar der Universität Heidelberg gehaltenen Vorträge. Es ist dies die erste geschichtliche Darstellung der Entwicklung der deutschen Fachpresse. Sie erhebt zwar keinen Anspruch auf erschöpfende Behandlung dieses weiten Gebiets, aber sie gibt doch eine gute Übersicht mit vielen interessanten Einzelheiten und statistischen Angaben.*) Diese Abhandlung (S. 65—156) würde gewiß auch verdienen, gesondert gedruckt zu werden. Sehr dankenswert ist auch der Versuch Hermann Bodes (S. 157—199) einiges neue Licht über die Entstehung der Zeitungen, namentlich unter Berücksichtigung der kaufmännischen Briefe und Kursberichte, zu verbreiten. Daß meine Studie über die Entwicklung des Anzeigen- und Reklamewesens in den Zeitungen (S. 201—299) die umfangreichste der Festschrift ist, erklärt sich einfach aus dem Grunde, daß ich dieses ganze Gebiet geschichtlich behandelt und dabei nicht bloß Deutschland berücksichtigt habe, sondern auch Österreich, Frankreich, Belgien und Holland, England, Italien, Spanien, Rußland, Amerika, China und Japan. Ein kurzer Abschnitt behandelt auch in gedrängter Form die jetzige Bedeutung und die Technik des Anzeigewesens.

Der stattliche, schön ausgestattete Band gelangt nur in kleiner Auflage in den Handel.

Tony Kellen.

Kleine Mitteilungen.

***Handelshochschule in Mannheim.** — Die Errichtung einer Handelshochschule in Mannheim ist, wie der Nationalzeitung gemeldet wird, gesichert. Der Bürgerausschuß von Mannheim hat durch Beschluß vom 23. Juli einstimmig die Finanzgarantie übernommen. Die Handelshochschule, die an die Stelle der seit zwei Jahren bestehenden Handelshochschulkurse treten soll, wird ihre Tätigkeit im Oktober d. J. beginnen. Die Hochschule lehnt sich eng an die Universität Heidelberg an, deren Senat auch im Kuratorium der neuen Anstalt vertreten ist. Vollstudierende der Handelshochschule werden an der Universität als Hörer zugelassen, während andererseits den Heidelberger Studenten die Einschreibung als Hörer in Mannheim freisteht. Das Lehrerkollegium setzt sich aus Professoren der Universität und aus hervorragenden Kräften der Praxis zusammen. Die grundlegenden wissenschaftlichen Vorlesungen: Volkswirtschaft, Recht, Geographie, Handelsgeschichte sollen in den Abendstunden gehalten werden, um auch den im praktischen Beruf stehenden Kaufleuten die Teilnahme zu ermöglichen. Eine besondere Aufmerksamkeit soll der Ausbildung von Handelslehrern gewidmet werden.

***Schwäbischer Schillerverein.** — Der elfte Rechenschaftsbericht des Schwäbischen Schillervereins wird soeben versandt. Die Nationalzeitung entnimmt ihm folgende interessante Mitteilungen:

Eine hervorragend wertvolle Bereicherung der Sammlung ist Herrn Karl Ostertag-Siegle zu verdanken: Sechs Briefe Schillers, ein Stück aus dem Manuskript der »Thalia« 1792 und eine Handschrift des »Berglieds« mit Korrekturen und Abweichungen vom gedruckten Wortlaut, ein Brief von Körner und einer von Hölderlin an Schiller, drei Jugendgedichte Hölderlins in dessen Handschrift, 124 Briefe und Schriftstücke von Schillers Freund Ludwig Ferdinand Huber, sechs Briefe und ein Albumblatt von Wieland, eine Reihe von Briefen und Gedichten

*) Zu den lateinischen Gelehrtenzeitungen (S. 101) sei berichtigend bemerkt, daß es doch noch eine solche in lateinischer Sprache gibt: Orbis romanus, herausgegeben von Ed. W. Lommatsch. Die Postzeitungsliste wird sie vielleicht nicht führen, und die Sortimente werden wohl auch keine großen »Kontinuationslisten« (wie der Fachausdruck lautet) davon aufzuweisen haben.

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 74. Jahrgang.

Wilhelm Waiblingers aus Rom und zwei Gedichte Mörikes; außerdem eine Originalsilhouette des Herzogs Karl August in ganzer Figur, einst im Besitz seiner Gemahlin, ein feines Aquarellbild der Schauspielerin Katharina Baumann in Mannheim und ein Originalbild Schillers selbst, das älteste, das sich nunmehr im Schillermuseum befindet. Es ist gemalt von Schillers Akademiefreund Scharffenstein und stammt, wie deren eigenes Bildnis, aus dem Besitz von Katharina Baumann, der es Schiller selbst nach einer Aufführung von »Kabale und Liebe« in Mannheim zum Geschenk machte. Eine ganz außerordentliche Vermehrung erfuhr in diesem Jahre die Bibliothek, die dadurch ihrem Ziel, eine möglichst vollständige Schillerbibliothek und eine Spezialbibliothek der Schwäbischen Literatur zu werden, erheblich näher gebracht wurde.

***Postfuriosum.** — Der Kölnischen Volkszeitung entnimmt die Zeitschrift für Deutschlands Buchdrucker folgende Mitteilung: Eine Berliner Firma bewirkt die Massenversendung eines Zirkulars innerhalb Berlins — von Wien aus. Während sie in Berlin für 1000 Exemplare 30 M zahlen würde, zahlt sie von Wien aus 30 Kronen = 25 M 50 S, erspart also pro 1000 Exemplare 4 M 50 S, rund 15 Prozent! Eine Drucksache von Berlin nach Wien versandt, stellt sich demnach um 15 Prozent teurer als von Wien nach Berlin. Daß das Porto in den österreichischen Sädel fließt, daß wohl auch die Druckkosten aus Deutschland hinaus nach Österreich gehen, ist ein weiterer Nachteil des deutschen Tarifs. Wenn alle deutschen Firmen es so wie der Versender des in Rede stehenden Zirkulars machen würden — vielleicht bekämen wir dann billigeres Porto.

Zu Österreich verboten. — Das k. k. Landes- als Preegericht in Linz hat mit dem Erkenntnis vom 20. Juli 1907, Pr. VIII 4/7, die Weiterverbreitung des im Verlage von J. A. Czechowski in Urfahr erschienenen, bei Karl Huber in Urfahr gedruckten Prospekts über ein Buch mit dem Titel: »Ein schuldloses Opfer der Priesterrache! oder Zwanzig Jahre unter den Martern der Verzweiflung!« nach § 302 und 303 St.-G. verboten. (Amtsblatt zur Wiener Ztg. Nr. 169 vom 25. Juli 1907.)

***Post.** — Briefe mit Wertangabe nach Großbritannien und Irland sowie den britischen Kolonien Gambia, Sierra Leone, Mauritius, den Bermuda-Inseln, Britisch-Guyana und den zu Britisch-Westindien gehörenden Besitzungen Antigua, Dominica, Jamaica, Montserrat, Nevis, St. Kitts, Trinidad und Virginische Inseln (Tortola) können fortan bis zum Höchstbetrag von 8000 M (bisher 2400 M oder 1200 M) versandt werden.

Gedenktafel für Theodor Fontane. — Die Gedenktafel für Theodor Fontane wird jetzt an dem neuen Haus Potsdamerstraße 134c, das die Bazar-Aktien-Gesellschaft hat erbauen lassen, wieder angebracht. Bis vor einigen Jahren stand hier das alte, dem Johanniter-Orden gehörende und mit dessen rotem Kreuz geschmückte Haus, in dessen drittem Stockwerk der Dichter fast ein Viertel-Jahrhundert gewohnt hat. Als dieses Haus abgebrochen wurde, wanderte die Gedenktafel, die die Stadt Berlin gestiftet hat, in das Märkische Museum, wo sie ziemlich lange verblieb. Jetzt kehrt sie von dort zurück, um auch das neue Haus zu schmücken. (Nationalzeitung.)

Monumentale Ausgabe der Werke Grillparzers. — Der Wiener Stadtrat beschloß nach einem Bericht des Stadtrats Schwer, die Drucklegung einer kritischen Gesamtausgabe der Werke Franz Grillparzers zu unterstützen. Auf dem Titelblatt dieses Werks erscheint die Gemeinde Wien als Herausgeber. Die Bearbeitung wird durch den bekannten Grillparzer-Forscher und Professor der Literaturgeschichte an der deutschen Universität in Prag Dr. August Sauer besorgt werden. Die Ausgabe muß am hundertsten Jahrestag der ersten Aufführung der »Ahnfrau« (31. Januar 1917) vollendet sein. Neben der eigentlichen Haupt- und Subskriptions-Ausgabe ist der Verleger ermächtigt, eine Luxusausgabe in beschränkter Zahl zu drucken; außerdem wird ihm gestattet, ein Jahr nach Absetzung der Subskriptions-Ausgabe eine

Vollausgabe zu veranstalten. Drucklegung und Verlag des Werks wurden den Kommissions-Verlegern der Gemeinde Wien Gerlach & Wiedling übertragen. (Wiener Zeitung.)

*** Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler:**

Heidelberger Bücherfreund. Mitteilungen aus dem Antiquariat von Bangel & Schmitt (Otto Petters) in Heidelberg. I. Jahrgang 1907, Juliheft. 8^o. S. 53—84. No. 1106—1681.

Inhalt: Die Heidelberger Universität in ihren Beziehungen zum Pfälzischen Fürstenhause. Von der Gründung bis zur Einführung der Reformation 1386—1556. — Neuere Erwerbungen.

Buch- und Kunstdruck. Wegweiser für Drucksachen-Hersteller und -Verbraucher. Begründet als Deutsche Buchhandelsblätter. Redaktion: Walter Heichen, Dresden-Zschachwitz. Verlag: Ohlenroth'sche Buchdruckerei. Erfurt. 7. Jahrgang. 1906/07. Heft 9. 4^o. S. 249—276. Mit zahlreichen Abbildungen und Druckproben. Beilagen.

Inhalt: „Glanzlos“. — Berliner Buchgewerbe. — Der Geviertpunkt in der neueren Buchausstattung. — Federzeichnungen auf Holztonplatten. Von M. i. T. — Kunst und Graphik. — Tollkühne Naturaufnahmen. — Über Schreibmaschinen. III. — Zeitgemässe Betrachtungen von Fritz Hansen. — Über das Kopieren bei künstlichem Licht. — Unsere Beilagen. — Graphischer Universal-Anzeiger.

Halbmonatliches Literaturverzeichnis der „Fortschritte der Physik“. Dargestellt von der Deutschen physikalischen Gesellschaft, redigiert von Karl Scheel für reine Physik, Richard Assmann für kosmische Physik. Druck und Verlag von Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig. 6. Jahrgang No. 12, 13 vom 15. u. 30. Juni 1907. 8^o. S. 209—246.

*** Politische Beanstandungen von klassischen Bildern in Schaufenstern.** — Aus den Schaufenstern der Wiener Kunsthandlungen Würthle & Sohn und Hugo Heller & Cie. mußten kürzlich auf Veranlassung der Polizeibehörde Reproduktionen klassischer Meisterwerke entfernt werden, die durch teilweise Nacktheiten Argernis erregt hatten. Es waren künstlerisch ausgeführte Nachbildungen von folgenden Werken: Rubens, Der Raub der Leukippiden; Tizian, Ruhende Venus; Danaë; Max Klinger, Die Sirene; Velasquez, Venus und Cupido; Goya, Nackte Maja; Manet, Olympia.

Die Redaktion der „Neuen Freien Presse“, die über diese Beanstandungen ausführlich berichtet, hatte darüber eine Unterredung eines ihrer Mitarbeiter mit einem hohen Beamten veranlaßt. Dessen Erklärung gibt das Blatt im Nachfolgenden wieder:

„Im allgemeinen hat man der Polizei bisher eine allzu prüde Auffassung in der Beurteilung von Bildern nicht vorwerfen können. Im Gegenteil wäre in bezug auf Pikanterie in den Schaufenstern etwas mehr Rigorosität, namentlich mit Rücksicht auf den Jugendschutz, erwünscht gewesen.“

„Das Überhandnehmen gewisser Ansichtskartenreihen, die unanständig sind, ohne Konfiskabel zu sein, führten vor etwa einem Jahre dazu, daß neben der gerichtlichen Aufsichtsbehörde für Erzeugnisse der graphischen Industrie auch die Prekpolizei diesen bedenklichen Massenreproduktionen ihre Aufmerksamkeit zuwandte, und daß namentlich in der Nähe von Schulen die Schaufenster im Auge behalten wurden. Es geschah auf Betreiben von Schulbehörden und Schulleitungen, auf Anzeigen von Eltern und von Fürsorgevereinen, die auch wohl selbständig mit Zirkularen an die Buch-, Kunst- und Papierhändler herantreten.“

„Die Aktion richtete sich selbstverständlich nur gegen das Ausstellen, nicht aber gegen den Verkauf, der nicht untersagt werden kann, wenn nicht ein gerichtliches Verbot vorliegt, und sie richtete sich ebenso selbstverständlich nur gegen ausgesprochene Pornographien und sinnverwirrende Zweideutigkeiten, nicht aber gegen edle Kunstwerke.“

„Da es Bildobjekte gibt, die an der Grenzlinie stehen, da auch Werke von zweifelhafter Absicht oft von künstlerisch hochstehenden Autoren herkommen, galt es als Norm, daß die Verbannung zweideutiger Darstellungen aus dem Schaufenster

auch dann verfügt werden kann, wenn die Ausführung sie zu einem Kunstwerk stempeln sollte. In dieser Hinsicht, besonders in der Abbildung nackter Körper, weiblicher Grazie, in der Darstellung von Kinderzügen, kurz in der Frage: Künstlerischer Akt oder spekulative Pikanterie, gibt es Meinungsverschiedenheiten, und es ist in der Tat oft zu Refusen gekommen.“

„Daß man aber die Schaufenstersittlichkeit auf Tizian, Rubens und Velasquez ausdehnen sollte, liegt nicht im Sinne der gutgemeinten Aktion, die gegen das Anstößige, wenn auch nicht Straffällige gerichtet und in ihren weiteren Konsequenzen gerade zum Schutze echter Kunst gegen deren spekulative Verfälschung gedacht war.“

*** Post.** — Nächste Postverbindungen nach Deutsch-Südwestafrika:

1. Für Brieffsendungen und Pakete nach Lüderitzbucht mit Reichspostdampfer „Bürgermeister“, ab Hamburg am 31. Juli früh, in Lüderitzbucht am 26. August, Schluß in Hamburg am 31. Juli für Briefe 4 Uhr früh, für Pakete 2 Uhr früh. Letzte Beförderung ab Berlin Lehrter Bahnhof für Pakete am 30. Juli 12^u nachmittags, für Briefe 7^u abends.
2. Für Brieffsendungen nach Swakopmund und Lüderitzbucht mit englischem Dampfer über Capstadt, ab Southampton am 3. August, in Capstadt am 20. August, in Lüderitzbucht am 1. September, in Swakopmund am 4. September. Letzte Beförderung am 2. August ab Köln 6^u nachmittags, ab Oberhausen 7^u nachmittags, ab Berlin Schleifischer Bahnhof 11^u vormittags.
3. Für Brieffsendungen nach Lüderitzbucht mit Reichspostdampfer „Bürgermeister“ (vgl. Nr. 1)
 - a) mit erstem Nachversand über Antwerpen, letzte Beförderung am 4. August ab Köln 6^u nachmittags, ab Berlin Schleifischer Bahnhof 8^u vormittags;
 - b) mit zweitem Nachversand über Boulogne sur mer, letzte Beförderung am 5. August ab Köln 10^u abends, ab Berlin Potsdamer Bahnhof 10^u nachmittags.
 Die nächsten Posten aus Swakopmund, Abgang am 14., 17. und 18. Juli, sind zu erwarten am 4., 11. und 15. August.

Personalnachrichten

*** Woldemar Raden †.** — Der geachtete Schriftsteller Professor Woldemar Raden, geboren am 9. Februar 1838 in Dresden, ist am 24. Juli in München, wo er zurückgezogen seit mehreren Jahren lebte, gestorben. Nach vollendetem Studium war er zunächst in Rußland als Hauslehrer tätig, ging dann nach Paris und bald darauf nach Italien, wo er in Neapel als Direktor der deutschen Schule und später als Professor der deutschen Sprache und Literatur an einem dortigen Gymnasium und an der Universität gewirkt hat. Dort hat er bis vor wenigen Jahren gelebt. Italien war ihm völlig zur Heimat geworden. Von seinen Schriften seien hier genannt:

Wandertage in Italien — Italien. Eine Wanderung von den Alpen bis zum Aetna (mit R. Stieler und Eduard Paulus. Prachtwerk, illustriert) — Durstige Tage — Das Schweizerland. Eine Sommerfahrt durch Gebirg und Tal (Prachtwerk, illustriert) — Italiens Wunderhorn — Unter den Olivenbäumen. Süditalienische Volksmärchen — Sommerfahrt. Eine Reise durch die südlichen Landschaften Italiens — Italienische Gipsfiguren — Skizzen und Kulturbilder aus Italien — Nach dem Süden. Wanderungen durch die Schweiz und die Riviera (mit F. Wernick) — Pompejanische Novellen und andere — Die Gotthardbahn und ihr Gebiet — Die Insel Ischia in Natur-, Sitten- und Geschichtsbildern — Die Riviera (mit H. Nestel) — Taschenkompaß für die Reise durch Italien — Praktischer Wegweiser durch Italien — St. Moritz-Bad — Pegli bei Genua — Neue Welschlandsbilder und Historien — Sonnenbrut. Kopien realistischer Bilder aus der neuesten italienischen Novellistik — Winterbilder aus Weltstädten — Reisegeschichten — Deutsches Leben da und dort — Moderne Märtyrerinnen — Bad Rissingen — Rivieraführer — Volkstümliches aus Süditalien — Rotes Blut und andre Geschichten aus Süditalien — Auf Capri.

Er übersetzte: Manzoni, Die Verlobten — Misasi, Kalabrische Novellen. — Er gab heraus: Sagen der Quichua-Indianer — Sagen der Guarani-Indianer.

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Die für den 1. August d. J. angekündigte

Bibliotheks-Versteigerung

fällt wegen gerichtl. verfügter Vorarbeiten weg. Der neue Termin wird voraussichtlich Mitte September stattfinden. Betreffende Bekanntmachungen folgen.

Glogau.

Siver

Gerichtsvollzieher.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

R. E. King & Co., Limited,

106 - 110 Tabernacle Street,

London E. C.

Wir beehren uns, dem deutschen Buchhandel anzuzeigen, dass wir der Firma

Hermann Zieger

Leipzig, Marienplatz 2

unsere Vertretung für den Kontinent übertragen haben. Die gesamte Auslieferung unserer

Sixpenny Novels und Premier Series

für Deutschland und deutschsprechende Länder erfolgt nunmehr von Leipzig aus.

Soeben gelangten über Leipzig Zirkular und ausführliche Verzeichnisse mit Verlangzetteln zur Versendung, und bitten wir um deren freundliche Beachtung. Firmen, denen diese Verzeichnisse nicht zugegangen sein sollten, wollen uns benachrichtigen, damit wir umgehend nachliefern können.

Indem wir um tatkräftige Verwendung für unsere gangbaren Verlagswerke bitten, zeichnen wir mit den besten Empfehlungen

hochachtungsvoll

London—Leipzig.

R. E. King & Co., Limited.

Ich übernahm die Vertretung der Firma: Vereinigte Kunstdruckereien Metz & Laub, G. m. b. H. in Darmstadt. Leipzig, 27. Juli 1907. E. F. Steinacker.

Leipzig, am 31. Juli 1907.

P. P.

Hierdurch mache ich die ergebene Mitteilung, dass ich meinem Mitarbeiter

Herrn Georg Kluge

Prokura erteilt habe. Ich bitte, von seiner Unterschrift Kenntnis nehmen zu wollen und zeichne

hochachtungsvoll

E. A. Seemann.

Herr Georg Kluge wird zeichnen:

ppa. E. A. Seemann

Gg. Kluge.

Ich trat heute mit dem Buchhandel in direkten Verkehr. Meine Vertretung übertrug ich Herrn R. Streller in Leipzig.

Niederlahnstein, den 26. Juli 1907.

Johann Zell.

Bezugnehmend auf Obiges erlaube ich mir zu bemerken, daß ich Barpakete und Barfakturen für obige Firma einlöse.

Leipzig.

R. Streller.

Am 1. August d. J. verlege ich den Sitz meiner Firma

Alfred Kröner Verlag

nach

Leipzig, Roßstraße 7.

Stuttgart, 20. Juli 1907.

Alfred Kröner.

Verkaufsanträge.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Ablebens des Besitzers eine seit Jahrzehnten gut geführte Musikalienhandlung — gangbarer Verlag, bekanntes Musiksortiment mit Leihanstalt — in einer schönen Residenzstadt Süddeutschlands. Große wertvolle Bestände an Verlags- und Sortimentslager, sowie an Instrumenten sind vorhanden u. ist der Kaufpreis auf 65000 Mark festgesetzt.

Nur ernsthafte Interessenten, die über entsprechende Mittel verfügen, erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion Auskunft kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

In einer großen Hauptstadt Süddeutschlands eine gute Buchdruckerei, Papierhandlung und Geschäftsbücherfabrik. Letztjähriger Reingewinn 17000 M. Bedeutende reale Werte. Kaufpreis 100000 M.; Anzahlung 70000 M.

Das grundsätzliche Objekt eignet sich ev. auch zum Erwerb für 2 Herren, auch könnte das Haus auf Wunsch mit übernommen werden.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Die Restbestände von:

Heiberg, Herm., Seelenregungen — Marit

werden mit Urheber- und Verlagsrechten billigst abgegeben.

Angebote erbitte direkt.

München, Oettingenstr. 48.

A. H. Müller.

Kleine Buch- und Papierhandlung für 3000 M. bar sofort zu verkaufen.

Angebote unter H. R. # 2864 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Reuter-Ausgabe, sämtl. Werke in 4 Bde. gebunden, vorzüglich bearbeitet und gut eingeführt, Vorrat 3000 Expl., ist mit Platten und allen Rechten preiswert zu verkaufen. Angebote unter 2871 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Eine altangesehene Sortimentsbuchhandlung einer Provinzialhauptstadt ist pr. 1908 wegen Überlastung des Inhabers zu verkaufen. Umsatz zirka 70 000 M. ohne forcierten Betrieb, deshalb für junge, tüchtige Kräfte sehr ausdehnungsfähig. Erforderlich etwa 50 000 M. Kapital.

Näheres unter C. Z. # 333 durch R. F. Kochler in Leipzig.

Altes fast 100jähriges Sortiment in Pommern zu verkaufen. Stadt 22000 Einw. Kaufpreis 18000 M., der bar oder in Raten zu zahlen ist. Interessenten, die wirklich kaufen können und wollen, werden gebeten, Adresse unter H. G. 2894 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einzureichen. Abschluß bald erwünscht.

2 vorzügliche Verlagswerke

vornehmer Richtung mit ständ. Absatz, an feinen Ort gebunden, sind zu verkaufen. F. j. Kollegen, die sich als Verleger selbständig machen wollen, beste, solide Grundlage. Beide Werke sind in mehreren Auflagen erschienen. Reflektanten, die über 20 Mille verfügen, erhalten nähere Angaben unter V. W. # 2905 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In einem grossen Kurorte sterreichs, Frequenz 28000 Kurgäste, ist eine Buch-, Kunst-, Musikalien-, Papierhandlung nebst Leihbibliothek billigst zu verkaufen. Nur ernste Reflektanten finden Berücksichtigung. Kaufpreis K 30000.— gegen bar. Zuschriften unter # 2907 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Verlagsgeschäft

mit nachweisbarem jährlichen Reingewinn von 5—6000 M. zu kaufen gesucht. Fachzeitschrift nicht ausgeschlossen. Diskretion zugesichert.

Gef. ausführliche Angebote unter # 2895 durch d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Ich suche zu kaufen:

Einen modernen, schönwissenschaftlichen Verlag guter, angesehener Autoren, auch eine entsprechende Zeitschrift käme in Betracht. Nur größere, rentable Objekte finden Berücksichtigung.

Stuttgart, Königstr. 38.

Germann Wildt.

Ich suche zu kaufen:

In evangelischer Gegend Württembergs oder Badens eine gute Sortimentsbuchhandlung mit oder ohne Nebenbranchen in größerer Stadt. Meinem Reflektanten stehen Vermittel bis zu 40000 M zur Verfügung.

Stuttgart, Königstraße 38.

Germann Wildt.

Teilhabersuche.

Grossstadtfortiment, Firma allerersten Ranges, mit vorzüglicher Bibliotheks- und Privatkundschaft, wünscht, da sein Inhaber sich allmählig zurückziehen möchte, einen feingebildeten, tüchtigen Buchhändler aus angesehener Familie als Teilhaber aufzunehmen.

Gef. ausführl. Anerbieten mit Angabe der zur Verfügung stehenden Kapitalien werden unter Zusicherung strengster Verschwiegenheit unter Nr. 2873 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Teilhaber

mit einer Kapitaleinlage von zirka
25 000 M.

zur Angliederung einer Verlagshandlung an gutgehende Druckerei gesucht. Angebote erbittet

Breslau X, Trebnitzerstr. 11.

Carl Schulz.

Bedeutendes Wiener Antiquariat sucht Teilhaber mit ca. 50 000 M.

Auskunft erteilt

Breslau X, Trebnitzerstr. 11.

Carl Schulz.

Teilhaberangebote.

Beteiligung

mit ca. 20 000 M sucht junger, literarisch gebildeter und tüchtiger Verleger an nachweislich rentablem Unternehmen.

Gef. Angebote unter M. G. # 2897 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Erfahrener u. vermögender südd. Verlagsbuchhändler,

unverheiratet, seit 10 Jahren mit Erfolg selbständig, z. Z. Inhaber eines kl. vornehmen Buchverlags, wünscht Beteiligung an grösserem rentablen Verlagsgeschäfte.

Suchender ist Mitte 30, geschäftsgewandt und versiert im Zeitungs- und Druckereiwesen. Bei konv. Verhältnissen event. Einheirat.

Gefäll. Zuschriften u. W. Z. # 2906 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.



Wichtig!

Soeben erschienen!

Allen aus der Schweiz zurückkehrenden oder nach der Schweiz reisenden Touristen empfehlen Sie mit Erfolg unsre

Ⓜ

patentierten

ALBUMS von der SCHWEIZ

Durch eine äusserst praktische Einrichtung
jederzeit sofort postversandfertig!

Serie I. Vierwaldstätter See

Serie II. St. Gotthard-Route

jedes mit 12 Ansichten (Format 10¹/₂ × 16 cm)

in erstklassiger Dreifarbendruck-Ausführung und

mit 1 dreifarbigem Titelbild

Reproduktionen nach Gemälden von Kunstmaler R. Carl.

Preis Mark 1.—.

Interessenten und Käufer sind:

alle Besucher der Schweiz, Lehrer, Künstler, Postkartensammler und viele andere.

Wir liefern **nur bar** mit 40% Rabatt und räumen bei Bestellung grösserer Partien (mehr als 50 Stück auf einmal) besondere Vergünstigungen ein.

Bestellungen erbitten möglichst direkt.

Wanderer-Verlag,

G. m. b. H.,

Leipzig-Gautzsch 1.

Fertige Bücher.



Englische Neuigkeiten.

Campaign of 1866 (Germany). With Maps. 6 sh.

Countess Groeben, Ralph Heathcote, Letters of a young Diplomatist and Soldier during the Time of Napoleon. 12 sh. 6 d. net.

Fiala, Fighting the Polar Ice. 16 sh. net.

Guest, Art and the Camera. 6 sh. net.

Haig, Cavalry Studies: strategical and tactical. 8 sh. 6 d. net.

Köbel, Modern Argentina. 12 sh. 6 d. net.

Laughlin, Industrial America. 7 sh. 6 d.

Gef. Bestellungen sehe ich gern entgegen und zeichne

hochachtungsvoll

F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq.
Leipzig und London.

Band XVII des „Großen Meyer“

☐ Soeben gelangte zur Ausgabe der = siebzehnte Band (Rio—Schönebeck) = von

Meyers Grossem Konversations-Lexikon

Sechste, gänzlich neubearbeitete und vermehrte Auflage

Mehr als 148,000 Artikel und Verweisungen auf über 18,240 Seiten Text mit mehr als 11,000 Abbildungen, Karten und Plänen im Text und auf über 1400 Illustrationstafeln (darunter etwa 190 Farbendrucktafeln und 300 selbständige Kartenbeilagen) sowie 130 Textbeilagen

20 Bibliothekbände (Halbleder) zu je 10 M., oder 20 Prachtbände (Halbleder) zu je 12 M.

Bezugsbedingungen: 40% Rabatt bei Bezug von 1—99 Exemplaren, 45% bei 100—299 Exemplaren, 50% bei 300 und mehr Exemplaren. — **Einbände** in Halbleder: Bibliothekband 2 M. ord., 1 M. 50 ₭ netto; Prachtband 4 M. ord., 2 M. 80 ₭ netto.

Um den Besitzern älterer größerer Enzyklopädien die Anschaffung von Meyers Großem Konversations-Lexikon zu erleichtern, können veraltete Werke unter besondern Bedingungen in Zahlung gegeben werden.

Leipzig, Berlin und Wien, 25. Juli 1907.

Bibliographisches Institut.

HOHE

Tauernkarte 1 : 100 000 von G. Freytag neu erschienen. Die einzige, welche das ganze Gebiet: Glockner-, Venediger-, Schober-, Rieserfernergruppe mit allen Zugangsstationen ent-

hält! Preis mit in Farben ausgeführten Wegmarkierungen M. 2.50 ord., M. 1.70 bar und 7/6; auf Leinwand M. 3.50 ord., M. 2.50 bar. Ferner sind Freytagsche Touristenkarten zu haben von den **Dolomiten**, dem **Salzkammergute**, Ennstal, Hochschwab, Ötcher, Grazer Bergland, Rax, Schneeberg, Wienerwald, Wachau, südl. Waldviertel, **Riesengebirge**, Jogelland etc. — Spezialkarten in grossem Massstabe (1 : 25 000) von Baden, Mödling, Semmering, **Karlsbad**, **Marienbad**, dann 1 : 50 000 von Ankogel, Hochalpenspitze und Sonnblick.

Genauere Verzeichnisse auf Wunsch.

G. Freytag's

AUTO mobil- und RAD fahrer-Karten

Bisher 19 Nrn. à M. 1.35 ord., M. —.90 bar und 7/6. Auf Leinwand M. 2.20 ord., M. 1.60 bar.

Neueste Nummer: **9. Berlin-Magdeburg.**

25 Nrn. eines Blattes oder 50 Nrn. gemischt mit 50% bar.

Früher erschienen: 12. 14—30, enthaltend Mittel- und Süd-deutschland, Österreich, Teile der Schweiz und Italiens.

G. Freytag & Berndt, Wien VII/1, Schottenfeldgasse 62.

OFFIZIELLE LAGERSTELLE der Karten des Deutschen und Oesterreichischen Alpen-Vereines.

Z

In unserm Verlage erschienen als Fortsetzung der

Beiträge zur Kinderforschung und Heilerziehung.

Herausgegeben von

Dr. J. L. A. Koch,
Medizinalrat, Irrenanstaltsdirektor a. D. in Zwiefalten.J. Trüper,
Direktor des Erziehungsheimes und Kindersanatoriums auf der
Sophienhöhe bei Jena.Dr. E. Martinak,
o. ö. Professor der Philosophie und Pädagogik
an der k. k. Universität Graz.Chr. Ufer,
Rektor der Südstädtischen Mittelschule für Mädchen in Elberfeld
die nachfolgenden Hefte:Heft 20:
**Zur Frage der Behandlung unserer
jugendlichen Missetäter.**
Von J. Trüper,
Direktor des Erziehungsheims Sophienhöhe
bei Jena.
34 S. ord. 50 ϕ , no. 37 ϕ , bar 35 ϕ .Heft 21:
**Die Verwahrlosung des Kindes und
das geltende Recht.**
Von Dr. Heinrich Reicher,
Privatdozent an der Wiener Universität.
32 S. ord. 50 ϕ , no. 37 ϕ , bar 35 ϕ .Heft 22:
**Über Vorsorge und Fürsorge für die
intellektuell schwache und sittlich
gefährdete Jugend.**
Von Dr. M. Fiebig,
Schularzt zu Jena.
50 S. ord. 50 ϕ , no. 37 ϕ , bar 35 ϕ .Heft 23:
Über Arbeitserziehung.
Von Pastor Plaß,
Direktor des Erziehungsheim am Urban,
Zehlendorf.
22 S. ord. 40 ϕ , no. 30 ϕ , bar 28 ϕ .Heft 24:
**Das Spielzeug in seiner Bedeutung
für die Entwicklung des Kindes.**
Von Max Enderlin,
Rektor in Mannheim.
44 S. ord. 75 ϕ , no. 55 ϕ , bar 50 ϕ .Heft 25:
**Wesen und Aufgabe einer Schüler-
kunde.**
Von Dr. E. Martinak,
Professor der Pädagogik an der Universität
Graz.
18 S. ord. 30 ϕ , no. 22 ϕ , bar 20 ϕ .Heft 26:
**Die forensische Behandlung der
Jugendlichen.**
Von W. Kulemann,
Landgerichtsrat in Bremen.
21 S. ord. 40 ϕ , no. 30 ϕ , bar 28 ϕ .Heft 27:
**Die Impressionabilität der Kinder
unter dem Einfluss des Milieus.**
Von Dr. Adolf Baglinsky,
Professor an der Universität Berlin und
Direktor des Kaiserin Friedrich-Kinder-
krankenhauses.
21 S. ord. 40 ϕ , no. 30 ϕ , bar 28 ϕ .

Da es sich in dieser Sammlung durchweg um bedeutsame Arbeiten aus der Feder hervorragender Fachmänner handelt, so hat sie sich rasch in den weitesten Kreisen, insbesondere denen der Schulmänner, Ärzte, Juristen, Theologen, sowie aller, denen die Erziehung mehr oder weniger abnormer Kinder obliegt, Anerkennung und Ruf erworben. Eine Verwendung für die Hefte dürfte deshalb von bestem Erfolg begleitet sein.

Wir stellen zu diesem Zwecke Exemplare in mässiger Zahl à cond. zur Verfügung und bitten, sich zur Bestellung des dieser Nummer beigefügten Bestellzettels bedienen zu wollen.

Langensalza, den 30. Juli 1907.

Hermann Beyer & Söhne (Beyer & Mann).

Heft 28:
**Rachitis als eine auf Alkoholisation
und Produktionserschöpfung
beruhende Entwicklungsanomalie der
Bindesubstanzen.**
Von Dr. M. Fiebig,
Schularzt in Jena.
38 S. ord. 75 ϕ , no. 55 ϕ , bar 50 ϕ .Heft 29:
Psychasthenische Kinder.
Von Dr. Th. Heller,
Direktor der Erziehungsanstalt für geistig
abnorme Kinder Wien-Grinzing.
18 S. ord. 35 ϕ , no. 26 ϕ , bar 23 ϕ .Heft 30:
**Die Fürsorge für die schulentlassene
Jugend.**
Von Dr. Felisch,
Geh. Admiraltätsrat.
15 S. ord. 30 ϕ , no. 22 ϕ , bar 20 ϕ .Heft 31:
Farbenbeobachtungen bei Kindern.
Von Dr. Karl L. Schaefer,
Professor an der Universität Berlin.
16 S. ord. 30 ϕ , no. 22 ϕ , bar 20 ϕ .Heft 32:
**Über die Möglichkeit der Beeinflussung
abnormer Ideenassoziation durch Er-
ziehung und Unterricht.**
Von Hugo Landmann,
Oberlehrer am Trüperschen Erziehungsheim
Sophienhöhe bei Jena.
21 S. ord. 40 ϕ , no. 30 ϕ , bar 28 ϕ .Heft 33:
**Über hysterische Epidemien an deut-
schen Schulen (Meißner Zitterepidemie)
— Tremor hystericus).**
Von Kurt Walther Dix,
Lehrer in Meissen.
46 S. ord. 75 ϕ , no. 55 ϕ , bar 50 ϕ .Heft 34:
**Die psychologische und pädagogische
Begründung der Notwendigkeit des
praktischen Unterrichts.**
Von A. Pabst,
Direktor des Handarbeitsseminars in Leipzig.
20 S. ord. 40 ϕ , no. 30 ϕ , bar 28 ϕ .Heft 35:
Die oberen Stufen des Jugendalters.
Von Dr. H. Schmidkunz,
Halensee b. Berlin.
20 S. ord. 40 ϕ , no. 30 ϕ , bar 28 ϕ .Heft 36:
**Fröbelsche Pädagogik und Kinder-
forschung.**
Von Hanna Mecke,
Cassel.
18 S. ord. 35 ϕ , no. 26 ϕ , bar 23 ϕ .Heft 37:
**Über individuelle Hemmungen der
Aufmerksamkeit im Schulalter.**
Von J. Delitsch,
Hilfsschul-Direktor in Plauen i. V.
25 S. ord. 50 ϕ , no. 37 ϕ , bar 35 ϕ .Heft 38:
Die Taubstumm-Blinden.
Von G. Riemann,
Kgl. Taubstummenlehrer zu Berlin.
21 S. ord. 45 ϕ , no. 33 ϕ , bar 30 ϕ .Heft 39:
**Beitrag zur Kenntnis der Schlaf-
verhältnisse Berliner Gemein-
schüler.**
Von Dr. L. Bernhard,
Schularzt in Berlin.
13 S. ord. 25 ϕ , no. 18 ϕ , bar 17 ϕ .Heft 40:
Wohnungsnot und Kinderelend.
Von A. Damaschke,
Berlin.
17 S. ord. 30 ϕ , n. 22 ϕ , bar 20 ϕ .Heft 41:
Jugendliche Verbrecher.
Von Dr. G. v. Rohden,
Gefängnis-Geistlicher in Düsseldorf-Derendorf
18 S. ord. 35 ϕ , n. 26 ϕ , bar 23 ϕ .Heft 42:
**Die Bedeutung der Hilfsschulen für
den Militärdienst der geistig Minder-
wertigen.**
Von Dr. Ewald Stier,
Stabsarzt in Berlin.
21 S. ord. 50 ϕ , n. 37 ϕ , bar 35 ϕ .

Ⓩ

Soeben ist erschienen:

ZEICHNUNGEN ALTER MEISTER

im Kupferstichkabinet der Königlichen Museen zu Berlin

Herausgegeben von der Direktion

Lieferung XVIII

— 10 Blatt in farbigem Lichtdruck —

Preis 15 Mark

Inhalt der XVIII. Lieferung: Hans Holbein d. Ä., Zwei männliche Bildnisse — Carlo Crivelli, Kopf eines Märtyrers (Petrus Martyr?) — Carlo Crivelli, Männliches Bildnis — Andrea del Verrocchio, Skizze zu einem Engelkopf auf dem Madonnenbilde aus der Schule Verrocchios in der Nationalgalerie zu London — Filippino Lippi, Kopf der Maria — Marco Basaiti, Männliches Bildnis — Sebastiano Luciani (Sebastiano del Piombo), Zwei sitzende Frauen — Rembrandt van Rijn, Sitzender Greis — Jan Livens, Der Zeichner — Aelbert Cuijp, Landschaft — Spanischer Meister des XVI. Jahrhunderts, Die Beweinung Christi.

Berlin.

G. GROTE'SCHE VERLAGSBUCHHANDLUNG.

Ⓩ Soeben erschienen:

Hilligenlei und Heiliges Land

5 Vorträge über modernes und altes Christentum von

E. Feddersen, Kirchenpropst zu Horst in Holstein.

Das elegant ausgestattete Buch enthält fünf im Winter 1906/07 gehaltene wissenschaftliche Vorträge, deren Drucklegung von den derzeitigen Hörern lebhaft gewünscht wurde.

Die Ausführungen des Verfassers knüpfen an die bekannten jetzt auch als „Leben des Heilands“ separat erschienenen Ausführungen in Frenssens „Hilligenlei“ an. Gegenüber dem Zerrbild, das Frenssen gezeichnet hat, entwirft der Verfasser ein gleicherweise vom wissenschaftlichen wie vom Glaubensstandpunkt aus besseres und haltbareres Bild von Christentum und Kirche. Das geschieht nicht auf den herkömmlichen Bahnen überlieferter Lehre, sondern in einer durchaus eigenartigen, geistvollen und streng wissenschaftlichen Weise. Trotz der wissenschaftlichen Haltung des Buches ist die Sprache klar und für jeden Gebildeten verständlich.

Allen, die in unserer von religiösen Zweifeln bewegten Zeit für die grundlegenden Fragen des Christentums einen sachverständigen Führer haben möchten, ist das Buch aufrichtigst zu empfehlen. Besonderen Wert hat es für Seminaristen, Volksschullehrer, Schüler höherer Schulen und Studierende.

Preis: geheftet M. 1.80, gebunden M. 2.50;

in Rechnung mit 25%, bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 11/10.

Bestellzettel anbei.

Elmsborn.

J. M. Groth.

Lorenz' Reiseführer.

(In Komm. 30%, bar 40% und 13/12.)

Harz und Kyffhäuser in 12 Tagen genussreich zu bereisen von H. Heineck-Nordhausen. 2. Aufl. 1907. Geb. M. 1.—.

Italien (bis Neapel) in 21 Tagen genussreich und billig zu bereisen von R. Noë. 1905. Geb. M. 4.—.

Rhein und Rheinlande (von Heidelberg bis Düsseldorf) in 15 Tagen genussreich und billig zu bereisen von R. Noë. 3. Aufl. 1907. Gebunden M. 1.50.

Savoyen und die Dauphiné. Von H. Grabow. 1907. Geb. M. 2.—.

Schillings Führer durch die alkoholfreien Hotels usw. 1906. M. —.30.

Schwarzwald, Bergstrasse, Neckartal, Hegau, Bodensee, Kaiserstuhl und Strassburg. Von Dr. G. v. Seydlitz. 12. Aufl. 1907. Geb. M. 2.—.

Schwarzwald. Kleiner Führer durch den Schwarzwald. 1907. Geb. M. 1.—.

Schweiz. Von E. Bader. 3. Aufl. 1905. Geb. M. 4.—.

Schweiz. Kleiner Führer durch die Schweiz. 1907. Geb. M. 2.—.

Schweiz in 15 Tagen mit Generalabonnement genussreich und billig zu bereisen usw. Von R. Noë. 4. Aufl. 1907. Geb. M. 1.50.

Steiermark, Kärnten, Krain, Küstland und Venedig in 20 Tagen genussreich und billig zu bereisen. Von A. Möller-Graz. 1904. M. 1.20.

Tirol und die angrenzenden Alpengebiete von Vorarlberg, Salzburg und Salzkammergut, sowie das bayerische Hochland nebst München in 20 Tagen genussreich und billig zu bereisen von R. Noë. 2. Aufl. 1907. Geb. M. 2.—.

Vogesen. Ein praktischer Führer. 3. Aufl. 1907. Geb. M. 1.50.

Vogesen. Les Vosges et le Jura alsacien. 1897. Geb. M. 2.40.

Gute Touristenkarten vom Schwarzwald und Vogesen.

Blitzführer (nur bar).

Reichlich in Kommission.

***Amtliches Fahrtenbuch „Schwarzwald — Vogesen“** nebst Anschlussfahrten in die Schweiz für Rad- und Motorfahrer. 2. Aufl. Hrsg. v. Deutschen Radfahrerbund Gau VII, Schwarzwald. Geb. mit Karte M. 3.—.

***Italienisches Eisenbahnkursbuch** (Orario delle ferrovie) in 3 Sprachen (deutsch, englisch u. italienisch). M. 1.—.

***Krüsi, Schweizerisches Eisenbahnkursbuch.** M. —.80.

*Nur bar mit 25%, bei Mehrbedarf Vergünstigungen.

Fr. Paul Lorenz Reiseführer-Verlag, Freiburg i. Br. und Leipzig.

Verlag von **Johann Ambrosius Barth** in Leipzig.

Ⓜ Soeben ist erschienen und wurde nach den eingegangenen Bestellungen versandt:

Sexualpädagogik.

Verhandlungen

des

**Dritten Kongresses der Deutschen Gesellschaft
zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten
in Mannheim****am 24. und 25. Mai 1907**

herausgegeben

vom

Vorstande der Gesellschaft.

(Bildet Band VII der Zeitschrift für Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten.)

XIV, 322 Seiten. 1907. M 6.—, in Halbfranz geb. M 8.—.

Auf dem Mannheimer Kongress wurde als alleiniges Thema die Sexualpädagogik von den berufensten Medizinern und Pädagogen im Beisein der Vertreter vieler Länder und höchster Behörden behandelt. Der Kongress ist in glänzendster Weise verlaufen und zeigte vor allem eine erfreuliche Übereinstimmung aller massgebenden Faktoren, namentlich darüber, dass die Belehrung in der sexuellen Hygiene in der Schule gelegentlich des naturwissenschaftlichen Unterrichts ebenso notwendig sei wie die Aufklärung speziell der abgehenden älteren Schüler durch Ärzte, die sexuell-pädagogische Ausbildung der Lehrer, die Einrichtung von Elternabenden behufs Aufklärung ihrer Kinder und Erziehung zu einer reinen sexuellen Auffassung.

Die vom Vorstande herausgegebenen Verhandlungen sind eine Fundgrube für alle Interessenten: Pädagogen, Mediziner, Behörden und Eltern. Sie zerfallen in vier Gruppen, wie aus dem umseitigen Inhaltsverzeichnis zu ersehen ist.

Da der neue preussische Kultusminister Dr. Holle der sexuellen Aufklärung in der Schule grosses Interesse entgegenbringt, so wird nach diesem Bande lebhaftere Nachfrage eintreten. Ich bitte, sich, sofern noch nicht geschehen, mit Exemplaren zu versehen.



Ⓜ Soeben erschien:

Muttersorgen und Mutterfreuden

Wie erhalten wir unsere kleinen Kinder gesund?

Ratschläge für die junge Frau

von Dr. E. Neter - Mannheim.

Neudruck. 3. Tausend.

Von den ganz ungewöhnlichen Empfehlungen dieses vorzüglichen Buches sei nur eine angeführt:

„Ein ausgezeichnetes Büchlein, das jede junge Frau, jede junge Mutter besitzen und wiederholt lesen sollte. Den Müttern gewidmet, behandelt es die Ernährung des Kindes an der Mutterbrust, die Technik des Stillens, seine Bedeutung für Mutter und Kind, die Diät und Lebensweise der Stillenden, die Beikost beim ungenügenden Stillen, die Entwöhnung. Ferner die Pflege des Säuglings, Bad, Waschen, Zähne usw. Besser und zweckentsprechender sind diese Dinge noch nicht geschildert worden. Das Buch sei jedem Arzt, jeder Mutter aufs wärmste empfohlen.“

Centralblatt für Allgemeine Gesundheitspflege
und viele andere.

Preis 1 M 20 Ⓜ ord., 80 Ⓜ netto und 7/6.

Verlag der Aertztlichen Rundschau
München.

Jederzeit verkäuflich

sind die Schriften meines Verlags:

Hage: Grundriss der Staats- u. Rechtskunde. Wegweiser durch unser öffentliches Leben. 2. Aufl. Geh. 1 M 20 Ⓜ, geb. 1 M 75 Ⓜ ord. Auch in R. m. 30%, bar 7/6 Expl.!

„Dies Buch“ — so urteilt die amtliche Darmst. Zeitung — „ist zur Verbreitung der vielfach so mangelhaften Kenntnisse von den Reichs- und Staatseinrichtungen usw. **wie geschaffen.**“ Der ausgesprochen nationale und loyale Standpunkt des Verfassers macht die Schrift besonders leicht verkäuflich.

Ribbing: Die sexuelle Hygiene und ihre ethischen Konsequenzen. Neuer Abdruck. Auch: **Gesundes Geschlechtsleben und seine Folgen für die Sittlichkeit.** Geh. 1 M 20 Ⓜ, geb. 1 M 60 Ⓜ. Beliebig in R., bar 7/6 Ex.

Obwohl dies „klassische Buch der sexuellen Sittenlehre“ von Krethi und Plethi ausgeschrieben worden ist, wird es als ärztliches Produkt aus kompetentester Feder immer wieder begehrt. „Nur ein Mann von Ribbings Bedeutung konnte dies Buch schreiben“, sagt die Münchner med. Wochenschrift.

Peter Hobbing in Stuttgart.

Verlag von **Aug. Hirschwald** in Berlin.

Ⓜ Soeben erschien:

:: Verlauf der :: : Magenverdauung :

im pathologischen Zustande

von

Prof. Dr. **Georges Hayem**

(Paris).

Autorisierte deutsche Ausgabe

von

San.-Rat Dr. **W. Lewin.**

1907. 8°. Mit 41 Textfiguren. 4 M.

Hayems Werk verfolgt das Ziel, auf dem Gebiete der Magenkrankheiten durch Gewinnung möglichst zahlreicher objektiver Symptome die Diagnose und Therapie derselben wesentlich zu fördern.

Neben allen Vertretern der **inneren Medizin** und den **Spezialärzten** werden auch die meisten **praktischen Ärzte** sich dafür interessieren, und bitte ich um gef. tätige Verwendung.

Berlin, Ende Juli 1907.

Langenscheidtsche

(Professor G.
Berlin-Schöneberg



Verlagsbuchhandlung

Langenscheidt)
Bahnstrasse 29/30.

Z In unserem Verlage erschien soeben:

English Poetry for German Schools

In Three Parts

Herausgegeben von J. Bube.

Part III. Preis in Ganzleinen gebunden *M* 1.50 ord., *M* 1.10 no., *M* 1.— bar.

(Part I und II erschienen Anfang dieses Jahres zum Preise von je 75 *ſ* ord., 55 *ſ* no., 50 *ſ* bar.)

Der dritte Teil von „English Poetry for German Schools“, der für die Oberklassen höherer Lehranstalten bestimmt ist, enthält eine Auswahl der schönsten und vollendetsten englischen Gedichte der letzten vier Jahrhunderte. Das Buch bietet nicht nur reichlichen Stoff für die Schullektüre, sondern eignet sich auch zur Einführung in die poetische Literatur der Engländer und Amerikaner; denn die Herausgeberin hatte es sich zum Ziel gesetzt, nur solche Stoffe zu berücksichtigen, die sowohl für den einzelnen Schriftsteller als auch für sein Zeitalter charakteristisch sind.

Wir empfehlen, das Bändchen (wie auch die beiden vorausgegangenen Teile I und II) allen denjenigen, denen an einer guten englischen Gedichtsammlung gelegen ist, sowie besonders allen höheren Schulen vorzulegen.

Hochachtungsvoll

Schöneberg b/Berlin, Ende Juli 1907.

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung
(Prof. G. Langenscheidt).

Jos. Kösel'sche Buchhandlung in Kempten und München.

Sammlung Kösel.

Bis jetzt erschienen 11 Bändchen à Mark 1.—.

Durch Auslegen im Schaufenster, im Laden, und Ansichtversendung leicht abzusetzen.

==== Prospekte und wirkungsvolle Plakate kostenlos. ====

Bezugsbedingungen: Preis des einzelnen Bändchens in Kaliko gebd. M. 1.—, ord. 75 Pf. netto, 70 Pf. bar.

Hermann Paetel, Berlin SW. 68, Kochstrasse 67.

Z Soeben erschien:

Carlos Blixén, Gesandtschaftssekretär, Deutschland in Uruguay.

Vortrag, gehalten in der Abteilung Berlin-Charlottenburg der Deutschen Kolonial-Gesellschaft.

==== 8°. 28 Seiten. 60 Pf. ord., 45 Pf. no., 40 Pf. bar. ====

Hier spricht ein Einheimischer über die inneren Verhältnisse sowie über die bewundernswert schnelle Entwicklung seines Heimatlandes, über den Anteil, den die einzelnen Nationen der Alten Welt daran nehmen und nicht zuletzt von den Vorteilen, die eine deutsche Auswanderung gerade nach Uruguay bietet. — Der Vortrag, der in der Abteilung Berlin-Charlottenburg der Deutschen Kolonial-Gesellschaft reichen Beifall erntete, wird hiermit auf vielseitigen Wunsch einem grösseren Publikum zugänglich gemacht.

Bei dem allgemeinen Interesse, das die südamerikanischen Staaten für deutsche Auswanderer in Anspruch nehmen, dürfte diese kleine Schrift geeignet sein, manche schiefen Urteile, die gerade über jene Gegenden umlaufen, zu korrigieren. — Wir bitten Sie, auf beifolgendem Zettel zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin SW. 68, Kochstr. 67.

Hermann Paetel.

Z Zur Lagerergänzung empfohlen:

Tägliche Andachten zur häuslichen Erbauung.

Von

D. J. Wüllenstefen.

19. Auflage. In würdigem Einband 6 M.

Verlag von Eugen Strien in Halle a. S.

Woerl's Reisebücher-Verlag in Leipzig.

Z Soeben erschien:

Von der Riviera zum Bosphorus und zu den Nilfällen.

Nörgelnde

Reiseskizzen eines Weltbummlers.

200 Seiten mit 37 Illustr. 8°.

Brosch. M 2.50 ord., M 1.85 no.,
M 1.65 bar.

Der Verfasser, ein bekannter Fachschriftsteller, sucht seine Vorliebe für Erholungs- und Bildungsreisen nach dem Morgenland auf seine deutschen Landsleute zu übertragen.

Genau ausgearbeitete Reisepläne, auf die übliche deutsche Feriendauer berechnet, sowie sorgfältige Kostenberichte und praktische Winke für die Seereise und den Aufenthalt im Orient sind mit fesselnden Schilderungen aus der Zauberwelt des Orients, insbesondere Ägyptens in glücklichster Weise verknüpft.

Das Werk ist an die Redaktionen der bekanntesten Zeitungen Deutschlands versandt worden und wird also sicher verlangt werden.

Ihrer tätigen Verwendung empfehlen wir ferner:

Indien.

Ein Buch

für Reisende und Nichtreisende von

Katharina Zitelmann.

168 S. mit 4 Tafeln in Lichtdruck und 1 Karte von Indien. 8°.

Eleg. brosch. M 3.— ord., M 2.10 no.,
M 2.— bar.

Es ist das einzige Buch für deutsche Reisende nach Indien und zugleich ein unentbehrliches Komplement zu den vorhandenen englischen Reisebüchern über Indien, die naturgemäss auf englische Verhältnisse zugeschnitten sind. — Geschäfts- und Vergnügungsreisende, die Indien besuchen wollen, werden das Buch mit grossem Interesse lesen und aus den vielen praktischen Ratschlägen und Winken manchen Nutzen ziehen. — Aber auch für solche, die sich über Indien, seine Geschichte und die gegenwärtigen politischen, religiösen und kulturellen Verhältnisse orientieren wollen, bietet das Buch in knapper Fassung eine auf den eigenen Anschauungen und Erfahrungen der Verfasserin beruhende erschöpfende Übersicht.

Wir bitten, von dem beiliegenden **Verlangzetteln** Gebrauch machen und die beiden Werkchen gefl. in die **Auslage** bringen zu wollen.

Verlagsanstalt Buchdruckerei Davos A.-G.

Kommissionär: Fr. Ludw. Herbig, Leipzig.

In unserem Verlage ist soeben erschienen:

Z Kinder-Idyllen

von

Hermann Thurow.

Preis M 1.60 (Fr. 2.—) mit 25% in Rechnung u. 33 1/3% bar — 13/12.

Mit einer sicheren Technik und einer glücklichen Fabulierkunst ausgerüstet, zeichnet der Verfasser in seinen Erzählungen kleine Interieurs aus dem Kindesleben, Episoden und Begebenheiten voll naiver Schalkerei, plappernder Weltklugheit und süsser Anschaulichkeit. Wer Kinder lieb hat, wer ihrer Freude und ihren kleinen Nöten zugänglich ist, wer sich selbst zurückversetzen will in die Gefilde wonniger Jugendträume, der kaufe dieses Buch; er wird es nicht unbefriedigt aus der Hand legen.

In unserem Verlage sind ferner erschienen und in Leipzig vorrätig:

Davos.

Ein Handbuch für Aerzte und Laien.
Brosch. M 5.—, geb. M 6.—

Tröstet mein Volk!

Predigten von Dekan Dr. theol. J. Hauri.
Brosch. M 4.—, geb. M 5.—

Ein lichter Morgen.

Gedichte von Heinz Dupré.
Brosch. M 2.—, geb. M 3.—

Höhen und Tiefen.

Gedichte von Arnold Knellwolf.
Brosch. M 2.—

Aufwärts.

Hochlandsgedichte von J. Jaffé.
Brosch. M 1.50

Sämtliche Werke mit 25% in Rechnung,
33 1/3% bar und 13/12.

Kommissionär: Fr. Ludw. Herbig, Leipzig.

Jetzt ist leicht zu verkaufen:

Rosenbuch für Gartenliebhaber

von Dr. Jul. Hoffmann

gebunden M. 6.— ord., in Rechnung 25%, bar 30% und 7/6. In Kommission beigleichzeitiger Barbestellung.

Käufer des Werkes sind: Rosenliebhaber und Züchter, Gärtner, Gartenbesitzer, Landwirte, Botaniker, Lehrer für Naturkunde etc.

JULIUS HOFFMANN, VERLAG
STUTT GART.

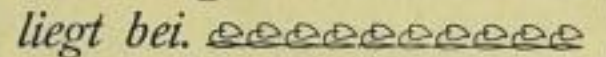
Z

Soeben ist erschienen:

Illustr. Jahrbuch der Weltgeschichte

VII. Jahrgang

Das Jahr 1906

Kartonierte 1 M. 50 ord., in Ganzleinen gebunden 2 M. ord. — In Rechnung 25%, bar 33 1/3%, fest und bar 11/10 Exemplare. Ich bitte zu verlangen. — Bestellzettel liegt bei. 

KARL PROCHASKA
IN TESCHEN.

Künftig erscheinende Bücher.

Für alle Theologen und gebildeten Laien!

Z Am 1. August erscheint in meinem Verlage:

Sendboten der modernen Theologie.

Heft I: Die Entstehung der modernen Theologie, von Pfarrer Tribukait, Tilsit.

Preis: 30 s ord., 23 s à cond., 20 s bar, 10 Exemplare bar 1 M 80 s.

Legen Sie aus und empfehlen Sie! Wer christlich denkt, kauft!

= Auslieferung nur bei: S. G. Wallmann in Leipzig. =

Friedenau-Steglich, Fregestr. 32.

Ludwig Burmeister.

Neuerscheinungen des Teutonia-Verlages

- zu Leipzig, Mühlgasse 10.
- Stolypin, Rede z. Agrarbewegung. —.50.
 - Polly, Russlands Revolution. 3.—.
 - Braude, Agrarbewegung. 1.50.
 - Bass, Deutsche Sprachinseln. 2.50.
 - Deutsche Vornamen. 1.80.
 - Salten, Deutsche Erziehung. 3.—.
 - Neue Bahnen — Neue Ziele. —.40
 - Otto, Trübes Wasser. 1.—.
 - Fuchs, Schreibjustiz. 2.—.
 - Siegert, Sexuelle Aufklärung. —.50.
 - Frei, Ansichten. 1.—.
 - Anti-Roethe. —.60.
 - Winterfeld, Unterricht. 2.—.
 - Pfister, Stammeskunde. 1.50.
 - Hilmer, Volksbildung. —.60.
 - Arzt u. Schulbetrieb. 1.—.
 - Bräutigam, Meinungen. 3.—.
 - Teutonia-Handbuch der germanischen Philologie. 3.60.
 - Heft 1, 2 u. 7 erscheint im Herbst.
 - Cornelia, Elternzeitschrift 44. Jg. Jährlich 12 Hefte. 4.—.
 - Wir bitten um tätige Verwendung. Hochachtungsvoll
- Leipzig. **Teutonia-Verlag.**

Neu!

Soeben erschien:

Kalischer Aphorismen.

Ord. № 1.—, n. № —.75, bar № —.65.

Phil. Stud. Ausalten Bonner Bierzeitungen.

Ord. № 1.—, n. № —.75, bar № —.65.

Da von den Büchern nur eine kleine Auflage gedruckt wurde, kann ich nur beschränkt à cond. liefern.

Carl Georgi Univers.-Buchdruckerei u. Verlag, Bonn.

In diesen Tagen gelangt zur Ausgabe:

La Toison d'Or

par le baron H. Kervyn de Lethenhove

Président de l'exposition de la Toison d'Or (Bruges Juin—Septembre 1907).

Un vol. petit in 4^o. de 102 pages accompagné de 42 gravures hors texte.

Fr. 5.—.

Brüssel.

C. Muquardt's Hofbuchhandlung (Falk fil.).

Verlag von Georg Thieme in Leipzig.

Der **Reichs-Medizinal-Kalender**

begründet von

Dr. Paul Börner

— 1908 —

I. Teil

am 13. August

wird
ausgegeben.

Leipzig, den 29. Juli 1907.

Georg Thieme.

S M B Musikführer

Schlesinger'sche Buch- & Musikhandlung, Berlin

Ergänzen Sie jetzt Ihr Lager der Musik- und Opernführer!

Kommissionslager bereitwilligst. * Kataloge mit Ausnahmebedingungen.

Schlesinger'sche Buch- & Musikhandlung, Berlin

S M B Opernführer

Anfang Oktober wird zur Ausgabe gelangen:

Licht und Kraft für den Tag.

Eine Handreichung für die Hausandacht. Betrachtungen über die täglichen Losungen und Lehrtexte der Brüdergemeine für das Jahr 1908.

Nebst Hinweisen auf die dazu passenden Bibelabschnitte Alten und Neuen Testaments und geistlichen Lieder.

Vierter Jahrgang 1908.

400 Seiten.

Diese Handreichung zur Hausandacht hat sich in den ersten Jahrgängen gut eingeführt, so daß der neue Band von den früheren Abnehmern meistens schon erwartet wird.

Angesichts der hohen Herstellungskosten ließ sich der bisherige Preis von M. 1.20 ord. für die einfache Ausgabe nicht mehr einhalten, wir änderten daher die Ausgaben und Preise wie folgt:

| Ausgabe | ord. à 1/2 | z. Pr. 1/2 zu | einj. 1/2 | 10 Gr. à | 25 Gr. à | 100 Gr. à | 250 Gr. à | 500 Gr. à | 1000 Gr. à |
|--|------------|---------------|-----------|----------|----------|-----------|-----------|-----------|------------|
| A Einfache Ausg., geb. | 1.50 | — .90 | 1.10 | 1.05 | 1.— | — .95 | — .90 | — .85 | — .80 |
| B Bessere Ausg. m. Goldschn. (Leinen) | 3.— | 1.90 | 2.10 | 1.90 | 1.80 | 1.70 | 1.60 | 1.55 | 1.50 |
| C Dieselbe in Lederband m. Goldschn. | 4.50 | 3.— | 3.15 | 3.— | 2.80 | — | — | — | — |
| D ¹ Dieselbe in gehästelten u. beschnittenen Bgn. | 1.60 | — .95 | 1.15 | 1.10 | 1.05 | 1.— | — .95 | — .90 | — .85 |
| D ² Leinendecke dazu | — .60 | — .40 | — .45 | — .45 | — .40 | — .40 | — .35 | — .35 | — .30 |

Partie-Varpreise haben nur dann Geltung, wenn der **Partiebezug im ganzen und auf einmal** erfolgt. Nachträgliche Zusammenlegung und Ergänzung einzelner Bestellungen zu einer Partie müssen wir konsequent ablehnen.

Vollständiges **Auslieferungslager** in Leipzig. Hochachtungsvoll

Buchhandlung der Evangelischen Gesellschaft für Deutschland in Elberfeld.

981*

Verlag von H. Welter in Paris,

Rue Bernard-Palissy 4.

ⓑ Ende August erscheint:

GUIDE BIBLIOGRAPHIQUE
DE LA
LITTÉRATURE FRANÇAISE

DE 1800 À 1906

PAR

HUGO P. THIEME

PROFESSEUR ADJOINT DE FRANÇAIS À L'UNIVERSITÉ DU MICHIGAN.

PROSATEURS, POETES, AUTEURS DRAMATIQUES ET CRITIQUES

AVEC INDICATION

- 1^o POUR CHAQUE AUTEUR, DU LIEU ET DE L'ANNÉE DE SA NAISSANCE ET, S'IL Y A LIEU, DE SA MORT;
- 2^o POUR CHAQUE OUVRAGE, DE SON FORMAT, DE SON ÉDITEUR ET DE LA DATE DE SA PREMIÈRE ÉDITION.
- 3^o A LA SUITE DE CHAQUE AUTEUR, DES RÉFÉRENCES, DES CRITIQUES LITTÉRAIRES PARUES SOIT SOUS FORME DE LIVRE, SOIT DANS LES REVUES ET JOURNAUX, TANT EN FRANCE QU'À L'ÉTRANGER.

Ein Band in gr. 8^o. XXIV+512 Seiten.

Mit zirka fünfzigtausend Titeln.

Preis franko Leipzig: Brosch. 20 M., 16 M. no. und 13/12.

In Ganzleinen 22 M., 17 M. 60 S. no. und 13/12.

Auf echtem Van Gelder-Papier 40 M., 32 M. no.

Die bis zum Tage der Ausgabe vorausbestellten und vorausbezahlten Exemplare liefere ich mit 50% ohne Freixemplar.

Auf à cond.-Bestellungen gewähre ich diese Vorzugsbedingung natürlich nicht, wie ich bedingungsweise Bestellungen überhaupt nur ganz ausnahmsweise zu erledigen vermag, weil ein grosser Teil der Auflage durch Vorausbestellungen schon absorbiert ist.

Das Buch gehört in die Geschäftsbibliothek eines jeden Buchhändlers; sein billiger Preis erlaubt auch jedem Sortimenter dieses kleine Opfer, während der Lorenz-Jordellsche Katalog seines hohen Preises wegen (über 400 M.) für gewöhnlich unerschwinglich ist.

ⓑ Am 16. August d. J. erscheint und gelangt zur Ausgabe in der Reihenfolge der eingelaufenen Bestellungen:

Am Ende der Welt

und andere Geschichten
aus dem Böhmerwald

von

Josef Götz-Gangl.

Preis M. 2.—.

Die ihn liebten

und andere Erzählungen

von

Josef Götz-Gangl.

Preis M. 2.—.

Die Frau mit den 3 Ohren

von

Berthold Schidlof.

Preis M. 2.—.

Weiberlist

von

Berthold Schidlof.

Preis M. 2.—.

Jeder Band infolge des spannenden Inhalts und der effektvollen Ausstattung sehr leicht absetzbar!

Wir rabattieren bei Vorausbestellungen bis zum Tage der Herausgabe

mit 50% und auf 20 Exempl.

1 Freixemplar (= 1 Postpaket)

in Kommission nur uns bekannten Firmen mit 30%. — Anbei weisser Verlangzettell

Hochachtungsvoll

Berlin C., Gr. Präsidentenstr. 2.

J. Singer & Co. Verlag.

Deutsche Verlags-Anstalt

Leipzig Stuttgart Berlin



Z Zola in guten, billigen Volksausgaben

Die besten deutschen Ausgaben Zolas, die einzigen, die ernsthaft in Frage kommen, sind die bei der Deutschen Verlags-Anstalt in Stuttgart erschienenen Übersetzungen.

Adolf Bartels im „Kunstwart“.

In Format und Ausstattung ähnlich den von uns mit so großem Erfolge veranstalteten Volksausgaben von Bishers „Auch Einer“, Max Eyth's „Hinter Pflug und Schraubstock“ u. a. hatten wir im Frühjahr auch von Emile Zolas berühmtem Kriegsroman *Der Zusammenbruch* (Der Krieg von 1870/71) eine Volksausgabe veranstaltet. Ihr überraschend großer Erfolg — in wenigen Monaten hat sie in vielen Tausenden von Exemplaren Verbreitung gefunden — veranlaßt uns, in gleicher Ausstattung und zu ähnlich wohlfeilen Preisen zwei andere

Meister-Romane Zolas

folgen zu lassen:

Z Rom

Einzig berechnigte deutsche Übersetzung
Neue Ausgabe in 1 Bande. 686 Seiten 8^o.

Geh. M. 3.—, geb. M. 4.— ord.

(Die bisherige Ausgabe in 3 Bänden kostete geb. M. 8.—)

Lourdes

Einzig berechnigte deutsche Übersetzung
Neue Ausgabe in 1 Bande. 555 Seiten 8^o.

Geh. M. 2.50, geb. M. 3.50 ord.

(Die bisherige Ausgabe in 3 Bänden kostete geb. M. 8.—)

In Rechnung 25% und 11/10. Gegen bar 33¹/₃% und 7/6

Den Einband des Freieemplars berechnen wir mit 75 Pfennig netto.

In Kommission können wir nur mäßig liefern, gebundene Exemplare nur fest oder bar.

Ferdinand Avenaris über Zolas „Rom“:

Ein Buch, das auf verhältnismäßig so wenigen Seiten dem Geiste so viel wirklich wertvollen Stoffes in so beteiligender Weise zuführte, ist jedenfalls lange nicht geschrieben worden.

Peter Kosegger über Zolas „Lourdes“:

Trotz der doktrinären Akademie der Wissenschaften zu Paris, die dem großen Romandichter die Anerkennung verweigert, sage ich: Kein anderer hat die Gaben, dieses Bild so groß, so märchenhaft, so wahr, so furchtbar, so verführend zu entwerfen als Zola.

Zolas „Rom“ und „Lourdes“ sind Werke von unvergänglicher Bedeutung, die heute zum festen Bestande der Weltliteratur gehören und die jeder Gebildete gelesen haben muß. Wir bieten mit den billigen Neuausgaben dem Sortiment einen Massenartikel, dessen Vertrieb sich bei unsern trotz des wohlfeilen Preises guten Bezugsbedingungen überall sehr lohnend erweisen wird.

Verlag von Emil Richter, Berlin SW.

Ⓩ

Mitte August erscheint in meinem Verlage:

Gedanken



eines



Gottsuchers

Von

Martin Ulbrich.

Oktav-Format. Preis in eleganter moderner Ausstattung broschiert 1 M. 50 Pf. ord.
Elegant gebunden 2 M. ord. *wowow* In Rechnung mit 25%. Bar mit 33 $\frac{1}{3}$ %.

==== Partie 7/6. ====

Aus den 12 Kapiteln des hochinteressanten Buches hebe ich nur folgende hervor:

Glück, Glaube, Leben. — Der Mensch und Gott. — Du und die Andern. — Aus dem Buche der Natur.

Das Buch wird sich von der Huslage und aus dem Schaufenster flott verkaufen. Intention und Beipredungen werden die Nachfrage rege machen.

Firmen, die sich besonders für dieses zeitgemäße Buch ausgiebig verwenden wollen, dessen Käufer sich in allen Schichten unseres Volkes, in allen Kreisen der Gebildeten befinden, bitte ich, sich zwecks bedeutenden Vorzugsrabatts mit mir schon jetzt in direkte Verbindung zu setzen.

Bei Vorausbestellung auf angefügtem Zettel liefere ich, wenn die Bestellung bis 15. August in meinen Händen ist,

==== 2 Probeexemplare mit 40% und 7/6. ====

Mit dem 15. August erlischt dieser Vorzugsrabatt.

Ich bitte Sie, sich gefl. des beiliegenden Verlangzettels zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Berlin SW.

Emil Richter.

Neue Auflage des Buchdrucker-Duden!

Ⓩ Mitte August erscheint:

Rechtschreibung der Buchdruckereien deutscher Sprache

Auf Anregung und unter Mitwirkung des
Deutschen Buchdruckervereins, des Reichverbandes österreichischer Buchdruckereibesitzer
und des Vereins Schweizerischer Buchdruckereibesitzer

bearbeitet vom Geh. Regierungsrat **Dr. Konrad Duden**

Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage

In Leinwandband 1 Mk. 60 Pf. ord., fest, bezw. bar 1 Mk. 10 Pf. netto

Wenn auch der Buchdrucker-Duden, seinem Titel gemäß, in erster Linie den Bedürfnissen der Gutenbergjünger dienen will, so verdient doch gerade die neue Auflage auch in allen andern Kreisen nachdrücklichste Beachtung, weil sie dem seit Jahren erstrebten Ziel einer einheitlichen und zugleich möglichst lautgetreuen Schreibung wiederum einen beträchtlichen Schritt näherkommt.

Die neue Auflage des Buchdrucker-Duden, dessen Wortschatz von 58 000 Wörtern auf etwa 90 000 Wörter vermehrt ist, gibt in den „Vorbemerkungen“ einen knappen Abriss der amtlichen Rechtschreibungsregeln, die notwendigsten grammatischen Belehrungen und neben einer Satzzeichenlehre eine Menge typographischer Einzelschriften, insbesondere ein **Normalkorrekturschema**. Im Wörterverzeichnis selbst sind ebenfalls überall die neuesten **amtlichen Veröffentlichungen**, für die Schreibung der Fremdwörter in erster Linie die vom Verein deutscher Ingenieure 1907 herausgegebene **„Rechtschreibung der naturwissenschaftlichen und technischen Fremdwörter“** sorgfältig berücksichtigt worden. Durch die Aufnahme aller in der sogenannten neutralen Zone stehenden Wörter, d. h. solcher, die sowohl der Gelehrtensprache als auch der allgemeinen Sprache des täglichen Lebens angehören, durch die Hinzufügung von **flexionsformen** und sonstigen grammatischen Winken und nicht zum mindesten durch die Angabe aller von den allgemeinen Regeln abweichenden **Silbentrennungen** gewinnt das Buch, das den weitestgehenden Wünschen der Fachleute gerecht wird, auch für die Allgemeinheit eine erhöhte **praktische Bedeutung**.

Da die Buch- und Zeitungsdruckereien Deutschlands, Österreichs und der Schweiz vertragsmäßig Anspruch auf einen besondern Preis haben, so kommen diese für den buchhändlerischen Vertrieb nicht in Betracht. Gleichwohl öffnet sich dem Sortiment noch ein weites Absatzgebiet in den übrigen buchgewerblichen Kreisen sowie bei **Schriftstellern, Beamten, Lehrern, Kaufleuten** usw. Auch in der Handbibliothek des Buchhändlers wird das nützliche Büchlein nicht fehlen dürfen.

Leipzig, Berlin und Wien, 29. Juli 1907.

Bibliographisches Institut



Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart, Berlin, Leipzig.

Ⓩ

In Kürze erscheint:

THE MODERN CICERONE: DRESDEN-GALLERY.

An Introduction to the Study of the Royal Collection of Paintings
by **Professor Hans W. Singer, Ph. D.**

Mit 100 Illustrationen und 3 Plänen.

In schmiegsamem Einband M. 2.50 ord., M. 1.75 netto und bar.

Die weltberühmte **Dresdener Gemälde-Galerie** wird — wie kaum eine andere — vom englischen und amerikanischen Publikum stark besucht. Die Veranstaltung einer englischen Ausgabe des obigen Bandes unseres „Modernen Cicerone“ kommt deshalb einem langgefühlten Bedürfnis entgegen. Der Band wird viel gekauft werden.

Wir bitten um freundliche fortgesetzte Empfehlung. Bestellzettel anbei.

Stuttgart, Juli 1907.

Union Deutsche Verlagsgesellschaft.

Ⓩ

In den nächsten Tagen erscheint:

Leitfaden

zum Unterricht in der

projektivischen Geometrie.

Nebst zahlreichen Aufgaben.

von

Dr. J. Sachs,

Professor am Grossh. Gymnasium in Baden-Baden.

Preis kart. M 1.— ord., M —.75 netto, M —.70 bar.

Dieser Leitfaden ist ein Auszug aus dem grossen, amtlich empfohlenen „Lehrbuch der projektivischen (neueren) Geometrie“ desselben Verfassers und das Ergebnis einer langjährigen Praxis. Abnehmer sind Lehrer und Schüler der Gymnasien, der Realgymnasien und der Oberrealschulen.

Ich bitte zu verlangen!

Bremerhaven, den 29. Juli 1907.

L. v. Vangerow.

Ⓩ

Bei uns wird erscheinen:

Beiträge zur Landes- und Volkskunde
in Elsass-Lothringen.

Heft 33: **Die Geschichte und Verfassung des Chorherrenstifts Thann.**

Nach archivalischen Urkunden bearbeitet
von Dr. jur. Karl Scholly, Kaiserl.
Notar zu Thann i. Elsass.

Wir liefern dieses Werk zum Subskriptionspreis von ord. M 6.—, bar M 4.— bis 1. Dezember d. J. Die Fortsetzung wird zum Subskriptionspreis ausgeliefert. Nach Ablauf obigen Termins behalten wir uns Preis-erhöhung vor.

Interessenten sind vor allem alle Archive, Bibliotheken von Süddeutschland, Schweiz, auch Österreich; ferner Professoren, Geschichtsvereine und Klosterbibliotheken; auch alle Abnehmer von Stutz, Kirchenrechtliche Abhandlungen.

Unverlangt liefern wir nicht.

J. H. Ed. Heitz (Heitz & Mündel),
Strassburg.

Angebotene Bücher

Martin Boas in Berlin NW. 6:
Preussische Jahrbücher. Bd. 27. 29—32.
36—38. 40—48. 1871—81.
Ernährungstherapie; — Diätetik; — Nah-
rungsmittel. Verzeichn. v. 375 Büchern
u. Schriften.

J. F. Albrecht'sche Hofbuchh. in Coburg:
1 Aquarelle etc. der Dresd. internat.
Ausst. 1887.
1 Dtsche. Romanbibliothek 1875. 1876.
1877. Geb.
1 Dtsche. Lesehalle 1883. 84. 85. 86.
1887. Geb.
1 Gareis, Gesch. d. evang. Heidenmission. Geb.
1 Gartenlaube 1886. Geb.
1 Gsell Fels, Rom u. Campagna. 4. Aufl. Geb.
1 Herzog Ernst II., aus meinem Leben.
1889. 3 Bde. Br.
1 — do. Bd. 1 u. 3. Brosch.
1 Hohenhausen, dtschs. Tondichter-Album.
Geb.
1 Hundert Hauptblätter d. graph. Kunst.
In Mappe.
2 Oehninger, F., Geschichte d. Christen-
tums. Geb.
1 Reylander, die neuen epistol. Perikopen.
1901. Geb.
1 Schmid-Sonneck, Christus in Bild u.
Wort. Geb.
1 Simons, Spanien. Prachtbd. m. Goldschn.
1 Ill. Weltgesch. f. d. Volk; begründet
v. Corvin u. Held. Pracht-Ausg. 1883.
2. Aufl. Bd. 1—7. Geb.
1 — do. Bd. 3. 6. 7. Geb.
2 Wilhelmi u. Löbe, ill. Haush.-Lexikon.
2. Aufl. Geb.
1 Winterbilder aus der Schweiz. 30 An-
sichten in Mappe.
1 Wredows Gartenfreund, v. Gaerdt.
18. Aufl. Geb.
Alles gut erhalten u. in Original-Einbänden.

Hermann Schroedel in Halle a. S.:
Yonge, the heir of Retcliffe. I/II.
Habberton, Helen's babies.
Wallace, Ben Hur. I/II. (Englisch.)
Palgrave, the golden treasury of songs
and lyrics.
Campbell, Etiquette of good society.
Brown's school days by an old boy.
Monk, Henry, Hymns.
Bacon, the wisdom of the ancients and
new atlantis.
Walker's rhyming dictionary.
The Berlitz Method.
Goethes Faust. (Russisch.)
Methode Berlitz: d. russ. Sprache.
Meyers Sprachführer. (Französisch.)
Mothi, Conversation grammar.
Palme, russischer Sprachführer.
Baedeker, London.
Nagy, ungar. Sprachlehre.
Alles geb. Gebote direkt erbeten.

Amelang'sche Bh. in Charlottenburg 2:
The Studio. Ältere Nrn. u. Extra-Nrn.

Wichtige Bücher für Antiquare!

Zur Aufnahme in Ihre Kataloge em-
pfehlen wir:

Jägerhörnlein, Jägerlügen, Jägerlieder.
Hrsg. v. Grässe. 1861. Elegant geb.
Statt 4 M für 1 M 20 ♂.

Pürschgang im Dickicht der Jagd- u.
Forstgeschichte v. E. v. Berg. 1869.

Wie neu. Statt 5 M für 1 M bar.
Weidsprüche, Lehrgedichte, Reimsprüche,
Jägerschreie, Waldgeschreie. — Jagd- und
Waldgeschichte. Jägersprache. Feuergewehre.
Jagd-Zeremonien. Zeichen vom Wetter.
Gemeine Sprichwörter etc.

Weidwerk der Römer. Eine archäo-
logische Abhandlung nach Quellen von
Rektor Prof. Dr. Laucher. 4°. Rott-
weil. 2 M bar.

Höchst seltene Schrift, nur in wenigen
Exemplaren reproduziert. Vom Jagdzeug,
den Hunden, den Jagdpferden, von Fang-
apparaten, Weidmesser, Wurfspiess, Jagd-
zeit, Jagdtieren der Römer etc.

Berg, E. v., Geschichte d. deutschen
Wälder. 8°. Dresden 1871. Br.

Statt 7 M 20 ♂ für 1 M bar.
Ein anerkannt klassisches Buch über den
deutschen Wald.

Kobelt, G. L., Professor Dr., d. männ-
lichen u. weiblichen Wollust-Organen
des Menschen in anatom.-physiolog. Be-
ziehung. Mit 21 lithogr. Zeichn. 4°.
Freiburg. Statt 10 M für 5 M bar.

Durch Nachdruck eines Bogens haben wir
eine Anzahl Exemplare dieses seltenen
Werkes komplettiert.

Schneider (Geh. Med.-Rat), über Noth-
zucht, deren verschiedene Arten und
Modificationen. 1850. 2 M 50 ♂ bar.
Gilt als selten! Preiserhöhung!

Trenck, Fr. v. d., Erzählung seiner
Fluchtversuche aus Magdeburg.

Nach Trencks eigenhänd. Aufzeichngn.
in dessen im Besitz des Königs von
Sachsen befindlichen Gefängnis-Bibel.
Wortgetreu herausgeg. v. J. Petzholdt.
Nebst einer bibliogr. Übers. d. Trenck-
literatur, Beschr. d. Tr.-Bechers, der
Tr.-Bibel u. Abbild. Kl. 4°. Dresden
1866. Br. Wie neu. 80 ♂ bar.

Romantisch-histor. Weltpanorama.
4 Bde. Mit farb. Bild. 1. Die Tochter
der Liebesschuld. Interessantes und
Intimes aus dem Berliner Hofleben
z. Z. Friedr. Wilh. II. — 2. Schön-
Liese von Possenhofen. Wiener Hof-
leben. — 3. Prinz u. das schöne
Waisenmädchen. Des Königs Otto
erste u. einz. Liebe. — 4. Spanisch-
korsisches Blut. Die Messalina der
Tuilerien. Leipzig 1903. 4 Bde. Neu.

Statt 8 M für 1 M 50 ♂ bar.
Wir bitten zu verlangen.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung
Liebermann & Cie. in Karlsruhe.

H. Eisendrath in Amsterdam:
Therap. Monatshefte. Jahrg. 1—20.
Sämtl. in Orig.-Hfzb. Wie neu.

Th. Reischle in Nördlingen:
Meyers Konv.-Lex. 19 Bde. 4. A. Gut erh.

P. Schweitzer Nachf. Adolf Beyer in
Breslau V:

1 Spamers Weltgesch. II 2. }
V 1. VI 2. X 3. } 3. Aufl.
2 — do. IV 2. IX 2. } Orgbd.

11 — do. III 1. }
1 Meyers Konv.-Lex. Bd. 1/4. Orgbd. 5. A.
1 — do. Bd. 13. 18. 19. 5. Aufl.
Einbd. Bial & Freund.

1 — do. Bd. 1. 2. 9. 11. } 5. Aufl.
12. 14. 15. } Prachtausg.

2 — do. Bd. 13 u. 4 Bd. 10. } Bial & Freund.
2 Olshausen, Komment. z. Strafgesetzb.
Bd. 2. Orgbd.

1 Schmidt, pharmaceut. Chemie. I. An-
organ. Chemie. Orgbd.

1 Entsch. d. Reichsmilitärger. Bd. 5. Orgbd.

Gesuchte Bücher

* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.

Dr. J. Determann in Heilbronn:
*Platen, Heilmethode. 3 Bde.

Twiehausen, naturgesch. Unterr. A.
Hausblätter, v. Hackländer 1863. 64. 66. 67.

*Dime, Works.
Prescher, Reichsgrafsch. Limpurg. 1790.

Spindler, Romane. Kplt. u. einz. Bill.

Max Harrwitz in Berlin W. 35:

Liselotte v. d. Pfalz, Memoiren.

O. E. Hartleben, Alles v. ihm u. ü. ihn.

Cervantes, Don Quixote, v. Tieck übers.

Werner, Lyrik u. Lyriker.

Otto Borggold in Leipzig:

Bechtel, griech. Personennamen.

— attisch. Frauennamen.

Nietzsches Werke.

Falckenberg, Gesch. d. neuer. Philosoph.

Stolze-Schrey, Unterrichtsbriefe.

Koch, Landrecht.

Kohlrausch, Lehrbuch d. Physik.

Krelle, Rechentafeln.

Lutze, Handbuch d. Homöopathie.

Johs. Waitz in Darmstadt:

*Mommsen, röm. Geschichte.

Angebote erbitte direkt.

Friedrich Schneider in Leipzig:

Zeitschrift f. Bergrecht. Jg. 40, 41, 42.

Martin Breslauer in Berlin W. 64:

*Ditz ist der wahrhaftig Sumarius der

gerichtshandel und process der ge-

halten ist worden uff manchfaldig

Iudicia . . . eines Pawl From gnant

der das hochwirdig Sacrament sampt

einer monstrantzien . . . gestolen.

Gedruckt zu Franckfurt an der Oder,

durch Joh. Hanaw, 1511. 22 Bll.

kl. 4°. Mit 25 Holzschnitten.

Ich biete einen hohen Preis für diese Schrift.

Burgersdijk & Niermans in Leiden:

*1 Schellings Werke. 14 Bde.

*1 Spalteholz, Anatomie. 4. Aufl.

*1 Virchow, Geschwülste. I, II, 1.

*1 Annalen d. histor. Ver. f. d. Niederl.

Heft 3, 28, 29, 50.

*1 Grein, angelsächs. Sprachschatz. Bd. 1.

*1 Strümpells Pathol. u. Therapie. 16. Aufl.

*1 Ziegler, allgem. Pathologie. 9. Aufl.

- Williams & Norgate in London, W.C.:
Gfrörer (A. F.), Papst Gregorius VII. u. s. Zeitalter. 7 Bde. u. Nam.- u. Sachreg.
Gfrörer (A. F.), Urgesch. d. menschlichen Geschlechts. 1855. Bd. 2.
Voltaire, Candide. Bd. 2. 1761.
Avé-Lallemant (F. C. B.), das deutsche Gaunertum. Bd. 1 u. 2.
Lesseps, Percement de l'isthme de Suez (1856). Séries II, III et Atlas IV.
Robert, Amélioration sociale sous le second Empire.
Roland, Farming for pleasure a. profit. Bd. 7. 8.
Waldeyers Atlas d. Haut.
Allgem. Deutsche Biographie. Bd. 1—30.
Jahrbuch d. Kunsthistorischen Sammlung. Bd. 10 u. 11.
Waitz, deutsche Verfassungsgesch. Bd. 2, 1. Teil. 7 u. 8.
Mommsens röm. Geschichte. Kplt.
— do. Bd. 5 apart.
Margosches Celluloid.
Commentarius in Epistolam ad Ephesios (Paris).
Geffroy, National Gallery. 2. Bd.
Dodsworth (W.), History of banking in leading nations. 4 vols. 1897.
Chem. Zeitschrift 1906. Nr. 20 apart.
Elpelt, des heilig. Vincentius von Serius Ermahnungsbuch, Leben und Lehre. Breslau 1840.
Eichendorff, vermischte Schriften. Bd. 1, 2 u. 4.
Wilke, Handb. d. elektr. Praxis.
Kraemer, mechan. u. elektr. Konstrukt. Magnetica rara.
Moraglia, Verbrecherinnen, Prostituierte, Ehebrecherinnen.
— Tribadismus, Sapphismus, Sex. Pervers.
Werner, Beiträge z. Theorie d. Affinität u. Valenz. 1890.
Burchardi, T., Elementargrammatik der griech. Sprache d. N. T. 1889.
Zimmer, F., Concordantiae supplement. omnium vocum N. T. graeci 1882.
Jülicher, Gleichnisreden. Vol. 2.
Harnack, griech. Apologeten. (T. u. Unters. I, 1 u. 2.)
Weiss, Johannes-Apokalypse. (T. u. Unters. VII, 1.)
Jessen, Heinses Stellung . . . 1907.
Dragendorff, Plant. Analysis. Theolog. Literaturzeitung 1895.
Müller (T.), Agrarstatistik. 1889.
Ausspitz u. Leben, Untersuchungen über d. Theorie d. Preises. 1889.
Bitzius, Predigten.
Annalen der Chemie (Liebig). Bd. 345, Heft 3.
- Missions-Buchhandlung** in Basel:
Cremer, biblisch-theolog. Wörterbuch. 3. oder 4. Aufl.
Zeller, biblisches Wörterbuch. 2 Bände. 2. od. 3. Aufl.
- F. Junginger-Hefti** in Arosa:
*Zeitschr. f. Biologie. Bd. 11 u. 40.
- F. Schneider & Cie.** in Berlin W. 66:
Köpke, Tieck.
Steig, Kleists Berliner Kämpfe.
Ebner-Eschenbach, ges. Werke.
Hearn, Werke. 3 Bde.
Frenssen, Sandgräfin.
— d. drei Getreuen.
Bölsche, Mittagsgöttin.
Böhlau, reines Herzens schuldig.
Schrill, Fahrenhöft.
— sein Erbe.
— zweimal gestorben.
Caine, ewige Stadt.
Jacobsen, Novellen.
Spielhagen, frei geboren.
Bauditz, Wildmoorprinzess.
— Spuren im Schnee.
— Geschichten a. d. Forsthause.
Sienkiewicz, Familie Polaniecki.
Geissler, Moordorf.
— Sonnenwirbel.
Kühl, Leute v. Effkebüll.
— Lehnsmann von Brösum.
Worms, Toms friert.
— Erdkinder.
- Akadem. Buchh. v. G. Calvör** in Göttingen:
King, the gnostics and their remains. 1873.
Hilgenfeld, Kunstgesch. d. Urchristentums. 1884.
Koffmane, Gnosis n. ihr. Tendenz. 1881.
Harnack, Ad., Lehrb. d. Dogmengesch. 1888.
Lipsius, R. A., Quellen d. ält. Ketzer-gesch. unters. 1805.
Brandt, W., mandäische Religion. — mandäische Schriften.
- Ernst Hühn** in Cassel:
Thieme-Pr., engl. Wörterbuch. Mögl. Auflage 1850.
- List & Francke** in Leipzig:
Brinckmann, Hamb. Museum f. K. u. G.
Chamberlain, Grundlagen d. 19. Jahrh.
Mülverstedt, Magdeburger Münzkabinet.
- Invalidentank-Buchh.** in Chemnitz:
*Berge, Schmetterlingsbuch. 1899. Geb.
*Die »Hütte«. 18 u. 19. A. 1903. 05.
*Webers Katechismen: Hüttenkunde — Feldmesskunst — Baukonstruktionslehre — Eisenbahnbau — Nivellierkunst — Reitkunst — Statik — Stilistik — Magen — Darm — Geographie — Gesundheitslehre — chem. Technologie — Physik — mechan. Technol. — dtschs. Wörterbuch.
- Akadem. Buchh. v. G. Calvör** in Göttingen:
Matter, Histoire critique du gnosticisme 1843, 44.
Lipsius, Gnostizismus in Ersch u. Grubers Encyclopädie. 1860
Möller, Gesch. d. Kosmologie in der griech. Kirche.
Mansel, the gnostic heresies (hrsg. von Lightfoot). 1875.
- Carl Meyer** (Gustav Prior) in Hannover:
1 Goethes Werke. Auswahl in 12 Bdn. Bd. 9. Orig.-Ebd. (schwarz-grün geb.). Cotta. 1874.
- Math. Lempertz** in Bonn:
*Rio, Prologue et épilogue à l'art chrétien.
*Assmann, Geschichte d. Spätmittelalters.
*Kaufmann, Gesch. des Frühmittelalters.
*Heusler, Verfassungsgeschichte.
*Kugler, Geschichte der Kreuzzüge.
*Kögel u. Bruckner, Gesch. d. altdtschn. u. altniederdtchn. Literatur.
*Mogk, germanische Mythologie.
*Siebs, Gesch. d. friesischen Lit.
*Symons, german. Heldensage.
*Wilmanns, dtsche. Grammatik.
*Grundr. d. german. Philologie. 3 Teile in Sonderabdrucken.
*Bucher, Reallexicon d. Kunstgewerbes.
*Schmid, Bau- u. Kunstdenkmäler von Westpreussen
*Ludolf, Bau- u. Kunstdenkm. v. Westfal.
*Gurlitt, beschr. Darstellg. d. Bau- u. Kunstdenkmäler d. Kgr. Sachsen.
*Christ, Metrik d. Griechen u. Römer.
*Weltall u. Menschheit. Bd. 3—5.
*Kluge, etymolog. Wörterbuch.
*Andresen, der dtsche. peintre-graveur d. 16.—18. Jahrh.
— do. d. 19. Jahrh.
— Handb. f. Kupferstichsammler.
*Bartsch, les peintres-graveurs.
*Appel, Handb. f. Kupferstichsammler.
*Alles über Kupferstichkunde.
*Brocker, Diss. ad textum concordatorum. Mogunt. 1773.
*Rheinische Geschichtsblätter. Jg. 1.
*Lacomblets Archiv. Kplt. u. einz.
*Alles über Rheinland u. Westfalen in Schrift u. Bild.
*Abt, Thomas, das Buch vom Verdienst. — Tod fürs Vaterland.
- J. Deibler** in Wien, Herrngasse:
*Aufsess, phys. Eigensch. d. Seen.
*Börnstein, Wetterkunde. 2. A.
*Chwolson, Physik. Bde. 1—3.
*Cramer u. Hecht, Thonwarenindustr. 3. A.
*Curie, radioakt. Substanzen.
*Fröhlich, Entw. d. elektr. Messungen.
*Geitler, elektromagn. Schwingungen.
*Helmholtz, Vorträge u. Reden. 5. Aufl. 2 Bände.
*Höfler, Physik. Ausg. A.
*Klein, allg. Himmelsbeschreibg. 3. A.
*Kobold, Fixsternhimmel.
*La Cour u. Appel, Physik a. G. i. gesch. Entw.
*Ledebur, mech.-metallurg. Technol. 3. A.
*Lewkowitsch, Laboratoriumsbuch.
*Lorenz, sichtb. u. unsichtb. Strahlen.
*Lunge, Ind. d. Steinkohlentheers. 4. A. 2 Bände.
*Righi u. Dessau, Telegraphie ohne Draht.
*Schaik, Wellenlehre.
*Schmidt, Kathodenstrahlen.
*Sieberg, Erdbebenkunde.
*Thomson, Elektr. u. Materie.
*Wiedemann u. E., phys. Prakt. 5. A.
- Librairie Fischbacher** in Paris:
Schumann, R., Themat. Verzeichnis seiner Werke.

Enno Bültmann in Oldenburg:
 *1 Eckert u. Monten, Oldenbg. 8 Taf.
 *1 Brockhaus' Konv.-Lex. 14. A. 1898. O.-Bd. 13—16 u. Suppl. Geb.
 *1 Elsner, Gesch. Napoleons. Bd. 10 ap.
 *1 Halem, Selbstbiographie
 *1 And. an Oeder.
 *1 Allg. Historie d. Reisen zu Wasser u. zu Lande. Lpzg. 1774. Bd. 5. 15. 17.
 *1 Nieberding, Gesch. d. N. Münster. 2. Bd. 1852 apart.
 *1 Alles über Oldenburg.
 *1 Jaeger, Beitr. z. G. d. Buchhaltg.
 *1 Kobbe, hum. Blätter.
 *1 Raven, Elisab. v. Ungnad.
 *1 Schiebe-Oderm., Kontorwiss.; — Handels-corresp.; — Buchhaltg.
 *1 Seetzen, Reisen d. Syr. u. Paläst.
 *1 Tagebuch einer Verlorenen.

Akadem. Buchh. v. Conrad Skopnik in Berlin NW. 7:

*Höfding, Psychologie.
 *Bibliothek d. dtshn. Aufklär.
 *Calvini institut. relig. christ., ed. Tholuck.
 *Schönberg, Handb. d. polit. Oekon. 4. A.
 *Kant, vermischte Schriften.
 *Senf, Briefmarkenkatalog 1907.

Oswald Weigel in Leipzig:

Andrees Handatlas. 5. Aufl.
 Baegert, Nachr. v. Californien. 1773.
 Epictet, übers. v. Enk. 1866.
 Luthers Werke. Weimar. Soweit ersch.
 Lonitzer, Kräuterbuch. Ulm 1679.
 Heuzé, Plantes industr. Letzte A.
 Celsius, Hierobotanicon. 1745—47.
 Beckmann, Gesch. d. Erfind. V.
 Lebwald, Damographia.
 Sacher-Masoch, d. geschiedene Frau.
 Risler-Rimpau, Weizenbau.
 Westendorp, Descript. d. cryptog.
 Link, Handb. d. Gewächse. 3 Bde.
 Fauna v. Golf v. Neapel. IV.
 Robert, dram. Dichtungen.
 Müller, christl. Religion.
 Taubert, Philos. geg. naturw. Überhebg.
 Drews, Hartmanns philos. System. 1902.
 National-Zeitg. 1871, No. 539 u. 541.
 Roberts, Flowers and insects. 1899.
 Meehan, Life-hist. of plants.
 Kirchner, Bestäubungseinricht. d. Blüten. I.
 Adlung, Gesch. v. Californien. 1769-70.
 Ruprecht, Decas plantar. Amurens. 1859.
 Swedenborg, Opera philos. et min.
 Kürschners Nat.-Lit. 98—101. 104. 106—113. 116—19. 122—23. 126. 135. 138—139.

C. Troemer's Univ.-Bh. in Freiburg i/Br.:

*Ruskin, Sesame a. Lilies.
 *Atlanten v. Andree, — Stieler.
Kurt Saueremann in Wandsbek:
 *Endemann, W., Handbuch d. Handels-, See- u. Wechselrechts. 4 Bde. Hlbfz. Geb. Letzte Aufl.

Akademisches Antiqu. in Prag, 144-I:
 *Eckartshausen, Aufschlüsse z. Magie.
 *Delbrück, Grundfragen d. Sprachforschg.
 *Dollinger, Kirche u. Kirchen.

Alfred Lorentz in Leipzig:
 Anzeiger d. Akad. Wien: Philol.-hist. Kl. Jg. 1—26. 32—44; math.-naturw. Kl. Jg. 2. 3. 6. 8. 9. 11. 13. 14. 16. 17.
 Clemens Alexandr., ed. Oberthür.
 — do., ed. Klotz.
 Gerok, Psalmen. Bd. 1—3.
 Hase, Kirchengesch. 3 Bde. 1896—1901.
 Origenis comment. in Ev. Joannis, ed. Lommatzsch. 2 vol. 1831—32.
 Schweizer, protest. Centraldogmen. 2 Bde.
 Fischer, K., Fichte. 2. A.
 Galilei, il saggliatore.
 Hegels Werke. Bd. VII, 2.
 Herbert de Cherbourg, de causis errorum. 1645; — Tractatus de veritate. 1624.
 Platon, ausgew. Schrift., v. Cron u. Deuschle. Tl. I—VII.
 Rosenkranz, Gesch. d. Kantschen Philos.
 Freytag, ges. Werke. 22 Bde.
 Hauptmann, G., ges. Werke. 6 Bde.
 Stürmer u. Dränger. 3 Bde. (Kürschners Nat.-Lit.)
 Schmaus, pathol. Anat. 7. od. 8. A.
 Mitteilungen a. d. Verwaltg. d. direkt. Steuern in Sachsen. 8 Bde.
 Wach, Vorträge üb. R.C.P. 2. A.
 Wittgenstein, sächs. Armen- u. Heimatr. 1894.
 Lützwow, Kunstsch. Italiens. Neu. Wer hat den Restverlag?
 Meyers Reiseführer: Rheinlande. Ält. A.
 Fliegende Blätter. Bd. 1—30. Kplt. u. einz.
 Bibliotheca rabb., v. Wünsche. 1880—85.
 Wünsche, d. babylon. Talmud. 1886—89.
 Samter, Mischna-Übers. 1877.
 Alle Übersetz. aus Mischna, Talmud u. Midrasch.
 Kunstwart 1902 03.

Rosberg'sche Bh. Roth & Schunke in Leipzig:

*Aristophanes, Werke, übers. v. Donner.
 *Babeau, la ville sous l'ancien régime.
 *The English Catalogue of books 1900—02.
 *Deckert, Nordamerika.
 *Euripides, Werke, übers. v. Donner, Bd. 2-3.
 *Günther, Zeitalter d. Entdeckungen. 2. Aufl.
 *Hildebrandt-Hillern, d. Geyer-Wally.
 *Hofmannsthal, Thor und Tod. 1894.
 *Hübbe-Schleiden, überseeische Politik.
 *Mommsen, Abriss d. röm. Staatsrechts.
 *Peschel, Völkerkunde.
 *Reichs-Gesetzblatt 1867—1906.
 *Roscher-Jannasch, Kolonien etc. 1885.
 *Ruge, Gesch. d. Zeitalters d. Entdeckgn.
 *Schäfer, Kolonialpolitik. 1906.
 *Schnitzler, Anatol. 1893.
 *Sievers, Süd- u. Mittelamerika.
 *Sudermann, Morituri. 1896.
 *Supan, territoriale Geschichte d. europ. Kolonien. 1906.
 *Weber, vom Ganges zum Amazonenstrom.
 *Tierärztl. Zentralblatt.
 *Zimmermann, europ. Kolonien. 1896-1903.

E. Ostermoor in Charlottenburg:
 Holzsulpt. a. d. bayr. National-Museum. (Keller.) Frankfurt.

Passage-Buchhandlung in Jena:
 *1 Slg. Schubert. Nr. 10. 11.

Liebermann & Cie. in Karlsruhe:
 *Deckert, Nordamerika. 2. Aufl.
 *Philippson, Europa.
 *Droste-Hülshoff, gesammelte Werke.
 *Viebig, Dilettanten; — Müllerhanns; — tägl. Brod.
 *Huch, Erinnerungen; — Triumphgasse.
 *Hansjakob, Jugendzeit; — Erinnerungn. e. Schwarzw.
 *Frenssen, Hilligenlei; — Peter Moors Fahrt.
 *Thoma, Tante Frieda; — Lausbubengesch.; — d. Medaille.
 *Zahn, Albin Indergand; — Schattenhalb.
 *Mann, Buddenbrooks.
 *Ostini, arme Seelen; — Biedermeier m. ei.
 *Supper, da hinten bei uns.
 *Ernst, Asmus Semper; — Jugend von heute; — Flachsmann.
 *Eyth, Pflug u. Schraubstock; — Schneider von Ulm.
 *Schlicht, Exzellenz kommt; — Parade-marsch; — Militaria.
 *Achleitner, Fels u. Firn; — Gesch. a. d. Bergen.
 *Frapan, bek. Gesichter; — Querköpfe.
 *Frommel, Erzählungen. Ges.-Ausg.
 *Maupassant, stark wie der Tod.
 *Kielland, ringsum Napoleon; — zwei Brüder.
 *Lagerlöf, Gösta Berling; — Jerusalem.
 *Strindberg, dram. Schriften.
 *Tolstoi, Krieg und Frieden; — Anna Karenina.
 *Treitschke, deutsche Gesch. 5 Bde.
 *Feder, Gesch. von Mannheim.

Simmel & Co. in Leipzig:
 Pape, etymol. Wörterb. d. gr. Spr. 1836.
 Helbig, d. homer. Epos.

Robinson, the Passion of Perpetua.
 *Bellersheim, Geschichte d. kathol. Kirche in Irland.
 *Braune, ahd. Grammatik.

Speyer & Käerner in Freiburg i/Br.:

*Stooss, Vorentwurf z. schweiz. Strafgesetzb.
F. Rohrer in Lienz, Tirol:
 *Archiv f. kathol. Kirchenrecht (Mainz). Bd. 5 (1860). 6. 8. 25, Heft 3. 26, 3. 27, 1. 2. 32—33 (1873—74). 36, 3. 37, 1. 38, 3. 39, 2. 40, 2—3. 42, 2. 43, 2. 3. 44. 45. 1. 46. 60, 1. 3. 68, 3. 71. 72, 2—3. 74. Jedes Heft u. jeder Band wird gekauft.
 *Wiener Sitzungsberichte; Philos.-hist. Cl. Bd. 7. 23. 33. Auch einz. H.

M. Lengfeld'sche Buchh. in Cöln:
 Angebote direkt!
 1 Der Tropenpflanzer. Jg. 1 u. ff.
 1 Monographie afrikan. Pflanzenfamilien v. A. Engler. I. u. ff.
 6 Conradi, Adam Mensch.

J. Hallauer in Oerlikon-Zürich:
 *Müller, Absehen der Schwerhörigen.

J. J. Plaschka in Wien I, Wollzeile 34:
 *Scherer, Dichterwald. 3. Aufl.
 *Demmin, Encykl. d. Bilder- u. Wappenk.

Eugen Richter in Salzburg:
 *Reichsadressbuch 1906.

- Rudolf Heger** in Wien I, Wollzeile 2:
Angebote direkt erbeten.
*Ballestrem, das Erbe d. 2. Frau.
*Bielschowsky, Goethe.
*Csokor, gerichtl. Tiermedizin.
*Franzos, aus Halbasien. 2 Bde. Geb.
*Gritzner, Kommentar d. Ferdinandeischen Bergordnung.
*Häusser, französ. Unterrichtsbriefe.
Sammlung d. Berggesetze d. österr. Monarchie. 1. Abtlg. 1832. 3. Abtlg. 1. Bd. 1839.
*Sterne, Werden u. Vergehen. Letzte A. Bd. 1, Liefg. 1/2 u. Bd. 2.
*Warsberg, Dalmatien. (Nachlass.)
*Schweickhardt v. Sickingen, Viertel o. d. Mannhartsberg.
*Rellstab, 1812.
- Robert Peppmüller** in Göttingen:
*1 Haacke, Schöpfung d. Tierwelt.
*1 Brehms Tierleben. Gr. Ausg. Kplt. u. einz. Bde.
*1 Schumacher, Jubel-Almanach z. 100j. Feier d. Gründg. d. Univ. Göttingen.
- A. Auer & Comp.** in Bozen:
Lange, Paul Morphy.
Joachim, d. verborgene Testament.
- Adolf Schneider** in Düsseldorf:
*1 Leunis, Synopsis d. Pflanzenkde. 3 Bde.
*Alle Bände Kamerad. Geb.
*Eschstruth, — Heimbürg, — Marlitt, — Werner.
Nur tadellose Ex. Angebote direkt erbeten.
- Fr. Kiliáns Nachf.** in Budapest IV:
*Fuchs, d. erot. Element. Deutsche u. französ. Ausgabe.
- E. Obertüschen's Bh.** in Münster i. W.:
Corpus jur. civilis, ed. Krueger et Mommsen. 3 Bde. Geb.
- Gottl. Schmidt** in Remscheid:
*2 Brehms Tierleben. 10 Bde. 3. A.
*3 Meyers Konv.-Lex. 4. Aufl.
Angebote gef. direkt.
- R. Friedländer & Sohn** in Berlin NW. 6:
Strachey, physie. geogr. of N. Himalaya. 1865.
Aus der Heimath. 1859—61.
*Annales Institut Pasteur.
Biedermann, Petrefakten. Winterthur.
Kaup, Beitr. z. K. urweltl. Säugetiere. II. III u. kplt.
Rossmässler, vier Jahreszeiten.
— Flora im Winterkleide.
— Reiseerinnerungen an Spanien.
Schlözer, Staatsanzeigen, XIII. Gött. 1789.
Sigwart, Logik. Bd. 1.
- Lorenz & Waetzel** in Freiburg i/Br.:
Gerstenbergk, Wunder d. Sympathie oder d. Magnetismus. (1849.)
Barth u. Niederley, erstes Beschäftiggsb.
Hamann, sämtl. Schriften. 8 Bde. nebst Registerband. (G. Reimer, B.)
Schlömilch, Handb. d. Mathem. I. 1. Aufl.
Lauenstein, graphische Statik.
- Loescher & Co.** (W. Regenber) in Rom:
*Wand- u. Deckenschmuck e. röm. Hauses.
Hrsg. v. Dt. archäol. Institut. Mit Erläut. v. Lessing u. Mau. 1891.
- Gustav Fock G. m. b. H.** in Leipzig:
(A) Mitteilungen, Photograph. Bd. 10, 11.
(A) Fontane, Wanderungen durch Brandenburg. Wohlf. Ausg.
(A) Archiv f. Dermatologie. Bd. 1—71.
(A) Archiv f. Eisenbahnwesen. Jg. 1—3.
(A) Archiv f. Religionswiss. Bd. 2.
(A) Centralblatt f. Chirurgie. Bd. 1—9.
(A) Das Recht. Jahrg. 1—8.
(C) Nauticus. Jahrg. 1—9.
(C) Moritz, Darst. d. Schönen.
(C) Reatz, Seeversicherungsrecht.
(R) Kürschner, Literaturkal. Jg. 24—26.
(R) Bunge, phys. u. path. Chemie.
(R) Velh. & Kl.'s Monatshefte 1906.
(R) Ausgew. Ornamentalschnitzereien des 15.—18. Jahrh.
(R) Holzskulpt. a. d. bayr. Nationalmus.
(W) Hager, Mikroskop.
(W) La Cour u. Appel, Physik.
(W) Ribot, Vererbung.
(W) Nostiz, Arbeiterstand in England.
(W) Steffen, Streifzüge d. Grossbritannien.
(W) Genzmer, Polizei. (Hdb. d. Gesetzg.)
(W) Merguet, Handlexikon zu Cicero.
(W) Pathol. u. Therapie. XV, 2. XIX, 2.
(W) Maeterlinck, Werke. I, 1—8. II, 1—5.
(W) Ludwig, uns. Bienen.
(W) Oriental. Teppiche, hrsg. v. österr. Handels-Museum.
(W) Brachvogel, Hdb. d. Grundbuchrechts.
(W) Otto, Ausmittlung d. Gifte. 7. A.
(W) Partsch, Schlesien.
(W) Hegel, Werke. VII, 2. XVIII. XIX u. Suppl.
(W) Bastian, geograph. Bilder.
(W) Hirsch, Luftpumpen.
(W) Schmalz, polit. Vereine; — letztes Wort üb. polit. Vereine. (1815.)
(W) Spee, Trutz-Nachtigall.
(W) Brown, Beschreibung der Fresko-Gemälde zu Braunweiler.
(W) Ring, asiat. Handlungskompagn.
(W) Vischer, Shakesp.-Vorträge. Kplt. u. e.
(W) Daenell, Blütezeit d. dtshn. Hansa.
(W) Hauck, Kirchengesch. Deutschlands.
(W) Jähns geschichtl. Aufsätze.
(W) Montelius, Kulturgesch. Schwedens.
(W) Rumpf, d. Mensch u. s. Tracht.
(W) Giesenhagen, auf Java.
(W) Niedieck, mit der Büchse.
(W) Sapper, mittelamerikan. Reisen.
(W) Simmel, Philosophie d. Geldes.
(W) Natorp, Pestalozzi. 3 Bde.
- Seyffardt'sche Buchh.** in Amsterdam:
1 Kunstdenkmäler im Grossherzogtum Hessen. IV — Provinz Erbach.
- Evng. Vereinsbuchhandlung** in Danzig:
*Fischer, Kirchenliederlexikon. 1878.
*Koch, Gesch. d. Kirchenliedes. 1866.
*Bode, Quellennachweis. 1881.
*Cosack, zur Gesch. d. evangel. ascet. Literatur. 1871.
- M. Hauptvogel** in Gotha:
*Daubré, les eaux souterraines. 3 vols.
*Dorfflein, Ostasienfabrt. 1906.
*Scriver, Seelenschatz. 5 Tle. 1711.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
Neujahrsblatt d. Kunstver. Schaffhausen 1892. 94. 95. 1902. 04.
Pamiętnik Ak. Umijetn. Krakau, filol. i hist.-filol. I.
Zprava o Museu Kr. Ceske, Prag. 1899. 1902. 03. 05.
Vijrocni zprava Kr. Cesk. Spol. i Nauk, Prag 1886—88. 1890—96.
Zbornik za narodni Zivot, Zagreb. sv. I. III, 2.
Bulletin intern. de l'Acad. d. sc. de Cracovie: Compte rend. des séances 1896, I—IV, VI—X. 1897, I, VII—IX. 1898, II. 1900, XII. 1901.
Congrès archéol. de France. 60—61.
Bulletin de la soc. archéol. de Beziers (Hérault). II. série XV, XVI, 1. 3 ff.
Mémoires de la soc. des antiquaires de Normandie XIII—XV. XVII, 1. XVIII. XX. XXII—XXV. XXVI, 2 u. folg.
Le Beffroi, arts hérald.-archéol. I—II.
Bulletin de la soc. des antiqu. de l'Ouest Poitiers 1871. 1872, I. 1877, IV. 1883, I/II. 1888, I. 1890, II/III. 1892, II. 1893, III. 1894, IV.
Rad Jugoslav. Akad. Zagreb. 135.
American Journal of archaeology Nowood. X (1906), 2/3.
Pravek (l'age préhistorique)
Revue archéol. 1903, 4. 6. 1904, 1. 1905. 06.
Casopis Moravske Mus. Zemskeho. Brünn r. I. II.
Kiepert's gr. Handatlas. 3. Aufl.
Sammlung d. besten Reisebeschreibungen. Band 11.
Pinder, d. Beckerschen falschen Münzen. Berlin 1843.
Cosmos, di Guido Cora. Vol. XIII, fasc. 4—6. Torino.
Deutsch-Ost-Afrika. Bd. 7. Bln. 1900.
Huber, Rost u. Martin, Handb. f. Kunstliebhaber u. Sammler. Zürich 1796—1802.
- D. Nutt**, 57/59, Long Acre in London:
Förster, olympische Sieger. I—II.
Steinschneider, Catalogus libror. hebr. in Bibl. Bodleiana. 1852—60.
Du Cange, Glossarium. 7 vols.
— do. 10 vols.
Poletto, Dizionario Dantesco.
- Ludwig Röhrscheid** in Bonn:
Serret, Different.- u. Integralrechng. Bd. 3.
*Fresenius, qualit. Analyse.
*de Brys Reisen.
*Schlatter. Alles.
*Beck, Epheserbrief.
*Partsch, Korfu.
*Zeitschrift f. Bergrecht 1901 u. 02.
*Simeon, Recht u. Rechtsgang. Bd. 1.
- Hans Hinrichs, Verlagsbh.** in Detmold:
Erbitte Angebote direkt per Post!
*1 Warenzeichenblatt. Hrsg. v. Kaiserl. Patentamt Berlin. Die Jgge. 1894-97, 1905 u. 06, 1903, Juliheft.
- Ed. Hölzel** in Olmütz:
Erbitte Angebote direkt.
1 Geistbeck, Weltverkehr. Geb.

Moritz & Münzel in Wiesbaden:
 *Wagner, Rich., ges. Schriften.
 *Meyers Konv.-Lexikon. 4. Aufl.
 *Genzmer, Reichshaftpflichtgesetz.

O. Bennewitz in Aschersleben:
 *1 Gernau, Ihr sollt auch von mir zeugen.

Ferster, Hofbuchh. in Reichenberg i. B.:
 Über Rahels Religiosität. V. e. ihrer
 alt. Freunde. (Leipzig 1836.)

Halm & Goldmann in Wien I:
 *Baukunde d. Architekten. Kplt. u. einz.
 *Jamblichus, Opera.
 *Kautsky, Agrarfrage
 *Mehring
 *Meyer, Jürg Jenatsch.
 *Ploss-Bartels, das Weib. 2 Bde.

Fr. Wagner'sche Univ.-Buchhandlung
 in Freiburg i. Baden:
 *Meyers gr. Konv.-Lexikon. 6. Aufl.
 *Kraft zu Hohenlohe, aus m. Leben. IV.
 *Beckers Weltgeschichte.

Cammermeyers Boghandel in Kristiania:
 Thikötter, Darstellung u. Beurteilung d.
 Theologie Albr. Ritschls.
 Mielke, das System A. Ritschls dargestellt,
 nicht kritisiert.
 Häring, zu Ritschls Versöhnungslehre.

Carl Fr. Fleischer in Leipzig:
 Engler-Drude, Vegetation der Erde.
 Haeckel, Kunstformen der Natur.
 Lafar, Handb. d. techn. Mykologie.
 Keller, Marne-Sarne-Kanal. 1882.
 Mohr, Oder-Spree-Kanal. 1890.
 Sachs, physiologische Notizen. 1898.
 Stiehl, moderne Backsteinbauten.

N. Kymmel in Riga:
 Dickens' sämtl. Romane u. Erzählungen,
 deutsch v. Heichen. 34 Bde. Naumburg
 1892-98.
 Dickens sämtl. Werke. Illustr. Taschen-
 Ausg., dtsh. v. Robertsate. 125 Bde.
 Winkler, neue Theorie d. Erddruckes.
 Becker, Handb. d. Ingen.-Wissenschaft. 5Bde.
 D. Ganzed. Asbestverarbeitung. Dresd. 1903.
 Le Seillier, les actions publiques et privées.
 Paulin-Landeze, Etude sur le cénobitisme
 paktomien pendant le IV. siècle et
 la première. Louvain 1898.

Hj. Möllers Univ.-Bh. in Lund (Schweden):
 *Schatzgeyer, Opera omnia. Fol. Ingol-
 stadt 1543.
 *Beismann, J., Ad Schatzgeri Phicas Responsio
 1523. (Mit Luthers Praefatio.)

Martin Boas in Berlin NW. 6:
 *Fraenkel, Gefrierdurchschnitte. 1891.
 *Trautmann, Anatomie d. Schläfenbeins.
 60 N.
 *Schwartzberger, Compend. d. Histologie.
 *Rosenbach, Seekrankheit.
 *Preyer, Seele d. Kindes. Alle Aufl.
 *Flaubert, Salambo. Deutsch.

F. C. Werth in Warburg:
 Burgschloss Warburg aus dem J. 1700
 nach Merian.

P. Reiss Nachf. J. u. H. Grambusch, Worms:
 *Oberländer, Dressur u. Pflege des Ge-
 brauchshundes.
 Angebote erbitten direkt.

Speyer & Peters in Berlin N.W. 7:
 *Eucken, Philos. d. Thomas v. Aquino.
 *Sörgel, Rechtsprechung. Jg. 3 u. 4.
 *Stammler, Lehre v. richt. Rechte.
 *Keller-W., röm. Civilprocess.
 *Sombart, mod. Kapitalismus.
 *Brockhaus' Konv.-Lex. N. A.
 *Andrees Handatlas. 4. A.
 *Liebe, Judentum.
 *Kirchhoff, homer. Odyssee. 2. A.
 *Ludwig, Schriften, v. Stern u. Schmidt.
 *Haym, romant. Schule.
 *Babder, neuhochdtschs. Lautsystem.
 *Rein, Japan.
 *Wagner, R., ges. Schriften.
 *Töpfer, Orgelbaukunst.
 *Italien. Forschgn. z. Kunstgesch. I.
 *Zimmermann, oberital. Plastik.
 *Strassmann, gerichtl. Medicin.
 *Garbowski, morphogenet. Studien.
 *Jahresberichte d. Agrikulturchemie Kplt.
 *Dieterich, pharmaceut. Manual.
 *Koch, Anat. d. Drogenpulvers. I, 2, 3.
 *Brand, techn. Unters. z. Betriebskontrolle.
 *Erdmann, Axiome d. Geometrie.
 *Gesunde Jugend. Bd. 5.

Jacques Rosenthal in München, Karlstr. 10:
 *Porträts von Marquis de Sade; — Sacher-
 Masoch; — Malthus; — Gilles de Retz
 (Ray) 1440; — Blutgräfin Elisabeth
 Bathory 1614; — Markgräfin Sybille
 von Baden; — Fürstin Lubomirski;
 — Maria Anna, Landgräfin von Hessen-
 Kassel. — Pet. Schenk fec.

Ludw. Hofstetter, Sortiment in Halle:
 *Behse, Zimmermann.
 *Naumann, Vögel Mitteleuropas.
 *Pfeiffer, Handb. d. Kali-Industrie. 1887.
 (A. d. Handb. d. chem. Technologie.)

Paul Neff Sort. in Stuttgart:
 *Sombart, Sozialismus. 1905.
 Nur direkte Angebote von Wert.

Otto Maier, G. m. b. H. in Leipzig:
 1 Samarow, der Krone Dornen.

Carl Schmidtke in Saarbrücken:
 Güldner, Entwerfen u. Berechnen von
 Verbrennungsmotoren.
 Brandt, Fremdherrschaft.

J. Schweitzer Sortiment in München:
 Jahrbuch d. Entsch. d. Kammergerichts.
 Neue Folge. I u. folg.

Fr. Engelhardt in Strassburg i. E.:
 Toussaint-Lang., italien. Unterr.-Briefe.
 — — spanische Unterr.-Briefe.
 Hugo, Victor, Oeuvres complets rel.
 Euphorion. Bd. 1-6. (1899.)
 Echo, Literar. 1/2. Jahrg.
 Arnims sämtl. Werke. Orig.-Ausg. Vollst.
 Ranke, engl. Gesch. Neueste Aufl.
 Treitschke, deutsche Geschichte.
 Fischer, Kuno, Lessingschriften.
 Planck, Bürgerl. Gesetzbuch.
 Jeckel, Comment. z. Zwangsversteig.

Konrad Wittwer's Sort. in Stuttgart:
 *1 Schell, H., die neue Zeit u. der
 alte Glaube.
 *1 Müller, Jos., d. Reformkatholicismus.

R. L. Prager in Berlin NW. 7:
 *Archiv f. Th. u. Pr. d. HandelsR. 48.
 *Bar, Internat. PrivatR. 2 Bde.
 *Bauer, Nationalitätenfrage
 *Bernhardi, Gründe f. gr. u. kl. Grdeig.
 *Bethmann-H., Civilprozess. Cplt. u. e.
 *Böhm-Bawerk, Capital. I. II. a. e.
 *Bosc, Zollalliancen
 *Bringmann, Zimmererbewegung
 *Brinz, Pandekten (2) cpl. u. einz.
 *Brunner, die dtshn. Gewerkschaften
 *Buchenberger, Agrarwesen. 2 Bde.
 *David, Socialismus u. Ldwirtschaft.
 *Delbrück, Gesch. d. Kriegskunst I.
 *Doc. d. Socialismus 1902, Jan. u. Juni
 *Fasellius, RetentionsR (2) 1793
 *Finanz-Archiv: Reihen, Bde., Hfte.
 *Fuisting, Grdz. d. Steuerlehre
 *Gierke, GenossenschaftsR. 3 Bde. a. e.
 *Goldschmidt, HandelsR alles, alle Aufl.
 *Hegel, Werke, a. einz. Bde.
 *Hermann, Staatswirtsch. Untersuchgg.
 *Jahrbücher f. NatOek. Einz. Hfte. von
 Bd. 12 u. 15 u. sonst alles: Hfte.,
 Bde., Reihen u. Suppl.
 *Jastrow, Sozialpolitik u. VerwWiss. I.
 *Kautsky, Vorläufer; Agrarfrage; Parlament
 *Keller, röm. Civilprocess. 5. u. 6. Aufl.
 * — Besteuerung der Gebäude
 *Leiter, Verteilung d. Einkommens in Oest.
 *Lewy, de condit. civili femin. graec.
 *Lüttich, Leipziger GewerkschKartell.
 *Ministerialblatt f. inn Verwaltg. bis 1899
 *Mommsen, Röm. StaatsR. 3 Bde. Neueste
 A. a. e.
 *Monatshefte, Sozialistische I—X a. e.
 *Ortloff, Rechtsbuch u. Distinctionen
 *Penzler, Posadowsky. Bd. I.
 *Peters, England u. die Engländer
 *Pfleger-Gschwindt, Börsenreform. 3Tle. a. e.
 *Praxis, Soziale. Einz. Jahrgge.
 *Pütter, Missheirathen
 *Quark, Arbeiterverbrüderung
 *Recht, Das. Jahrg. I—III a. e.
 *Richter, Preuss. Staatsschuldenwesen.
 *Roscher, System. I—V a. e. Neueste A.
 * — Gesch. d. NatOekon.; Engl. Volkswirtsch.
 *Saling, Börsenpapiere. Teil I.
 *Savigny, Vermischte Schriften. 5 Bde.
 *Schmoller, Grdr. d. VolkswirtschL. I. II.
 *Schönberg's Handb. d. pol. Oek. (4)
 *Schwarz & Strutz, Staatshaush. Preuss.
 *Sinapius, Briefe für Kaufleute u. a. Werke
 *Sombart, Mod. Kapitalismus etc.
 *Srbik, Der staatl. Exporthandel
 *Staercke, Lippesche Ziegler
 *Volkswirtsch Grunds. d. allg. Landr.
 *Wagner, Zettelbankpolitik u. alles and.
 *Wernicke, Kapitalismus u. Mittelstand
 *Wirth, Gesch. d. Handelskrisen. 4. Aufl.
 *Wurms Volkslexikon. Bd. I u. cpl.
 *Zeit, Die neue. Hfte., Bde. u. Jahrgg.
 *Zeitlin, Bismarcks Anschauungen.
 *Ztschft. f. d. ges. Staatswiss. Bde. u. Hfte.
 * — f. Civilprocess. Bd. 20 uff.
 *Zentralblatt f. d. D. R. bis 1889 a. e.

- H. Hugendubel in München:**
 *Ploss, das Weib. 2 Bde.
 *Kloss, Bibliographie d. Freimaurerei.
 *Grimm, dtsh. Mythologie. 4. A.
 *— Rechtsaltertümer. 4. Ausg.
 *Köppen, Religion d. Buddha.
 *Kern, d. Buddhismus.
 *Friedländer, d. dtsh. Lied. 2 Bde.
 *Quételet, Physique sociale. 2 vols.
 *Panzer, bayrische Sagen. 2 Bde.
 *Schmeller, bayerisches Wörterbuch.
 *Scheible, das Kloster. 13 Bde.
 *— das Schaltjahr. 5 Bde.
 *Scherr, Gesch. d. Religion.
 *Schurtz, Urgesch. d. Kultur.
 *Wander, Sprichwörter-Lexikon. 5 Bde.
 *Pfeiffer, deutsche Mystiker. 2 Bde.
 *Riehl, die Pfälzer.
 *Schillers Werke. Hist.-krit. Ausg. 17 Tle.
 *Taine, Gesch. d. engl. Literatur. 3 Bde.
 *Allgem. dtsh. Biographie. Mögl. kplt.
 *Deutsche Dichtg., v. Franzos. Mögl. kplt.
 *Hebel, alemannische Ged., v. L. Richter. 1851.
 *Heine. Erstausgaben s. Schriften.
 *Die Insel. Monatsschr. Mögl. kplt.
 *Gottfr. Keller. Alles v. ihm.
 *Mundt, Th., Madonna. 1835.
 *Steffens, was ich erlebte. 10 Bde.
 *Storm, Hausbuch. 1870.
 *Poestion, isländische Dichter. 1897.
 *Doré-Bibel. Protestant. Ausg.
- E. Thielmann in Kreuzburg, O.-S.:**
 *Dalen-Lloyd-Langensch, engl. Unt.-Br.
- Franz Pechel in Graz:**
 *1 Meyers Konv.-Lex.
 *1 Brockhaus' Konv.-Lex. Letzte und vorletzte Aufl.
 Angebote direkt.
- Hermann Behrendt in Bonn:**
 *Marquardt, Privatleben d. Römer.
 *Friedländer, Sittengeschichte Roms.
 *Ménard, la vie privée des anciens. 1880.
 *Overbeck-Mau, Pompeji.
 *Schanat-B., Eiflia illustr. Kplt. u. e. Tle.
 *Meyers Konv.-Lex. N. Aufl.
- Karl Groos in Heidelberg:**
 *Friederike v. Schweden, Memoiren. 1856.
 *Alles v. u. üb. Friederike v. Schweden.
 *Schassler, Ästhetik. 1871—72-Ausg.
 *Schloss Favorite. 1856.
 *Schurtz, Altersklassen u. Männerbünde.
 *Kraus, F. K., Kunst u. Altertum i. Els.-L.
- Leop. Hartman's Buchh. in Agram:**
 1 Ergänzungsbd. XVI zu Stimmen aus Maria-Laach. Geb.
- Frz. Malota in Wien IV, Hauptstr. 22:**
 *Mitteilgn. aus d. Geb. d. Seewesens 1876, 87, 91, 95.
 *Metternich, nachgel. Papiere. Bd 3—7.
 *Monum. Hung. hist. I. Diplomataria. Vol. 11.
 *Mischler-Ulbrich, österr. Staatswörterbuch.
 *Lintner, landw. Gewerbe.
- J. L. E. Corman Nf. (H. Amedick) in Eupen:**
 *Bock, Gesch. d. liturgischen Gewänder. I. 2. Lfg., ev. Bd. I kplt.
 *Schlagintweit, Indien.
 Angebote direkt erbeten.
- W. Spemann in Stuttgart:**
 Deutsche Alpenzeitung. Bd. 1 u. folg. Mögl. geb.
- Friedrich Schneider in Leipzig:**
 Moderne Kunst. Bd. 2. Antiquarisch.
- Max Röder in Mülheim (Ruhr):**
 *Graefes Archiv f. Ophthalmologie. Bd. 50-63.
 *Klinische Monatsblätter f. Augenheilkde. 1900, 01, 02.
 *Zeitschr. f. Augenheilkde. Bd. 1—16 u. alle Ergänz.-Hefte.
 *Zwanglose Abhandl. a. d. Geb. d. Augenheilkunde. Bd. 1—6.
 *Deutschmann, Beiträge z. Augenheilkunde. Heft 41—66.
- M. Oelsner in Leipzig:**
 *Avenarius, Klingers Griffelkunst.
 *Weinlig, theoret.-prakt. Anltg. zur Fuge. Händel, Messias. Partitur.
 *Pfeiffer, Studien bei H. v. Bülow. 1/2.
 *Wagner, R., sämtl. Opern-Auszüge. Lenz, Beethoven.
- Buchh. der Berliner evangel. Missionsgesellschaft in Berlin NO. 43:**
 *Meyer, F. B., Moses.
- J. C. Hinrichs' Sort. in Leipzig:**
 Bulwer, seltsame Geschichten.
 — Geschlecht der Zukunft.
 Berzelius, Traité de chimie.
 Liebig, organische Chemie.
 Naubert, historische Romane.
 Zollikofer, Anreden u. Gebete.
- R. Lampel's Bh. A.-G. in Budapest VI:**
 *Brunnemann, Robespierre.
 *Hartinger, Atlas d. Alpenflora.
- Paul Lehmann in Berlin W. 56:**
 *Protokolle z. allg. dtshn. Handelsgesetz., von Lutz.
 *— z. Wechselconf., v. Thöl.
 *Mühlbrecht, Wegw. d. d. Lit. d. Rechtsw.
 *Revue de droit internat. priv. 1869-1905.
 *Fischer, K., Gesch. d. neueren Philos.
 *Fallmerayer, ges. Werke. Auch einz. Bde.
 *Beitr. z. Kriegsgesch. d. Feldz. 1813/14.
 *v. Rahden, Feldzug von 1813.
 *Darst. d. Ereign. in Dresden 1813.
 *Wilmowski u. Levi, Civilprocessordng.
 *Als d. Grossvater d. Grossmutter nahm.
 *Poswick, hist. biogr. et géneal. de la nobl. Limbourgeoise. Tome II.
- Carl Heymanns Verlag in Berlin W. 8:**
 *Eger, Unterstützungswohnsitzgesetz.
- Gottlieb Leichter in Wien IV, Wienstr. 35:**
 *Möllhausen, Hyänen des Kapitals.
- Herm. Meusser in Berlin W. 35:**
 *3 Ergänzungs-Bde. zu Meyers Konvers.-Lexikon. 5. Aufl.
 *Köhler, Medizinalpflanzen.
 Heermann, färbereichem. Untersuchgn.
 *Eulenburg, Realencyclopädie. Bd. 22—26. 3. Aufl. Origlnbd.
- Eugen Richter in Salzburg:**
 1 Hirths Formenschatz. Ält. Jahrg.
- Kanitz' Sort. (R. Kindermann) in Gera/R.:**
 *1 Naumann, Naturgeschichte d. Vögel. Bd. 9. Geb.
 *1 Die Flotte 1898 u. 1899.
- L. J. Kirchberger in Ems:**
 Le livre d'or des souverains.
 Spengler, Kurgast in Ems.
 Ansichten, Bilder, Bücher, das Herzogt. Nassau betreffend.
 Uhlenbecks etymol. Wörterbuch der altindischen Sprache.
- Fritz Rasch in Cilli:**
 1 La Motte Sage. II. Kurs. Verlag New York, Institute of Science,
 sowie das ebendort erschienene Werk über: 1 Hindu, Hypnotismus.
- F. E. Lederer in Berlin, Schillstr. 14:**
 *Jahrb. d. intern. Vereinigg. f. vergl. Rechtswissensch. Bd. 8. 2. Abt. T. 1. Brln. 1907. Brosch. Neu. (38 M.)
- Wilhelm Behlendorff in Lübeck:**
 *Zepelin, Gesch. d. II. Königs-Grenad.-Regts., Stettin.
- Ludwig Rosenthal's Ant. in München:**
 Schmidt, Jahrbücher. Bände 54 bis 59 od. einz.
 Genau zu offerieren.
 *Rumänien — Moldau — Walachei. Alles darüber.
 *Baermann sen. } Münchner } Portraits.
 * — jun. } Musiker }
 *v. Spreti. Alles auf d. Familie Bezügl.
 *v. Beulwitz. Alles auf d. Familie Bezügl.
 *Naylor, engl. Quäcker. Schriften üb. ihn.
 *Bristol. Alte holländ. Schriften darüber.
 *Alles auf d. Schlacht am weissen Berg Bezügl.
 *Casimiritano, Stan. Alles üb. ihn.
 *Buchführungswerke von 1500—1600.
 *Schriften d. Moskauer Gesellsch. f. Gesch. u. Altertümer. 1866.
 *Mülverstedt, v. Magdeburger Münzcabinet. Magdeburg 1868.
- Polytechnische Buchh. R. Schulze in Mittweida:**
 *Weber, H., Lehrb. d. Algebra. I.
 *Lieckfeld, Petroleummotoren.
 *Haeder, Gasmotoren. I.
 *Umland, Ingenieur-Kalend. Ält. Jahrg. Mehrere Expl.
 *Papier- u. Industrie-Kalend., hrsg. von Klemm, 1907.
 *Weitzel, Schule d. Masch.-Techn.
 *Holzt, Schule d. Elektrotechn.
- F. H. Schimpff in Triest:**
 Archiv f. Kriminalanthropol. Jg. I u. folg.
- Geza Kohn in Belgrad:**
 Je 1 Comptes rendus de l'Académie des Sciences 1880 u. 1881.
- Emil Rein in Oberhof i. Th.:**
 *Höhenschichtenkarte des Schwarzagebietes, Teil Schwarzburg. Un- u. aufgez.
- P. Schweitzer Nachf. Adolf Beyer in Breslau V:**
 *1 Meyers Konv.-Lexikon. Bd. 3/4. 5/8. 16 u. folg. 5. Aufl. Prachtausg. Einbd. Bial & Freund.
- Süddeutsches Antiquariat in München:**
 *Gothaisch. freiherrl. Kalender 1899.
 *Holtzendorff, Principien d. Politik.
 *Stillfried-Alcantara, Furg Hohenzollern.
 *Stöcklin, d. Weltbote. 1732.

F. J. Reinhardt in Fulda:
 Simar, Dogmatik.
 Heerdegen-Barbeck in Nürnberg:
 *Karl May. Alles. à 4 *M* ord.
 G. A. Grau & Cie. in Hof i. B.:
 *Bilz, Naturheilverfahren. 25 *M* ord.
 Carl Fr. Fleischer in Leipzig:
 *Friedjung, Kampf um die Vorherrschaft.
 Nur Bd. 1. Geb.
 Wiener Volksbuchh. Ignaz Brand in Wien:
 *Kautsky, Agrarfrage.
 *Babo u. Mach, Wein-Kellerei-Buch.
 *Schafhäutl, Theorie gedeckter Pfeifen.
 1834.
 *— über Schall, Ton, Knall. 1834.
 *Schulze, d. Ganze d. Geigenbaukunst.
 *Helmolt, Weltgeschichte. I. IV u. VI.
 *Dostojewsky, Idiot.
 *Kürnberger, Siegelringe.
 Ludwig Fritsch in München, Theresienstr. 54:
 *Der Baumeister. III. Jahrg. u. folg.
 Deuerlich in Göttingen:
 Genochi-Peano, Diff.- u. Integralrechnung.
 Wolf, Gesch. d. Astronomie.
 Nils Pehrsson in Leipzig:
 Costé, Ad., Livre du Guitarriste.
 Gitarrefreund. Jahrg. I—6.
 Mitscher & Röstel in Berlin W.:
 Heckel, d. Budget. 1898.
 Vocke, Grunzüge d. Finanzwissenschaft.
 1894.
 Wagner, Ad., Grundriss zu Vorlesungen
 über Finanzwissenschaft. 1898.
 Dieterich's Antiquariat in Göttingen:
 Bar, Recht u. Beweis im Civilprozess.
 Hettinger, Apologie d. Christentums.
 Lys Amors d'Helain Pisan et d'Iseult
 de Savoysi. Paris 1890.
 Lehrs, Quaest. epicae.
 Lobeck, Phrynichus.
 — Paralipomena.
 Maltitz, Herz. a. d. Leine. 2. Abt.:
 Schloss Hardegsen.
 — do. 3. Abt.: Der Vetter d. Herzogs
 u. die Göttinger Bürger. 3 Bde.
 Göttinger Ansichten, — Mensurenbilder
 — Porträts von Professoren. Stets.
 Wilh. Aug. Müller in Basel (Schweiz):
 *Leblanc, Elektrochemie. 3. A.
 *Förster, Elektrochemie.
 *Holleman, anorg. Chemie. 4. A.
 *Zerr u. Rübenkamp, Farbenfabrikation.
 *Sachs, Geschichte d. Botanik.
 *Handb. d. Hautkrankheiten, hrsg. von
 Strack. Bd. 1—4. Geb.
 Selmar Hahne in Berlin:
 Gutzkow, Ritter v. Geist.
 Carl Schmidtke in Saarbrücken:
 Blennerhassett, Frau v. Staël.
 Scheffel, Ekkehard.
 Heinrich Süssenguth in Berlin N. 24:
 *Kühner, ausführl. griech. Gramm. 3. A.
 *Bluntschli, Politik u. Wissenschaft.
 C. Seel's Nachf. in Dillenburg:
 *Oncken, Nationalökonomie.
 Reinhold Kühn in Berlin:
 1 Fitting, Reichszivilprozess. Antiqu.

C. Lang in Rom, Via Bocca di Leone 13:
 *Pius II. (Aeneas Sylvius Piccolomini),
 Commentarii rerum memorabilium.
 Frankf. 1614.
 *Boccaccio, Opere volgari. 17 vols.
 Kplt. u. einz.
 *Dante, Divina Commedia. Alle Ausgaben
 vor 1520.
 H. L. Schlapp in Darmstadt:
 *Weigand, deutsches Wörterbuch.
 *Monatsschrift für Kriminalpsychologie
 und Strafrechtsreform, hrsg. von G.
 Aschaffenburg, 1904—06.
 *Wormser Dom. Abbildg. Engl. Chromolith.
 *Gruner, Kepler.
 *Deutsche Volkslieder. Mit Illustr. v.
 L. Richter.
 *Hohenlohe - Ingelfingen, Kraft zu, Er-
 innerungen. Bd. 3.
 *Siegrist, Leben u. Ende des Generals
 Frhrn. vom Knopf.
 *Altes Bremer Lesebuch. Sehr billig.
 *Pasqué, das Griesheimer Haus.
 F. H. W. Reichenau's Bh., Harburg, Elbe:
 *Meteorologische Zeitschr. Jahrg. 1897.
 Event. unvollständig od. einz. Hefte.
 *Schlöpke, Chronik v. Bardowiek.
 *Generalstabswerk 1870 71. Kplt. Geb.
 Akademische Buchh. von G. Calvör
 in Göttingen:
 *Fontane, Wanderungen durch die Mark
 Brandenburg.
 Direkte Angebote.

Buchh. P. Brandt in Berlin-Steglitz:
 Daumer, Hafis.
 Wilhelm Heims in Leipzig:
 Orient und Occident, hrsg. v. Benfey.
 2. u. 3. Jahrg.
 Henri Georg in Lyon:
 Beilstein, Handbuch d. organ. Chemie.
 2. Aufl. Bd. 2.
 W. Junk in Berlin W. 15:
 Denkschr. d. k. k. Akad. d. Wissensch.,
 Mathem.-naturw. Klasse. Bd. 42, 44, 47.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Zurück

erbitten wir alle remissionsberechtigten
 Exemplare von:
Bibl. f. Sport u. Spiel. No. 6 (Schwimm-
 sport). Brosch. *M* 3.40 no., geb.
M 4.15 no.
 — do. No. 17 (Rudersport). Brosch. 3 *M*
 netto, geb. *M* 3.75 no.
 Diese Aufforderung haben wir im Börsen-
 blatt zweimal veröffentlicht und nehmen wir
 nach dem 1. September d. J. einlaufende
 Remittenden unter keinen Umständen mehr
 zurück.
 Leipzig, Berlin, Paris, 29. Juli 1907.
Grethlein & Co., Sportverlag.

Sofort zurück

alle remissionsberechtigten Exemplare von:
„Arrhenius, Werden der Welten.“
 Alle nach dem 1. September eingehenden
 Exemplare müssen wir zurückweisen.
Akademische Verlagsgesellschaft
 m. b. H. in Leipzig.

Die Rücksendungsfrist des
**Allgemeinen deutschen Universitäts-
 Kalenders S.-S. 1907**

läuft am 15. August 1907 ab.
 Rostock, den 25. Juli 1907.

G. B. Leopold's Universitäts-Buchh.

Umgehend zurück

erbitte ich alle remissionsberechtigten Exem-
 plare von:

Fassold, Die Heizerprüfung. Dritte
 Auflage. Kart. *M* —.75 no.

Nach dem 28. Oktober d. J. eingehende
 Remittenden muss ich zurückweisen.

Wiesbaden, 28. Juli 1907.

J. F. Bergmann.

Angebotene

Gehilfen- und Pehrlingsstellen.

Im Auftrage eines meiner Ber-
 liner Geschäftsfreunde suche ich

1) für die ausländische Ab-
 teilung des sehr umfangreichen
 Sortiments einen gewissenhaften
 und tüchtigen ersten Gehilfen
 mit guten, womöglich an Ort und
 Stelle erworbenen englischen und
 französischen Sprachkenntnissen.

Anfangsgehalt 225 M. Eintritt
 nach Vereinbarung.

2) für Kundenbedienung, De-
 koration der Schaufenster und
 Auslagen und Vertrieb von Neuig-
 keiten einen zweiten Gehilfen
 aus guter Schule mit ansprechen-
 dem Heußern und angenehmen
 Umgangsformen.

Anfangsgehalt 160 M. Eintritt
 1. Oktober.

In beiden Fällen ist das Einj.-
 Zeugnis und das Befreitsein von
 längeren militärischen Übungen
 Bedingung.

Gef. Bewerbungen mit Bild u.
 Zeugnisabschriften bitte ich unter
 # 1186 an mich zu richten.

Leipzig, 26. Juli 1907.

K. F. Koehler.

Für mein Sortiment suche ich zum 1. Oktober d. J. einen tüchtigen, an selbstständiges Arbeiten gewohnten 1. Gehilfen.

Herren, denen an dauernder Stellung gelegen, bitte ich, sich unter Angabe der Ansprache zu melden. Zeugnisabschriften, wozu möglichst mit Empfehlung des gegenwärtigen Chefs, erwünscht.

Winterthur, 27. Juli 1907.

Ab. Hoster.

Jüngerer, intelligenter Gehilfe mit guten Umgangsformen (evangelisch) für II. Posten zum 1. Oktober gesucht. Verlangt wird flotte Handschrift, strengste Ordnungsliebe und Gewandtheit im Kundenbedienen.

Angebote mit Angabe des Bildungsganges, Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen u. Photographie erbeten an Stähelin & Lauenstein in Wien I, Hoher Markt 5.

Zum 1. Oktober

suchen wir einen strebsamen katholischen Gehilfen, der soeben die Lehre verlassen haben kann.

Erbitten Einsendung von Zeugnissen, event. Photographie, unter Angabe der Gehaltsansprüche.

Warendorf.

J. Schnell'sche Buchhandlg.
C. Leopold.

Zum 1. Oktober suche ich einen durchaus zuverlässigen, erfahrenen ersten Gehilfen, der auch in der Papierbranche Bescheid weiß und Gewandtheit im Kundenverkehr besitzt. Anfangsgehalt 120 *M* monatlich.

Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften u. Photographie erbeten.

Tarnowitz, O.-S. H. Koenig's Nachf.
(H. Rothe).

Für Buchführung

wird von grösserem Berliner Verlagshause zum 1. Septbr., spätestens 1. Oktober, ein nicht zu junger Buchhändler gesucht. Angebote unter $\#$ 2841 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins mit Angaben über bisherige Tätigkeit und Gehalt, sowie Zeugnisabschrift.

Für eine Buch- und Kunsthandlung wird ein gut empfohlener, selbständig arbeitender Gehilfe gegen ein monatl. Gehalt von 120 *M* gesucht.

Herren mit guten Umgangsformen, die gewandt bedienen, wollen ihr Bewerbungsschreiben mit Zeugnisabschriften u. Angabe, wann Eintritt erfolgen kann, unter 2762 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins gelangen lassen.

Zum September sucht eine angesehenere Buchhandlung Rheinlands einen tüchtigen Gehilfen, der mit allen Arbeiten des Sortiments vertraut, an ein selbständiges Arbeiten gewöhnt ist und gute Zeugnisse aufweisen kann. Gef. Angebote unter N. N. $\#$ 2888 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Zum Oktober od. später ist in einem unserer grössten und angesehensten Sortimentsgeschäfte der

Erste Posten

neu zu besetzen, mit dem zunächst ein festes Gehalt von M. 3000.— sowie Tantieme und nach 2jährigem Verbleiben Prokuraerteilung verbunden ist.

Reflektiert wird nur auf eine durchaus vertrauenswürdige, intelligente und sympathische Persönlichkeit mit eigener Initiative und einer 10–15jährigen erfolgreichen Sortimentspraxis, die bereit und befähigt ist, eine beaufsichtigende, zugleich aber intensiv mitarbeitende Tätigkeit zu entfalten.

Selbstverständliche Voraussetzung für einen solchen Posten sind ferner gediegene allgemeine und fachliche Bildung, gewandter Stil und gute englische u. französische Sprachkenntnisse.

Ich werde Bewerbungen unter F. B., denen ich Zeugnisabschriften u. eine neue Photographie beizufügen bitte, gern weiterbefördern.

Leipzig.

F. Volckmar.

Wir suchen zum 1. Oktober einen ca. 24 Jahre alten Gehilfen, der von seinem Chef rückhaltlos empfohlen wird. Herren, die mit der Buchführung vertraut, gute Sortimentskenntnisse besitzen, ein akadem. Publikum gewandt bedienen können und wenigstens einige Musikalienkenntnisse haben, wollen ihre Bewerbungsschreiben, Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüche und Photographie senden an

Brunoken & Co.,
Buch- u. Kunsthandlung, Greifswald.

Für einen Berliner Verlag wird ein Herr verlangt, der neben der Abwicklung laufender Geschäfte sich besonders mit dem Inseratenwesen für Zeitschrift und Kalender zu befassen haben wird. Auf selbständiges Arbeiten wird Gewicht gelegt. Angebote mit Gehaltsansprüchen sind unter K. K. 2887 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins zu richten.

Rheinland

Zum 1. September od. 1. Okt. d. J. suche ich für einen meiner Kommittenten im Rheinland einen jüngeren Gehilfen, der ev. erst kürzlich die Lehre verlassen haben kann, bei angenehmer und dauernder Stellung. Anfangsgehalt *M* 110.— pro Monat. Gef. Bewerbungen bitte unter Beifügung von Bild und Zeugnisabschrift direkt an mich zu senden.

Leipzig, Salomonstr. 6.

Otto Weber.

Für ein größeres Sortiment mit Verlag usw. in einer schönen Stadt Rheinlands wird ein in der Literatur durchaus bewandter u. mit dem buchhändl. Abrechnungswesen durchaus vertrauter 1. Gehilfe, kathol. Konf., gesucht. Gehalt vorläufig 125 bis 130 *M*. — Nur gut empfohlene Herren, die auf dauernde Stellung rechnen, werden berücksichtigt. Geschäftsteilnahme nicht ausgeschlossen.

Angebote unter Q. R. 2805 erbeten durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Oktober wird in meinem Sortiment mit Nebenbranchen die erste Gehilfenstelle vacant. Bewerbungen von nicht zu alten, aber mit allen buchhändlerischen Arbeiten firm vertrauten Herren, denen an dauernder Stellung gelegen und es um den Beruf ernst ist, werden erbeten unter $\#$ 2811 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kathol. Sortiment in rheinisch. Grossstadt sucht strebsamen, jungen Gehilfen mit guten Empfehlungen seiner früheren Chefs. Eintritt am 1. September, event. früher. Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnissen u. Photographie an die Geschäftsstelle des B.-V. unter $\#$ 2893.

Jüngerer Antiquar zu baldigem Eintritt gesucht. Es wollen sich nur Herren bewerben, die an energisches Arbeiten gewöhnt sind und absolute Sicherheit im Katalogisieren haben. Der Posten ist in jeder Beziehung aussichtsreich.

Gsellius'sche Buch-, Antiquar- und Globenhandlung
(F. W. Linde).

Zum 1. Oktober d. J. suche ich einen jüngeren, tüchtigen Gehilfen, der mit dem Vertriebe beschäftigt werden würde. Herren, die in diesem Zweige des Verlagsbuchhandels tätig gewesen, an sicheres und selbständiges Arbeiten gewöhnt sind und flott stenographieren, wollen sich unter Beifügung der Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüche baldigst melden.

Jena, 26. Juli 1907 Gustav Fischer.

Zum 1. Oktober d. J. sucht Leipziger Verlagsbuchhandlung mit Druckerei einen jüngeren Gehilfen, der neben laufenden Arbeiten besonders das Reklamewesen bearbeiten soll. Stenographist und Schreibmaschinenschreiber werden bevorzugt. Ang. mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter # 2872.

Antiquar.

In wissenschaftlichem, mit Sortiment verbundenem Antiquariat Berlins ist zum 1. Oktober oder früher eine Stelle zu besetzen. Herren, die bereits in einem ähnlichen Geschäft Erfahrungen gesammelt haben, selbständig zu katalogisieren und zu schätzen verstehen, werden gebeten, ihre Angebote mit Lebenslauf und Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 2874 an die Geschäftsstelle des B.-V. zu richten.

Zum 1. Oktober wird in unserer Verlagsabteilung die Stelle eines Buchhandlungsgehilfen frei. Bewerber, möglichst nicht über 24 Jahre alt, die über gute Kenntnisse im Verlags- und Sortimentsbuchhandel verfügen, eine gute Schulbildung besitzen und an selbständiges und durchaus pünktliches Arbeiten gewöhnt sind, wollen Angebote mit Zeugnissen, Bildnis und Gehaltsansprüchen einschicken an die Buchhandlung der Evangelischen Gesellschaft f. D. in Elberfeld.

Zum 1. Oktober suche ich einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen, möglichst mit Kenntnissen in der Papierbranche. Station im Hause.

Witten a. d. R.

G. Ronckh.

Ein mit guter Fachbildung verbundener, durchaus zuverlässiger Herr wird von einer Leipziger Verlagsbuchhandlung für den ersten selbständigen Posten gesucht. Derselbe muß in allen Herstellungsarbeiten, sowie in der modernen Propaganda gründlich erfahren sein. Eigene Ideen auch in Bezug auf Buchausstattung und Vertrieb sind erforderlich. Demzufolge wollen sich nur gründlich erfahrene Herren unter Angabe von Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften, Referenzen u. des frühesten Antrittes unter 2902 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins melden.

Zum baldigen Eintritt suchen wir noch einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen, der rasch und sicher arbeitet und dem an längerem Verweilen gelegen ist.

Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften und Photographie an J. A. Mayer'sche Buch.

(B. Schwiening) in Aachen.

Für Buchhaltung, Verlags-Expeditionsleitung, Kassaführung wird von Leipziger Verlagsbuchhandlung für Herbst oder Januar ein Buchhalter gesucht.

Gute Handschrift, Kenntnisse u. Erfahrung im Verlagshandel, Kautionsstellung Bedingung — Stenographiefenntnis wünschenswert. Bei Konvenienz dauernde Stellung in Aussicht. Angebote mit Gehaltsansprüchen unter Chiffre A. B. Nr. 2918 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Zum 1. Oktober, auch früher, wird für ein lebhaftes Sortiment Westdeutschlands ein in der kath. Literatur erfahrener Gehilfe gesucht.

Gut empfohlene, tüchtige Herren, kathol., die selbständig u. gewissenhaft arbeiten, wollen sich unter Angabe der Gehaltsansprüche umgehend melden.

Angebote unter # 2913 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Junger, zuverlässiger Gehilfe mit guten Empfehlungen zum 1. Okt. gesucht. Angebot mit Zeugnisabschriften.

W. Kuntze, Barmen.

Internat. wissenschaftl. Buchhdlg. Norditaliens sucht für baldigst nicht zu jungen Gehilfen mit franzö. u. mögl. auch italien. Sprachkenntnissen für Ladenverkehr und Erledigung der Bestellungen. Angebote erb. u. L. G. 2909 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum 1. Oktober wird in ein lebhaftes Sortiment einer süddeutschen Universitätsstadt ein zuverlässiger, tüchtiger erster Gehilfe gesucht; Gymnasialbildung bevorzugt. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnissen u. Photographie an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter R. S. T. 2908.

Zum 1. Oktober ist in meinem Geschäft der Posten des 2. Gehilfen neu zu besetzen. Ich suche für denselben einen jungen Mann, der eventuell erst die Lehre verlassen haben kann, aber eine gute Schule (möglichst in einem Verlagsgeschäft) durchgemacht hat und gute Empfehlungen beibringen kann. Er hat vor allem die Expedition und Kontenführung zu besorgen; Stenographie und Maschinenschreiben erwünscht, aber nicht Bedingung. Gef. Bewerbungen unter Angabe der Gehaltsansprüche nebst Zeugnisabschriften erbeten.

Würzburg.

A. Stuber's Verlag (Curt Kabitzsch).

Zu baldigem Eintritt oder auf 1. Oktober d. J. suche ich einen älteren, erfahrenen, gediegenen, selbständig arbeitenden

Kunsthändler

Nur erste Kräfte, die sich im Kunsthandel als erste Verkäufer erprobt und denen an dauernder Stellung gelegen ist, wollen sich mit kurzem Lebenslauf, Zeugnissen und Gehaltsansprüchen melden bei

L. Schaller's Hofkunsthdlgung
Stuttgart.

Ich suche zum event. sofortigen Eintritt einen jüngeren, gut empfohlenen Gehilfen evangelischer Konfession.

Saarbrücken.

Carl Schmidtke.

Georg & Co. Sortiment in Basel suchen für 1. Oktober, wenn möglich schon für 15. September, einen jüngeren, gewandten Gehilfen. Bewerbungen m. Zeugnisabschrift u. Photographie erbeten. Bewerber mit guten Vorkenntnissen im Französischen bevorzugt. Unser Geschäft bietet viel Gelegenheit, sich in dieser Sprache weiter auszubilden.

Besetzte Stellen.

Cl. S. 2674 u. P. K. 2690.

Die unter obigen Merkzeichen ausgeschriebenen Stellen sind besetzt. Die Herren Bewerber, die Zeugnisabschriften gesandt haben, erhalten sie in den nächsten Tagen zurück.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 A pro Zeile.

Leipzig — Dresden.

Verlag.

Junger Mann, der mit allen buchhändlerischen Arbeiten und dem Inzeratenwesen zc. vertraut ist, sucht zum 1. Okt. oder früher einen pass. Posten event. in einem Zeitschr.-Verlag.

Gef. Angebote unter 2915 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlag.

1. Oktober.

Junger Sortimenter, 22 Jahre, 8 Jahre im Sortiment tätig, im Besitz guter Zeugnisse, wünscht die Verlagsgeschäfte kennen zu lernen und sucht zum 1. Oktbr. entsprechende Stellung im Verlag.

Gef. Angebote unter 2919 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Sortimenter, evang., 24 Jahre, mit guten Literatur- und Kunstkenntnissen und guter Allgemeinbildung, mit Nebenbranchen und Verlag vertraut, sucht zum 1. Oktober Stellung in Buchhandlung einer Großstadt, möglichst Rheinland, aber nicht Bedingung. (Behalt zurzeit 125 M.)

Werte Angebote unt. # 2917 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Junger Gehilfe, 22 Jahre alt, mit allen Arbeiten des Buchhandels vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung in Verlag oder Sortiment für 1. Oktober. Angebote unter H. K. 2903 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In

Mittel- oder Süddeutschland

sucht junger Gehilfe, 22 Jahre alt, mit allen Arbeiten des Buchhandels vertraut, gestützt auf gute Zeugnisse, Stellung im Verlag zum 1. Oktober 1907. Selbiger hat im Buchdruckereiwesen Kenntnis und beherrscht die französische und engl. Sprache. Gef. Angebote unter Z. 2904 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Berlin.

Erfahrener Gehilfe in gesetzten Jahren, evang., welcher seit 10 Jahren als

Geschäftsführer

in einem großen Verlage tätig ist, sucht, gestützt auf beste Empfehlungen,

Lebensstellung.

Suchender ist aus dem Sortiment hervorgegangen, mit allen Arbeiten auf das gründlichste vertraut, organisatorisch veranlagt, sehr flotter Korrespondent, mit dem Redaktions-, Inseraten- und Herstellungsweisen durchaus vertraut, hat gute Kenntnisse der engl. und franz. Sprache, sowie der doppelten Buchführung und leitet den Vertrieb selbständig.

Herren, die sich entlasten wollen und dafür eine durchaus zuverlässige und vertrauenswürdige Persönlichkeit suchen, seien hierauf besonders aufmerksam gemacht.

Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Leipzig, Marienplatz 2.

Hermann Bieger.

Für einen jungen Mann, der Ostern bei uns seine Lehre beendet und seit dieser Zeit in unserem Geschäft als Gehilfe tätig ist, suchen wir zum 1. Oktober d. J. Gehilfenposten. Suchenden können wir als durchaus tüchtig in jeder Beziehung empfehlen.

Neu-Ruppin. Paul Howe's Buchhdlg.

Für München!

Tüchtiger Sortimenter, 24 J. alt, äusserst gewandter Verkäufer, flotter und gewissenhafter Arbeiter, sucht für 1. Oktober Stellung. Gef. Angebote unter # 2876 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

19-jähriger Sortimentsgehilfe sucht zum 1. Oktober Stellung in Belgien oder Frankreich, event. nur gegen freie Kost und Logis. Etwas Sprachkenntnisse vorhanden. Angeb. unt. F. B. 2808 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sortimenter, 23 Jahre alt, Einjähriger, militärfrei, sehr gute englische und französische Sprachkenntnisse, seit fünf Jahren Filiale im In- und Ausland mit Erfolg geleitet, beste Zeugnisse und Empfehlungen, sucht Stellung zum 15. September oder später. Gef. Ang. unter „International“ postlagernd Bad Homburg erbeten.

Für meinen Zögling, der seit Ostern als Gehilfe bei mir arbeitet und den ich bestens empfehlen kann, suche ich zum 1. Oktober in größerem Sort. instruktive Stellung als 2. od. 3. Gehilfe. Zu weiterer Auskunft bin ich gern bereit.

Lübben i/Schles. Ludwig Scholz.

Junger Buchhändler (17 Jahre alt) sucht Stelle in einem Verlagsgeschäfte Württembergs. Eintritt kann sofort oder später erfolgen. Ansprüche bescheiden.

Angebote unter Z. 2899 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Verlag.

Junger Verlagsgehilfe, der bereits in einer der angesehensten Berliner Verlagsbuchhandlungen tätig gewesen ist u. sich zurzeit zu seiner weiteren Ausbildung in einem internat. Sortiment Berlins, verbunden mit Technischem Verlag u. Kommissionsgeschäft, in ungekündigter Stellung befindet, sucht zum 1. Oktober Stellung im Verlag. Da Suchender gleichzeitig in Buchdruckerei gelernt hat, ist ihm Herstellung und Vertrieb nicht unbekannt.

Werte Angeb. u. K. L. 18 Berlin S. 42 höfl. erbeten.

Stuttgart.

Jüngerer Gehilfe in ungekündigter Stellung, mit 10-jähriger Verlagspraxis, in allen Verlagsarbeiten bewandert, sucht sich gelegentlich zu verändern. Reflektiert wird auf einen Posten in Stuttgarter

Verlag

als erster Gehilfe, möglichst als selbständiger Mitarbeiter für Herstellung und Vertrieb. — Gute allgemeine Bildung, Kenntnisse in den modernen Sprachen. Gewandter Korrespondent. Repräsentative Erscheinung. Bei einem Kassenposten könnte Kaution gestellt werden.

Suchender wäre auch nicht abgeneigt, für eine grosse norddeutsche Firma die Vertretung für Süddeutschland und die Schweiz zu übernehmen (Auslieferung; Agitationsreisen zum Besten der Sortimenter und Inzerenten.)

Gef. Angebote werden unter „Süddeutsch Nr. 2912“ an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Buchhändler,

3. Jt. Einj.-Freiw., 25 Jahre alt, sucht zum 1. Oktober Stellung im Sortiment. Spätere Übernahme des Geschäftes sehr erwünscht.

Gef. Angebote unter F. R. 2890 an die Geschäftsstelle d. B. V. erbeten.

Junger, tüchtiger und strebs. Verlagsgehilfe, in Auslieferung, Kontenführung u. sonst. Arbeiten gut bewandert, sucht zum 1. Oktober od. früher dauernde Stellung. Suchender ist mit den Leipziger Verhältnissen vertraut u. verfügt über gute Zeugnisse langj. Tätigkeit.

Gef. Angebote u. # 2916 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erb.

Verlag oder Druckerei.

Junger Buchdrucker, Mitte Zwanziger, mit Gymnasialbildung, seit 7 Jahren in ersten Druckereien tätig, mit Herstellung, doppelter Buchführung und sämtlichen einschlägigen Arbeiten vertraut, sucht an der Hand guter Zeugnisse geeignete Stellung im Verlag oder Druckerei.

Gef. Angebote unter T. H. 2886 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

**1. Oktober 1907
Sortiment oder Verlag!**

In **!!Berlin!!** oder Vororte sucht

junger, in allen Fächern des Buchs, Musikal. u. Papierhandels vertrauter Mann Posten. Suchender hat Jahreszeugnis als alleiniger Gehilfe in größerer Stadt Deutschlands. Angebote erbeten unter K. Sch. # 2896 durch die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

**Österreich-Ungarn
oder England.**

Zum 1. Okt. od. später sucht strebsamer militärfreier Gehilfe Stellung im Sortiment, Verlag, Grosse- u. Kommissionsgeschäft. Angebote unter A. C. 2889 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Buchhalter,

tüchtige Kraft, evang., 38 J. alt, bilanzsicher, mit Sprachkenntnissen, wünscht Veränderung. Angebote u. # 2891 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Suche für meine

Korrespondentin,

die schon längere Zeit im Inseratenwesen tätig war, sämtliche Korrespondenzen selbstständig erledigte und mit allen im Buchhandel vorkommenden Arbeiten vollständig vertraut ist — Stenographie und Schreibmaschine (Hammond) perfekt —, für 1. September in Leipzig Stellung.

Ich kann die Betreffende den geehrten Kollegen bestens empfehlen.

Leipzig 15.

Julius Mäser.

Junger Buchhändler,

der in einem Leipziger Verlage gelernt und seit längerer Zeit im Sortiment tätig ist, sucht Stellung f. 1. Oktober.

Einj.-Freiw.-Zeugn., jedoch militärfrei. Gute Zeugnisse stehen zur Verfügung. Gef. Angebote erbitte unter # 2735 d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

**I. Gehilfen-
oder Reijeposten**

sucht fleiß. und tücht. Sortimenter (26 J. — Gymnasialbildung — Einj.-Freiw.)

zum 1. Oktober, event. auch früher.

Suchender besitzt gute Literaturkenntnisse, angenehme und gewandte Umgangsformen, ist mit dem Kunst- und Musikalienhandel vertraut und stehen ihm die besten Zeugnisse zur Verfügung.

Gef. Angebote erbitte unter K. B. 2914 an die Geschäftsstelle des B. V.

Leipzig — 1. Oktober.

Sortimenter, 21 Jahre alt, sucht mögl. dauernden Posten in Leipzig. Gleichviel, ob Verlag od. Sort. Gute Zeugn. vorhanden. Gef. Angeb. u. 2898 a. d. Geschäftsstelle d. B. V.

Junger, strebs. Buchhdlr., 26 J. alt, sucht z. 1. Okt. od. 1. Jan. Stellung als Leiter e. Filiale od. Stellung in e. mittl. Geschäft, das in Kürze zu kaufen wäre. Gef. Angebote an Otto Knoke, Lübben, N.-L.

Für ein Fräulein, das 5 Monate zu unserer vollen Zufriedenheit im Sortimente tätig war und eine exakte, saubere Handschrift schreibt, suchen wir für baldigst eine Stellung, event. im Verlage.

Freising, 23. Juli 1907.

J. G. Wölfe'sche Buchhdlg.

Junger, firebsamer

Verlagsgehilfe

(Leipziger Schule), mit allen Arbeiten vollständig vertraut, z. Bt. in ungehindigter Stellung, sucht zum 1. Oktober, gestützt auf Ia-Zeugnisse und Empfehlungen, passendes Engagement, am liebsten Herstellung und Vertrieb. Süddeutschland bezw. Österreich bevorzugt.

Werte Angebote unter # 2910 durch die Geschäftsstelle des V. V. erb.

Verlagsgehilfe

24 Jahre alt, militärfrei, gelernter Sortimenter, gewissenhaft, arbeitsfreudig, in Herstellung, Vertrieb, Korrespondenz, Inseratenwesen wohlbewandert, seit fünf Jahren in letzter Stellung, sucht zum 1. Oktober oder später Wirkungskreis, der ihm Gelegenheit zum Vorwärtskommen bietet.

Gef. Angebote unter Z. Z. 105 Stuttgart, Postamt 11.

Vermischte Anzeigen.

Zum Alleinvertrieb

für Deutschland offeriere ich ein populärwissenschaftliches Werk

eines weltbekannt. Autors. Wunderbare Darstellung verbindet sich mit glänzender Ausstattung. Das überaus reich illustrierte, zweibändige Werk eignet sich für alle Gesellschaftsschichten. für vornehmen

Reise-Vertrieb

ganz besonders geeignet. Durchschlagender Erfolg gesichert.

Gef. Angebote unter C. F. Z. an mich.

Leipzig.

f. Volckmar.

Carl Pataky,

Berlin S., Prinzenstr. 100,

Verlag der Fachzeitschriften „Der Metallarbeiter“ u. „Deutsche Klempnerzeitung“.

Inserate und Rezensionen einschlägiger Fachwerke sind in diesen Zeitschriften äusserst wirkungsvoll.

Technikum für Buchdrucker

Ausbildung von Prinzipals-Söhnen und Gehilfen, die Geschäftsführer- od. Faktorstellung erstreben. Man verl. Prosp. v. d. Geschäftsst. Leipzig-R., Senefelderstr. 15.

□ Otto Weber, Leipzig □

übernimmt Kommissionen unter günstigsten Bedingungen

Die Geographische Anstalt von Belhagen & Klasing in Leipzig

empfehlte sich zur Herstellung von Landkarten in Zeichnung, Stich und Druck bei sauberster Ausführung und billigster Berechnung. Kostenanschläge werden schnell und unentgeltlich geliefert.

Otto Junne, Leipzig — Schott frères, Brüssel

Musikverlag, Sortiment und Kommissionsgeschäft

Alleinvertretung für Deutschland und Österreich-Ungarn der Verlagswerke von

A. Durand & fils, Paris, Alex. Guilmant, Paris

Margueritat père, fils et gendre, Paris

sowie der neuesten Pariser Schlager (Sorella, Tonkinoise, Indiana etc.). Grösstes Lager französischer Musik. Lieferung zu den besten Bedingungen.

Orgelstücke moderner Meister. — Kompositionen von Max Jentsch.

Paul Eberhardt,

vorm. Ed. Strauch's Kommissions-, Sortiments- und Kolportagegeschäft in Leipzig gegründet 1875, empfiehlt sich zur Übernahme von Kommissionen.

Wm. Dawson & Sons, Ltd.

Low's Export-Geschäft

London E. C.

St. Dunstan's House, Fetter Lane.

(Gegründet 1809.)

Schnellster und billigster Bezug von

Englischem und Amerikanischem Sortiment, Antiquariat und Zeitschriften

in mehrmals wöchentlichen Eilsendungen nach

Leipzig — Berlin — Stuttgart — Wien

sowie in täglichen direkten Sendungen nach allen Teilen des Festlandes.

T.-A.: DAWLEX London.

Verlags- und Sortiments-Buchhandlung

findet geeignete Geschäftsräume in grossen hellen Läden mit und ohne Wohnung Charlottenburg, Bismarckstrasse 115 und Grolmanstrasse 3.

Bücher-Anzeigen

schwerer wissenschaftlicher Literatur

finden erfolgreiche Aufnahme im

Zentralblatt für Bibliothekswesen

— Auflage 600 —

welches von allen grösseren deutschen Bibliotheken des In- u. Auslandes gehalten wird, besonders in Amerika.

Insertionspreis für die durchlaufende Zeile 35 ₤ (für Katalogs-Anzeigen 30 ₤).

Beilagen nach Übereinkunft.

Leipzig. Otto Harrassowitz.

Galvanos für Zeitschriften, Kalender und Bücher aller Art liefert zu billigsten Preisen in bekannter tadelloser Ausführung

Cliché-Agentur F. M. Haage, Leipzig-R., Kohlgartenstr. 14, I.

Verfasser sucht Verlag für ein in Inhalt und Belehrung einzig dastehendes Buch (500 Seiten) über

Krankheitsbehandlung durch Fastenturen,

objektive Kritik aller Heilmethoden, Gebetsbeten etc.

Anträge an Dr. Mader, Graz, Bad Gesundbrunn. —

Einführung des Werkes könnte, analog dem Müller'schen, durch Vorträge, Versammlungen unterstützt werden.

Vertreter

zum Vertriebe populärer Unterrichtswerke gegen hohe Provision gesucht.

Angebote erb. unt. R. K. 100 hauptpostlagernd Schöneberg b/Berlin.

Konten-Formulare

in Rot. u. Blaudruck.
Format 36 zu 23 cm.

Buchhändler-Strasse, Kunden-Strasse, Hauptbuch, Kontinuationsliste für Journale und für Lieferungswerke, Auslieferungsbuch, Bestellbuch, Kassabuch, Speditionsbuch, Buchbinderbuch, Herstellungsbuch etc.,
je 25 Bogen roh M 1.05 bis M 1.35.
Einbände in $\frac{1}{2}$ u. $\frac{1}{1}$ Leinen, $\frac{1}{2}$ u. $\frac{1}{1}$ Moleskin.

Abschlussbücher gebunden m. Löschpapier für 300—1500 Konten.

Preisliste und Probefbogen unentgeltlich!
Avisé, Adressen, Städteliste zu Versendungen!

Verlag von Oskar Leiner in Leipzig.

Schwedisches Sortiment

liefert billig und schnell

C. E. Fritze'sche Hofbuchh. in Stockholm.

Druckarbeiten jeder Art in grossen u. kleineren Auflagen übernimmt zu billigsten Preisen

Buchdruckerei des „Harzboten“
H. Paulus
Elbingerode i/Harz.

A.-Ges. Klemming's Antiqu., Stockholm besorgt Schwedisches Sortiment.

Rilischees

für Bücher, Zeitschriften und Kalender in reicher Auswahl. Muster gratis u. franko. Mäßige Preise.
Rauenhof b. Leipzig. Schäfer & Schönfelder, Abt.: Rilischee-Agentur.

Für Verleger.

Interessante kleine Broschüre „Neben-erwerb für Kaufleute und Beamte“, 64 Seiten, für Massenabsatz geeignet, mit allen Rechten zu verkaufen. Honorar-forderung M 100.—. Angebote unter \ddagger 2892 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Verlagsrechte f. bar G. Bartels, Weißensee b/W.

Auf 30 000 Kolporteurs u. Reisende

wirken jahrelang Inserate auf unseren 30 000 neuen Propaganda-Mappen für Nagels Lustige Welt.

$\frac{1}{1}$ Seite 32:22,5 cm netto M 100.—,
 $\frac{1}{2}$ Seite M 60.—, $\frac{1}{4}$ Seite M 40.—,
 $\frac{1}{8}$ Seite M 25.—.

Georg E. Nagel in Berlin-Schöneberg.

Belletristische Zeitschriften

aus den Jahren 1830—60 zu kaufen gesucht. Angebote unter H. V. 24 durch Theod. Thomas in Leipzig.

Verleger,

die Absatz ihrer Artikel in der Schweiz erzielen wollen, tun gut, zur Insertion den

Anzeiger für den schweiz. Buchhandel

zu benutzen. Preis pro □ cm

nur 6 Pf.

$\frac{1}{4}$ Seite 6 M 25 δ , $\frac{1}{2}$ Seite 12 M 50 δ ,
 $\frac{1}{1}$ Seite 25 M.

Bestellzettel 2 M 50 δ .

Verlag:
Art. Institut Orell Füssli, Zürich.

Prospekte über sozialistische, populär-medizinische u. antialkoholische Werke behufs grosser Katalogversendung umgehend direkt erbeten.
Brüder Suschitzky in Wien, X/1.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

| | | | | | |
|--|---|---|--|--|--|
| <p>Erstgenannte Reizstoffe des deutschen Buchhandels. S. 7501. — Verzeichnis von Reizstoffen, die in dieser Nummer zum erstenmal angeführt sind. S. 7502. — Hta-Bibliographisches zu Gustav Pfligers Sekulartag. Von Ludwig Fränkel (München). S. 7503. — Studien über das Zeitungswesen. S. 7504. — Kleine Mitteilungen. S. 7505. — Personalnachrichten. S. 7506. — Anzeigenblatt. S. 7507—7532.</p> <p>Ab. Ant. in Prag 7523. Ab. Buchh. in Brin. 7523. Ab. Buchh. i. Ödit. 7522 (2). 7527. Ab. Verlagsgef. in Re. 7527. Abrecht'sche Hofb. in Cob. 7521. Amelang'sche B. in Charl. 7521. Art. Inst. O. Füssli. 7522. Auer & Comp. 7524. Bartels in Weßf. 7532. Bartsh in Re. 7512. Behlenborff 7526. Behrendt in Bonn 7526. Bennewitz in Kitz 7525. Bergmann in Wiesb. 7527. Beyer & S. 7510. Biblio. Inst. in Re. 7509, 7519. Bielefeld's Hofb. in Karlsru. 7521. Boas 7521, 7525. Borngold in Re. 7521. Brandt in Stegl. 7527. Breslauer 7521. Brodhaus' Sort. 7508. Brunden & Co. 7528. Buchdr. d. „Harzboten“ 7522. Buchh. d. Brlnr. ev. Missions-gef. 7526. Buchh. d. Ev. Wes. in Elbf. 7515, 7519. Buchh. „Wch.“ Ber. zu Re. U 2. Bültmann in Old. 7523. Burgersdijf & R. 7521. Burmeister in Fried.-Stegl. 7514. Cammerneyer's Bogh. 7525. Corman Rchf. 7526. Dawson & S. 7531. Delbier in Wien 7522. Determann 7521. Deuerlich in Ödit. 7527.</p> | <p>Dische. Verl.-Anst. in Stu. 7517. Dieterich's Ant. in Ödit. 7527. Eberhardt in Re. 7531. Eisenbrath 7521. Engelhardt in Straßb. 7525. Ev. Vereinsbuchh. in Danz. 7524. Fester 7525. Fischbacher 7522. Fischer in Jena 7528. Fleischer, C. Fr., in Re. 7525, 7527. Foc. M. b. S. 7524. Förster & S. U 4. Freitag & S. 7509. Friedländer & S. 7524. Fritsch in Mü. 7527. Fritze in Stodh. 7532. Georg in Lyon 7527. Georg & Co. Sort. in Basel 7529. Georgi in Bonn 7515. Geschäfts- d. S.-B. U 2. Graw & Cie. 7527. Grettlein & Co. 7527. Groos, J., in Hdbg. 7528. Grote'sche Brlb. in Brin. 7511. Groth in Ebersh. 7511. Gsellus'sche B. 7528. Haage in Re.-R. 7531. Hahne in Brin. 7527. Hallaer 7523. Halm & S. 7525. Harrasowitz 7531. Harrwitz, R., 7521. Hartman in Agram 7526. Hauptvogel 7524. Heerdegen-Barbed 7527. Heger in Wien 7524. Helm 7527. Hetz in Straßb. 7520.</p> | <p>Heymanns Verl. in Brin. 7526. Hiersemann 7524. Hirrich's Ant. in Detm. 7524. Hirrich's Sort. in Re. 7525. Hirschwald, K., in Brin. 7512. Hobbing in Stu. 7512. Hoffmann, J., in Stu. 7514. Hoffmeyer 7525. Hölzel in Dlmsh. 7524. Hofter 7528. Horn's B. 7530. Hugendubel 7526. Hühn in Cassel 7522. Invalidenten-Buchh. in Chemn. 7522. Jungtnger-Festi 7522. Junk in Brin. 7527. Junne 7531. Kant's Sort. in Gera 7526. Kilian's Rchf. 7524. King & Co. 7507. Kirchberger in Ems 7526. Klemmings Ant. 7532. Knaur in Re. U 4. Knoje 7530. Kochler, K. F., in Re. 7507, 7527. Kohn in Belg. 7526. Konechky 7529. Kölsche B. in Rempt. 7513. Kröner in Stu. 7507. Kühn, R., in Brin. 7527. Kunze in Darm. 7529. Kymmel 7525. Lampel's B. 7526. Lang in Rom 7527. Langenscheidt'sche Brlb. in Brin.-Sch. 7513. Leberer 7526. Lehmann, P., in Brin. 7526. Leichter in Wien 7526. Leiner in Re. 7532. Lempert 7522.</p> | <p>Leopold in Rost. 7527. Liebermann & Cie. 7523. Litt & Fr. 7522. Lliver, G.-B., 7507. Lorenz in Re. 7523. Lorenz in Freiburg. 7511. Lorenz & Waagel 7524. Loescher & Co. 7524. Mader in Graz 7531. Mater, D., in Re. 7525. Malota 7526. Mäfer 7530. Mayer'sche B. in Wachen 7529. Meisenbach Riffarth & Co. U 3. Meuser 7526. Meuser in Hannov. 7522. Missionbuchh. in Basel 7522. Mittler & R. 7527. Möller in Lund 7525. Morty & W. 7525. Müller in Basel 7527. Münquardt's Hofb. 7515. Nagel in Brin.-Sch. 7532. Neff Sort. in Stu. 7525. Nutt 7524. Obertüsch's B. 7524. Obst in Re. U 4. Oelsner 7526. Ostermoor 7523. Passage-Buchh. in Jena 7523. Patsch 7531. Paetel, D., 7513. Pechel 7526. Pehrsson in Re. 7527. Pepmüller 7524. Piascha 7523. Polyt. Buchh. in Mittu. 7526. Prager, R. U., in Brin. 7525. Prochaska 7514. Rach 7526. Reichenau's B. 7527.</p> | <p>Rein in Oberh. 7526. Reinhardt in Zulda 7527. Reisfle 7521. Reiß Rchf. in Worms 7525. Richter in Salz. 7523, 7526. Richter, C., in Brin. 7518. Röder in Mühlb. 7528. Rohracher 7523. Rohrscheid 7524. Ronge's Rchf. 7528. Rosenthal, J., in Mü. 7525. Rosenthal, U., in Mü. 7526. Rohberg'sche B. 7323. Saueremann in Wandbb. 7523. Schäfer & Schönfelder 7532. Schaller in Stu. 7529. Schimpff 7526. Schlapp 7527. Schleisinger'sche B. in Brin. 7515. Schmidt in Remsch. 7524. Schmidtsche in Saarbr. 7525, 7527, 7529. Schneider in Müß. 7524. Schneider, Fr., in Re. 7521, 7526. Schneider & Cie. in Brin. 7522. Schnell in Warend. 7528. Scholz in Rüb. 7530. Schott frères 7531. Schroedel in Halle 7521. Schulz in Brsl. 7508 (2). Schweitzer Rchf. in Brsl. 7521, 7526. Schweitzer Sort. in Mü. 7525. Seel's Rchf. 7527. Seemann, E. A., 7507. Sehfarb'sche B. in Amst. 7524. Stammel & Co. 7523. Singer in Re. U 4. Singer & Co. 7516. Spemann in Stu. 7526.</p> | <p>Speyer & R. 7523. Speyer & P. 7525. Stäbelin & S. 7528. Steinacker 7507. Strien 7514. Stuber's Verl. in Würzb. 7529. Südbich's Ant. 7526. Sulchitsky, Brüder, 7532. Süßenguth 7527. Technikum f. Buchdr. 7531. Teutonia-Verl. 7515. Thielmann in Kreuzb. 7526. Thieme, G., in Re. 7515. Thomas, Th., in Re. 7542. Troemer's Unterb. 7523. Union in Stu. 7520. v. Bangerow 7520. Velhagen & Kl. 7531. Verl. d. Kerstl. Rundschau 7512. Verl. d. „Aust. Blätter“ U 1. Verlagsanst. Buchdr. Davos 7514. Voldmar 7528, 7531. Volksbuchh. in Wien 7527. Wagner'sche U.-B. in Freib. 7525. Walz 7521. Wanderer-Berl. 7508. Weber, D., in Re. 7528, 7531. Weigel, D., in Re. 7523. Welter in Paris 7516. Wertz in Warb. 7525. Wildt, H., in Stu. 7507 (2), 7508 (2). Williams & R. 7522. Wittner Sort. 7525. Wölfe'sche B. 7530. Woerl's Reisebücher-Berl. 7514. Zieger in Re. 7530.</p> |
|--|---|---|--|--|--|

Verantwortlicher Redakteur: Max Ebers. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

Meisenbach Riffarth & Co

MÜNCHEN

Graphische Kunstanstalten UND Kunstdruckereien.

Wir empfehlen uns zur Herstellung von Drucksachen in

WERK- UND FEINSTEM ILLUSTRATIONS-DRUCK

Unsere Arbeiten in

DREI- UND MEHRFARBENDRUCK

zeichnen sich durch künstlerisch vollendete, originalgetreue Ausführung
aus und bilden eine anerkannte Spezialität unserer Offizin.

Kostenanschläge und Druckmuster bereitwilligst.

Angemessene Preise.

Autotypie
Zinkographie
Chromotypie
Galvanoplastik

HÖCHSTE AUSZEICHNUNGEN



Zeichen-Ateliers im Hause.

Buchdruckerei
Steindruckerei
Kupferdruckerei
Lichtdruck
Heliogravure

EDM. OBST, Leipzig



Lager und Vertretung
für Papierfabriken *



PAPIERE FÜR ALLE GRAPHISCHEN ZWECKE:

Werk-, Katalog- und Notendruckpapiere | Illustrationsdruckpapiere
(für Holzschnitte u. Autotypien)

Papiere in verschiedenen Sorten und Formaten für
HELIOGRAVÜREN UND KUPFERSTICHE

Imit. Bütten-, federleichte Roman-, Prospektpapiere, Lithographie-,
Landkarten- und Plakatdruck-, Licht- und Kunstdruckpapiere

UMSCHLAGPAPIERE
für moderne Buchausstattung

EDMUND OBST & Co.

BERLIN SW. 13
Alexandrinenstrasse No. 134.

Th. Knaur

Fernsprecher Nr. 1149 Leipzig Neues Geschäftshaus:
Gegründet 1846 Kurzestr. 8

Grossbuchbinderei

Vornehme, künstlerische Buchausstattung
für Massenaufgaben.

Erstklassige Arbeit.

Leistungsfähigkeit jährlich zwei Millionen
Einbände.



Muster, Entwürfe und Kostenanschläge
jederzeit gern zu Diensten.



EMIL SINGER
LEIPZIG JOHANNIS-
GASSE 16
Autotypien · Holzschnitte · Strichzügen
für alle Zwecke & Branchen
ZEICHNUNGEN · ENTWÜRFE
Photographische Aufnahmen

Fernruf
231



Förster & Borries

Graphische Kunstanstalt. Zwickau Sa.

Prämiiert: Staats-Medaillen: Dresden 1896 und Zwickau 1906
Goldene Medaillen: Leipzig 1897, 1904 und 1905, Weltausstellung
Paris 1900, St. Petersburg 1904, Dresden 1906 · Höchste Aus-
zeichnung: Weltausstellung Chicago 1893

Dreifarbendruck

nach farbigen Vorlagen jeder Art in anerkannt erstklassiger
originalgetreuer Ausführung für Illustration von Pracht-
werken und Jugendschriften, für kunstgewerbliche und
wissenschaftliche Zwecke, Buchumschläge, Kunftbeilagen usw.

Beste Empfehlungen · Druckmuster auf Wunsch.